

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 20 | 15. Mai 2026
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

therma
Fensterbau GmbH

Ihr Fachmann für
Fenster, Balkon- und Haustüren
Insektenschutz
Vorbau- oder Aufbaurolläden
Außenjalousien und Sicherheit



Unsere kompetenten Mitarbeiter
beraten Sie gern.

Bobengrün & Tanna
+49 (0) 9288/ 9749-0

www.therma.de

info@therma.de

Titelfoto: 65. Bergfest der Bergfreunde
Hirschberglein – der Berg ruft am 17., 18.
und 19. Mai 2026

30. Nailaer Frühling am Sonntag, 17.
Mai 2026 ab 11.00 Uhr: Die Innenstadt
wird zur Erlebnismeile

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 15 – 20
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 22 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 29
Geroldsgrün	Seite 30 – 33
Berg	Seite 34 – 39
Lichtenberg/ Issigau	Seite 40 – 45


Gemeinsames
Anschwimmen am
Frankenwaldsee

Seite 9


Der Berg ruft: 65.
Bergfest am 17., 18.
und 19. Mai

Seite 10, 11


30. Nailaer Frühling
am Sonntag, 17. Mai
ab 11 Uhr

Seite 10


Wiedereröffnung
der Getränkeoase
am 16. Mai

Seite 31

Leserfotos der Woche



Frühling gibt Vollgas

Der Frühling im Frankenwald hat in diesem Jahr offenbar beschlossen, auf ganzer Linie anzugeben – und die WIR-Leserinnen und Leser waren mit der Kamera schneller, als er gucken konnte. Den Anfang macht Gerda Kübrich aus Geroldsgrün mit einem Blumenteeppich in Pink und Lila, der jeden Nachbarn in stille Verzweiflung treibt. Kaum weniger beeindruckend das Bild Eva Linsenbühler eines Gartens in Bad Steben: So farbenfroh, dass Schmetterlinge dort vermutlich Urlaub beantragen. Gerlinde Spindler den Blick in den Wald gerichtet und entdeckt, dass die Heidelbeeren der „neuen Generation“ hängen bereits wieder an den Sträuchern. Das letzte Wort aber gehört Erich Simon: Seine Schachbrettblume schaut mit ihrem geheimnisvollen Muster drein, als hätte die Natur selbst zum großen Frühjahrsturnier geladen – und das ganz eindeutig gewonnen (Fotos von links oben).

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

das KAMINHAUS
 Bramburger GmbH & Co. KG *größte Ausstellung der Region*
Wir beraten Sie gerne!
 * Finnische
 Specksteinöfen
 * Kaminöfen
 * Kamine
 * Kachelöfen
 * Pelletöfen
**Ofen- und Kaminbau
 alles aus einer Hand**
 Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
 07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

WIR IM FRANKENWALD
 Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
 Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
 Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg
Das WIR wöchentlich online lesen?
 ... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:
www.wirimfrankenwald.de
 gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?
 Gerne kümmern wir uns.
 Kontaktieren Sie uns unter
 Tel. 09281 – 1802042
 Wir haben unseren Service für Sie verbessert!
 Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes
 Reklamationsstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag,
 7 Tage in der Woche zur Verfügung!
WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD
 Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
 Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
 Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg
 Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung
Marc Aurel Henrici
 Medienberater
 Telefon: 0 92 81 / 816-281
 E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de

Drei Tage Volksfeststimmung

Leupoldsgrün – Am Pfingstwochenende verwandelt sich der Anger in Leupoldsgrün erneut in einen Treffpunkt für Familien und Besucher aus der gesamten Region. Vom 23. bis 25. Mai findet dort das 2. Pfingstfest statt und bietet ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein.

Geöffnet ist das Fest am Samstag (23. Mai) ab 14 Uhr, sowie am Sonntag (24. Mai) und Pfingstmontag (25. Mai) jeweils ab 11 Uhr – bis in die Abendstunden.

Fahrgeschäfte und Familienprogramm

Im Mittelpunkt steht ein klassisches Volksfestangebot mit Fahrgeschäften, Unterhaltung und kulinarischen Spezialitäten. Besonders Familien dürfen sich auf zahlreiche Attraktionen für Kinder freuen. So wird an allen Veranstaltungstagen Kin-

derschminken angeboten, während ein Kinderkarussell und ein Bungee-Trampolin für Bewegung und Spaß sorgen.

Nervenkitzel mit dem Kontiki-Boot

Ein Highlight für alle, die es etwas actionreicher mögen, ist das Kontiki-Boot. Das Fahrgeschäft kombiniert Schaukeln und Drehen und sorgt damit für besonderen Nervenkitzel.

Vergünstigte Fahrten am Samstag

Ein besonderes Angebot erwartet die Besucher am Samstag: In der Zeit von 14 bis 16 Uhr kosten alle Fahrten an den Fahrgeschäften lediglich zwei Euro. Zusätzlich wird es in diesem Zeitraum auch im gastronomischen Bereich spezielle Angebote geben, sodass sich ein Besuch besonders lohnt.

Kulinarisches Angebot für jeden Geschmack

Auch kulinarisch ist das Fest breit aufgestellt. Neben Klassikern wie Bratwurst und Getränken werden unter anderem Pizza, Nuggets, Pommes und Crêpes angeboten.

Für süße Genüsse sorgt der „Zuckerbaron“ mit Zuckerwatte, gebrannten Mandeln und Schokofrüchten.

Treffpunkt für die ganze Region

Mit seinem familienfreundlichen Konzept positioniert sich das Pfingstfest als zentrale Veranstaltung in der Region und lädt dazu ein, die Feiertage gemeinsam in geselliger Atmosphäre zu verbringen. Das Fest findet am Anger in Leupoldsgrün statt und richtet sich an Besucher und Besucherinnen jeden Alters.

Nailaer Frühling

Verkaufsoffener

Sonntag, 17.05.26

ab 12:00 Uhr

Erlebnismarkt

...das große Stadtfest



PFINGST- FEST

Am Anger

LEUPOLDSGRÜN

23.05.-25.05.

SA 14 - 16 h: jede Fahrt 2 Euro



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 fentliche-notdienstsuche/ umkreissuche

Tel.112 auf, wählen Sie 22833 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten

Tel. 112 QR-Code.

Tel. 116117

Tel. 116117 **BKK Faber-Castell & Partner Geroldgrün**

Tel. 09281/77677 Ein Vertreter der Krankenkasse ist immer am zweiten Dienstag des Monats von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde:

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst-Hotline: 0180/5 90 80 08

Festnetzpreis 14 Ct./Min.;

Mobilfunkpreise können davon abweichen

Internet: www.notdienst-zahn.de

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr;

18.00 - 19.00 Uhr



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr., 15.05.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

Sa.16.05.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

So.,17.05.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032

Mo.,18.05.: Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222

Di.,19.05.: Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800

Mi.,20.05.: Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877

Do.,21.05.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

Fr., 22.05.: Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877

Sa.23.05.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

15.05. Kur Apotheke, Bad Steben

16.05. Stadt Apotheke, Naila

17.05. Leopold Apotheke, Hof

18.05. Löwen Apotheke, Selbitz

19.05. Pluspunkt Apotheke, Hof

20.05. Pittroff Apotheke, Helmbrechts

21.05. Neuhof Apotheke, Hof

22.05. Sonnen Apotheke, Schwarzenbach a.Wald

23.05. Franken Apotheke, Naila

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte den Notdienst unter <https://www.blak.de/notdienst/oef>

+JAHN
ORTHOPÄDIE GMBH

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Blutspendetermine



Mo., 8. Juni

Hof, BRK-Kreisverband,
Ernst Reuter Str. 66 b,
14.00 bis 19.00 Uhr

Mi., 24. Juni

Schwarzenbach a.Wald
Grund- und Mittelschule,
Schulstr. 7
15:30 - 19:00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.



Öffnung des Freibads Bad Steben auf den 19. Mai verschoben

Bad Steben – Drei Grad Celsius, Regen und Windböen mit bis zu 55 Stundenkilometern vermelden die Wetterdienste nahezu deckungsgleich für den geplanten Start in die Freibad-Saison in Bad Steben. Auf Grund der widrigen Wetterprognosen auch für die Folgetage verschiebt die Therme Bad Steben die Öffnung ihres Bade-Idylls am Pfarrbach um eine Woche auf den **Dienstag, 19. Mai**. Dann sind auch die Eisheiligen und die gemeldeten Nachtfröste vorüber.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Paul-Bernhard Wagner, 1. Bürgermeister der Stadt Naila

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Maximilian Stöckl, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

Stefan Münch, 1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Sebastian Kant, 1. Bürgermeister der Gemeinde Berg

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, V.i.S.d.P.; **Redaktion:** Nicole Roesmer

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrici

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle

erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am

Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor

Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 19. Mai, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof;

Gesamtauflage: 14.725

Titelfoto: Bergfest in Hirschberglein

Wertstoffmobil Schauenstein entfällt wegen Pfingstmontag

Der turnusgemäße Termin für das Wertstoffmobil in Schauenstein an Pfingstmontag, 25.05.2026 muss ersatzlos entfallen.

Schuldner- und Insolvenzberatung Diakonie Hochfranken in M8 Naila

Schuldner- und Insolvenzberatung - Einzelberatung für überschuldete Bürger Landkreis Hof

Ihre Experten bei: Schuldenregulierung - Budgetplanung - Übersicht Verschuldung - Existenzsicherung - Krisenintervention- psychosoziale Beratung - P-Konto - Umgang mit Geld - Verbraucherinsolvenz

Beratungszeit: Dienstag ganztägig, Donnerstag Vormittag

Termine nach Vereinbarung,

Telefonsprechzeit: Dienstag 13 - 14 Uhr, Donnerstag 11:30 - 12:30 Uhr

Kontakt: Diakonie Hochfranken Erwachsenenhilfe gGmbH - Schuldner- und Insolvenzberatung - Außenstelle Naila - Marktplatz 8 - 95119 Naila

Tel.: 09282-9621911, E-Mail: Sabine.Prell@diakonie-hochfranken.de

Internet: www.diakonie-hochfranken.de

Seit 40 Jahren in Naila

www.sperschneider-hof.de

Ihr Partner für Lebensqualität



Filiale Naila:

09282 - 57 84

Gastfahrer mit ihren Loks, darunter zwei echte Dampfloks, wieder in Naila

Naila – Am Sonntag, 17. Mai 2026, dampft es wieder im Froschgrüner Park in Naila! Beim Andampfen zum Eisenbahnfest des Modellbauvereins Naila – Parkeisenbahn Froschgrün



e. V. werden von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr außer mit Elektromotoren angetriebenen Lokomotiven mindestens zwei echte Dampflokomotiven zur Mitfahrt um den Froschgrüner Teich einladen.

Mit Frank Lindner kommt in alter Tradition ein guter Bekannter dieser Szene mit seiner bärenstarken Dampfloks und vier Personenwagen wieder nach Naila. Außerdem ist selbstverständlich auch das Mitglied Andreas Uhl mit einer seiner Dampfloks auf der Froschgrüner Anlage wieder dabei. Es ist wie immer eine Überraschung welche Lok er diesmal mitbringt, denn Andreas ist ständig am Bauen. Die beiden Experten kommen aus Sachsen. Mit Horst Weidner und Michael Zapf kommen zwei Parkeisenbahner aus Franken, die auch schon in früheren Jahren auf der Strecke im Froschgrüner Park unterwegs waren und sicher vielen Festbesuchern noch bekannt sind. Neu unter den Gastfahrern ist Hartmut Franke aus Sachsen, der die Nailaer Anlage bisher nur als Zuschauer erlebt hat. Allein schon dieses große Angebot an Gastfahrern zeigt, dass Naila bei den Parkeisenbahnern immer beliebter wird und verspricht für alle Gäste dieses Events einen abwechslungsreichen Fahrbetrieb.

Selbstverständlich sind auch die sieben Kinderloks des Nailaer Vereins, die in Deutschland einmalig sind und von den Kindern selbst gefahren werden müssen, auf dem inneren Rundkurs mit auf der Strecke. Vor allem diese Loks haben viele Fans bei den Kindern! Aber auch Hunger und Durst sollen an diesem Tag nicht zu kurz kommen, denn beim Eisenbahnfest können sich die Besucher mit Bratwürsten und Steaks sowie Getränken stärken.

In den vergangenen Wochen haben die Mitglieder des Vereins die Gleisschäden, die vor allem durch Baumwurzeln entstanden sind, behoben und die Strecken auf ihre Sicherheit getestet. Außerdem wurden die Gleistrassen von dem Gras, das zwischenzeitlich zwischen die Schienen gewachsen war, entfernt.

Für unseren Standort in **Selbitz** bieten wir an

FERIENJOB (m/w/d) für Schüler und Studenten

Du möchtest dir in den Sommerferien etwas dazuverdienen und gleichzeitig praktische Erfahrungen sammeln?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten Ferienjobs für die Monate **Juli, August und September** an. Der Einsatz erfolgt für einen Zeitraum von **mindestens 14 Tagen** am Stück, bei mindestens **30 Stunden** in **Früh- und Spätschicht**.

Was du mitbringen musst?

- Mindestalter: 16 Jahre alt

Bewirb dich bis einschließlich 15.06.2026 unter:
bewerbung@medikamente-per-klick.de

Luitpold Apotheke
Burgstraße 16, 95152 Selbitz



**Wir freuen uns
auf dich!**

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

Spielgemeinschaften
FC Döbraberg/
FCR Geroldgrün

Training:

G-Jugend U7: Mittwoch
17:00-18:00 Geroldgrün

F-Jugend U9: Mittwoch
17:00-18:00 Geroldgrün

E-Jugend U11: Mittwoch
17:30-19:00 Geroldgrün/
Straßdorf wechselweise

D-Jugend U13: Dienstag
17:30-19:00 Geroldgrün/
Schwarzenbach wechselweise

C-Jugend U15: Montag und
Donnerstag 17:30-19:00
Geroldgrün

Nachwuchsspieler gesucht
Kontakt: Benjamin Wolfrum
0170 8371107
Sascha Krauß 0171 8535685



Ristorante & Pizzeria
La Piazzetta

Inhaber: Mario Carmine Daniele

**Geroldgrüner Str. 10
95138 Bad Steben
Tel. 09288 / 957575**

Öffnungszeiten (Do. Ruhetag):
Mo. – So. 17:00 – 22:00 Uhr
So. 11 – 14 Uhr / 17:00 – 22:00 Uhr

– Wir empfehlen –

Vorspeisen

Frischkäse auf Avocado und grünem Spargel
Bunter Salat mit weißem Spargel oder grünem Spargel, in einer Sonnenblumenkern-, Sesam-, Olivenöl-Sauce
Gemüsesortiment aus rein biologischem Anbau

Nudelgerichte

Hausgemachte Lasagne mit weißem Spargel, in einer Safran-Bechamelsauce
Spaghetti mit hausgemachtem Pesto und geröstetem weißem Spargel

Fleischgerichte

300 gr. **Spargel mit Carpaccio** auf Rucola, serviert mit Butter und Kartoffeln
300 gr. **Spargel mit Schweinelendchen**, serviert mit Sauce Hollandaise und Kartoffeln

Fischgerichte

300 gr. **Spargel mit frischem Steinbuttfilet**, serviert mit Sauce Hollandaise und Kartoffeln

www.ristorantepiazzetta.de

Qualität ist unser oberstes Gebot!

**Aus Überzeugung keine
Mikrowelle im Gebrauch!**



vMH Heun & Partner mbB
Steuerberatung



Bad Stebener Str. 2a · 95192 Lichtenberg

Neue Herausforderung gesucht?

bewerbung@vm-h.de

Mehr Infos unter: karriere.vm-h.de

VERKAUFEN

- Wertermittlung durch Gutachter
- 10.000+ vorgemerkte Käufer
- 8 Verkaufszeit ca. 8-10 Wochen
- Einzigartiges Verkaufskonzept
- Bestmögliche Verkaufspreise
- Kein Risiko + hohe Sicherheit
- Premium-Service für Verkäufer



Stressfrei + Sicher + Einfach

KAUFEN

- 150+ Kauf-/Mietangebote
- Rundum-Service für Käufer
- Eigene Finanzierungsabteilung
- Fördermittel-/ Energie-Check
- Professionelle Kaufabwicklung
- Handwerkerpool + Architekt
- After Sale Service

www.die-immobilienprofis.de

1991-2026
35 Jahre



Hof+Bad Steben+Plauen

Die Immobilienprofis

MIT HERZ und Verstand

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Gutschein

über eine kostenfreie und unverbindliche Marktwertermittlung Ihrer Immobilie. Gültig bis 30.06.2026

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila

Wohnungsaufösungen vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

www.hermann-naila.de



- Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- Autoglas-Reparatur
- Computer-Achsvermessung
- Automatik-Getriebeespülung
- Klimaanlagen- und Standheizungen-Service
- Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- HU/AU im Haus
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Umfangreiche Diagnosetechnik
- Unfallinstandsetzung

Dr. HILMAR-JAHN-STRASSE 4
95119 NAILA Tel. 09282/95230
www.kuenzel.go1a.de

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK
Markus Krauß

WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

RAUCH
NATURSTEINE

Schulrat-Hohe-Str. 1 · Naila · Telefon 092 82 / 59 97

KNÖRNSCHILD
METALLBAU

- Fenster • Türen • Fassaden
- Wintergärten • Schlosserei
- Sonderkonstruktionen
- Markisen • Tor- und Zaunanlagen

Hausanschrift Tel. (0 92 82) 13 26
Schulrat-Hohe-Str. 1 Fax (0 92 82) 97 80 02
95119 Naila Mobil (0171) 835 1174
eMail knoernschild-metallbau@t-online.de
Internet www.knoernschild-metallbau.de

SCHÜCO **roma**
ROLLADEN + TORE

NEU! Karosserie-schweißarbeiten NEU!

Kaufe Ihren gebrauchten PKW

gegen Barzahlung
09288 / 218
Mo. - Fr. von 8 - 18 Uhr

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
- Henry Ford -

Wohnung 300 m²
(1.+2.Stock) über
Geschäftsräumen
in Schwarzenbach/Wald
zu vermieten.
☒ GSHO7044678Z

Anzeigenwerbung - Erfolgswerbung

Ford Fiesta
58.000 km,
TÜV 02/2027,
EZ 11/2007,
VB 1.800,- €.
☎ 0176/35868200

Kundendienst, Verkauf und Beratung
von Nähmaschinen in Geroldgrün, Kreis Hof

Gebelein

Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

regional · zuverlässig · leistungstark
SB
Saale-Brennholz

www.saale-brennholz.com

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

- Holzbriketts
- versch. Sparpakete

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

Wohnungsaufösungen - Entrümpelungen

PRELL
Wohnungsaufösung - Entrümpelung

vom Dachboden bis zum Keller
► ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung

HMS Prell - Inh.: Stephan Prell

Kirchstraße 14 - 95131 Schwarzenbach a Wald

Tel.: 09289/2680053 - mobil: 0151/15521030 - Homepage: www.hmsprell.info

Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün · Tel. 09262/8433

**Sonntag 17. Mai,
sowie Pfingstsonntag
und Pfingstmontag
reichhaltiger
Mittagstisch**

von 11.15 Uhr - 13.30 Uhr
Wir empfehlen Reservierung

MALER WICH

MALER-WICH GmbH

HIRSCHBERGLEIN 37
95179 GEROLDGRÜN

09288 92 56 03

www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

*Schneiderei
Nadel & Faden*
mit Hol- & Lieferservice
Elvira Gutermuth-Kaleva
Naila, Stengelstr. 20
Tel.: 09282 - 962959
**Ich mache
Pfingstpauze vom 22.05.
bis 09.06.2026.**
**Ab Mittwoch, 10.06. bin ich
gerne wieder für Sie da!**

seit 1925
Wir gestalten Holz!
FISCHER
SCHREINEREI - ZIMMEREI
CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u. -schleifarbeiten
Fenster/Haustüren • Rollos/Insektenschutz
in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenbau
Innen- und Außenbau • Vordächer/Balkone etc.
Möbelbau • Glashandel
Hannes Fischer
B.Eng. Holzbau und Ausbau / Schreiner
Sportplatzweg 5 • 95152 Selbitz/Neuhaus
Fax 0 92 82 / 9 52 51
schreinerei.fischer@freenet.de
Tel. 0 92 82 / 9 52 50 • www.schreinerei-fischer.net

Fußballschule mit Bernd Hobsch vom 1.6. bis 3.6.2026

In den Pfingstferien gastiert die Fußballschule des ehemaligen Profifußballers Bernd Hobsch zum ersten Mal beim FCR Geroldsgrün! Bernd Hobsch spielte von 1987 bis 2001 bei den Vereinen 1. FC Lokomotive Leipzig, VfB Leipzig, Werder Bremen und Stade Rennes (F), TSV 1860 München und 1. FC Nürnberg. Insgesamt bestritt er 150 Spiele in der 1. Bundesliga (51 Tore) und 76 Spiele in der 2. Liga (35 Tore). International spielte er 11mal für die U21 der DDR (4 Tore) und 1993 einmal für Deutschland. Mit Werder Bremen wurde er 1993 Deutscher Meister und 1994 DFB-Pokalsieger. Bestimmt können ihm die Kids viele Fragen stellen, zum Beispiel wie man ein erfolgreicher Profifußballer wird und was man da alles erleben kann. Anmeldungen, Preis und weitere Infos unter: <http://www.berndhobsch-fussballschule.de/fussballschule/p/fcr26> (hier findet man alle Details)
Bernd Hobsch und der FCR Geroldsgrün freuen sich auf viele Anmeldungen.



REPARATURSERVICE
Näh- & Bügelmaschinen
Mario Rosenmüller e.K.

Bring- und Abholservice

Am Bahnhofsberg 14a | 07907 Schleiz OT Lössau

Telefon: 03663 4257444 | Mobil: 0172 7944086

E-Mail: mario.rosenmueller@me.com

Firma

Peter Bamberg

**Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk**

- Heizungsanlagen aller Art
 - Planung/Beratung/Kundendienst
 - Reparaturen
 - Sanitäre Anlagen
- Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthäl
Dörnthäl 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Pfingst-Angebot vom 18.05. – 23.05.2026

Schnitzel aus der Oberschale vom Strohschwein 100 g **1,49 €**
Wildbratwürste 100 g **1,59 €**
„Hofer“ Rindfleischwurst 100 g **2,09 €**
Aufschnitt mit Schinken 100 g **1,79 €**
Spargel- oder Butterschinken 100 g **1,59 €**
Bratwürste fein 100 g **1,59 €**
„Sonder“-Bratwürste 100 g **1,49 €**
Wurstsalat mit Mayonnaise 100 g **0,99 €**

Das Besondere:
Gyrosspieß vom Strohschwein
(1 Spieß sind 4 Portionen) 100 g **1,59 €**

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.– € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp oder ganz bequem mit unserer kostenlosen BestellApp bis spätestens 9 Uhr am Liefertag.

Eine Auswahl unserer Spezialitäten zum Pfingstfest: Kalbfleisch vom Demeterhof Keidel aus Thron, Dry-Aged Fleisch aus unserem Reifeschrank, Cuts vom Weiderind, Wild aus heimischer Jagd sowie viele Ideen für die schnelle Küche zuhause. Denken Sie auch an unsere Spezialitäten und Fertiggerichte in Konserven und Gläsern. Dazu eine große Auswahl an verschiedenen Bratwürsten (u.a. Wild), verschieden gewürzten Steaks, Spießen und gefüllten Taschen.

Wir vermarkten und verarbeiten nur Fleisch von Schweinen, die nachhaltig und artgerecht auf Stroh gehalten werden. Unsere Landwirte diese Woche:
2015 – 2025 10 Jahre
Stroh
Das Original

Strohschweine: Köhler Udo, Zettlitz; Markstein Rainer, Gumpertsreuth
Rinder: Schaller Markus, Lipperts, Rank Philipp, Hüttungshaus

www.metzgerei-strobel.de, www.eventmetzger.de und www.facebook.com/StrohSchweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Wer auf Werbung

verzichtet, gleicht einem Manne ohne Wohnung. Niemand kann ihn finden.

- Henry Ford -



SAPV PALLIATIVNETZ
IM DREILÄNDERECK GMBH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

UNSER BESTREBEN:

Nach »lieben« ist
»helfen« das schönste
Zeitwort der Welt.

B. v. SUTTNER

Schwerstkranken die bestmögliche Lebensqualität bis zum Schluss ermöglichen
Angehörige menschlich, einfühlsam und persönlich einbeziehen
Patienten- und situationsorientierte Therapiezielanpassungen
Versorgungsnetzwerke optimal organisieren

Hilfe und Unterstützung in dieser besonderen Situation bietet unser professionelles Team aus Ärzten und Pflegefachkräften für folgende Regionen:

- Stadt- und Landkreis Hof
- Landkreis Wunsiedel
- Naila, Selbitz, Bad Steben und Umgebung (Altlandkreis Naila)

Wir beantworten gerne Ihre Fragen und begleiten Sie in diesem schwierigen Lebensabschnitt.

Postberg 2 | 95182 Döhlau / OT Kautendorf
Telefon 09283 88 33 99 5
Telefax 09283 88 33 99 7
E-Mail info@palliativnetz.bayern
www.palliativnetz.bayern

MITGLIED IN



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN



Bayerischer Hospiz- und
Palliativverband



www.
CHARTA-HO-
SPIZ-DE
Wir
unterstützen
die Charta

Kinderwagen Kinder-Autositze Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!

Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de



Bis zu 50% auf Einzelteile!



Erfolgreich werben im

**Wir im
Frankenwald**

Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Seniorchef

Herrn Lothar Horn

der am 10. Mai 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Horn war nicht nur Mitgründer der therma Fensterbau GmbH, sondern auch ein Wegbereiter für den modernen Fensterbau in unserer Region.

Gemeinsam mit Georg Spörl gründete er im Jahr 1978 das Unternehmen, welches sich unter seiner Führung zu einem der erfolgreichsten Fensterbauunternehmen in Oberfranken entwickelte. Lothar Horn hat mit seinem Wirken die therma Fensterbau über viele Jahre hinweg entscheidend geprägt. Mit unternehmerischem Weitblick und großem persönlichen Einsatz legte er den Grundstein für das Unternehmen und formte es zu dem, was es heute ist. Sein Anspruch an Qualität, Verlässlichkeit und Menschlichkeit war dabei stets Maßstab seines Handelns.

Als Seniorchef war er nicht nur eine Führungspersönlichkeit, sondern auch Vorbild. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schätzten ihn für seine Geradlinigkeit, seine Erfahrung und seine tiefe Verbundenheit mit dem Betrieb.

Sein Wort hatte Gewicht – getragen von Respekt, Bodenständigkeit und Verantwortung. Wir verlieren mit unserem Seniorchef einen Menschen, der das Unternehmen über Generationen hinweg begleitet und verlässlich mitgetragen hat.

Sein Wirken wird in unserer Firma und in unseren Herzen weiterleben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.



In dankbarer Erinnerung

**Die Geschäftsleitung
und die Belegschaft der
therma-Fensterbau GmbH**

SCHWARZENBACH AM WALD, IM MAI 2026

Wie die Blüten ihre Farben wechseln,
so verändert sich das Leben –
doch die Wurzeln deiner Liebe bleiben
fest in unseren Herzen verankert.

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame
Zeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Schwester, Patin und Tante

Gertraud Glotz

geb. Hoffmann

★ 30.8.1935 † 26.4.2026

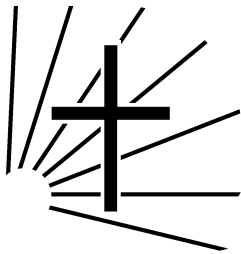
Dein Norbert und Elke
Deine Manuela und Mario
Deine Enkel Christopher, Christina, Pascal
Deine Patenkinder Ingrid, Karin

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der Erinnerung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uriopa



Max Braun

* 18.03.1939 † 02.05.2026

Steinbach, im Mai 2026

In stiller Trauer:
Deine Sieglinde
Deine Tochter Birgit mit Familie
Dein Sohn Klaus mit Familie
und alle Angehörigen

Trauer Gottesdienst am Donnerstag, den 21. Mai 2026 um 13.00 Uhr
in der Johanneskirche in Steinbach, anschließend Urnenbeisetzung.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens;
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns stets an dich erinnern.*

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen
von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder,
Schwager und Onkel

Artur Hagen

* 13.12.1950 † 12.04.2026

Selbitz, im April 2026

Alexander und Christine
Björn und Annette mit Neele und Ben
Günter, Pia und Johanne mit Familie
im Namen aller Anverwandten

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Danksagung

Wir bedanken uns von Herzen für all die Zeichen aufrichtiger Anteilnahme,
die uns durch persönliche Worte – geschrieben oder gesprochen –,
eine warme Umarmung oder einen stillen Händedruck erreicht haben.

Es ist ein großer Trost, zu wissen, wie geschätzt mein geliebter Ehemann,
unser Vater, Groß- und Urgroßvater war.

Paul Narr

Unser besonderer Dank geht auch an die Trauerredner:

An Herrn Dekan Andreas Maar, dem es ein persönliches Anliegen war die Trauerfeier zu gestalten.

An unseren langjährigen Bürgermeister Frank Stumpf, der in tiefer Wertschätzung und
persönlicher Verbundenheit – auch jenseits seiner Amtspflichten –, den „Narr's Paul“ als einer
der letzten im Krankenhaus besuchte und sein Wesen so treffend auf den Punkt brachte.

Berührend für uns alle war die Rede des Feuerwehrkommandanten Marco Wagenlechner, dessen
Jugenderinnerungen uns allen nachdrücklich versicherten: Paul Narr hat seine Spuren hinterlassen.

Unser Dank gilt ebenfalls dem Bestattungshaus Hollerbach für die mitfühlende und
professionelle Begleitung.

Danke, dass Ihr mit uns gemeinsam Abschied genommen und seinen Verlust mit uns betrauert habt.

Margot Narr mit Familie

SCHWARZENBACH AM WALD, IM MAI 2026



*Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben von
früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du;
nun finde deinen Frieden und
die ewige Ruh.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Ehefrau und Schwester

Irene Hellpoldt

geb. Pöbnecker

* 5.10.1954 † 29.4.2026

Dein Ehemann Theobald
Deine Schwester Jutta Hermann
im Namen aller Anverwandten

Der Trauer Gottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 18.05.2026, um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Schwarzenbach am Wald statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Bürgermeister starten in die Badesaison



Lichtenberg – Die Badesaison am Lichtenberger Frankenwaldsee ist gestartet und dies bei bestem Wetter, blauem Himmel und Sonnenschein und Temperaturen über 20 Grad. Bürgermeister Kristan von Waldenfels, Stadtratsmitglieder und von der Nachbarkommune Bad Steben Bürgermeister Maximilian Stöckl stürzten sich mit zahlreichen Mitgliedern der DLRG-Ortsgruppe Bad Steben-Lichtenberg und der Wasserwachtortsgruppe Schwarzenbach am Wald ins kühle Nass. Gemessene Wassertemperatur: 17



Grad und Lufttemperatur 20 Grad. Schon am Tag zuvor waren Wasserbegeisterte im Frankenwaldsee schwimmen wie auch am Tag des „offiziellen Anschwimmens“. Die 16 Schwimmer drehten eine ausgiebige Runde. Vor drei Jahren war die Tradition des Anschwimmens nach jahrzehntelanger Pause wieder ins Leben gerufen worden. Die stattliche Anzahl an Schwimmern und noch mehr an „Zaungästen“ unterstreicht die Beliebtheit. Bürgermeister Kristan von Waldenfels dankte allen Mitstreitern und einmal mehr den Mitgliedern des DLRG-Ortsverbandes Bad Steben-Lichtenberg, die mit ihrem ehrenamtlichen Wachdienst am Frankenwaldsee den Besuchern in und am Wasser Sicherheit bietet.



Ein herzliches Dankeschön
geht an unsere Kunden für Ihre langjährige
Unterstützung und Ihr Vertrauen.
Sie machen unsere Arbeit lohnenswert.

Gewinner unseres 500€ ISG Gutscheins ist Michael Spörl
Platz 2 geht an Herbert Friedrich, Platz 3 an Christina Neb

Die Gewinner unsere Sonnen-Suchspiele sind:
1. Enni Fischer 2. Luis Fischer 3. Stefan Günther

Die Spende aus unserem Bratwurst/Getränke Verkauf
in Höhe von 600€ geht an die HVO Schwarzenbach/Wald.



Kennen Sie uns schon?

Wir sind Ihre **Ansprechpartner** rund um
Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof.
Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie
vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen
bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Verkaufsleiter

T 09281 70716-71
daniel.frank@
motor-nuetzel.de



Andreas Hübner
Verkäufer

T 09281 70716-76
andreas.huebner
@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer

T 09281 70716-33
peter.dittmar
@motor-nuetzel.de



Pascal Papadopoulos
Verkäufer

T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos
@motor-nuetzel.de



SKODA

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25 | 95030 Hof
www.motor-nuetzel.de



**HEIZEN
und SPAREN**



**Badsanierung
komplett**



Ehrlich, fair und zuverlässig!

Lichtenberg/Göttengrün
☎ 09288/957770 • 036649/79970
www.haustechnik-kraus.com



Der Berg ruft am 17., 18. und 19. Mai:

65. Bergfest der Bergfreunde Hirschberglein

GERHARD KÖSTNER

Gerhard Köstner Heizungsbau GmbH

Schleeknock 1
95138 Bad Steben
koestner.gmbh@t-online.de

HEIZUNG
SANITÄR
ERNEUERBARE ENERGIEEN
SOLAR
KUNDENDIENST

Tel. + (49) 92 88/54 10
Handy: + (49) 170/2 30 60 29
Fax: + (49) 92 88/5 52 14



BERG HIRSCHBERGLEIN FEST

BEHEIZTES FESTZELT

FR. 22. MAI
MALLE PARTY
MIT GEORGE COOPER
EINKASSA AB 20 UHR
BEGINN 21 UHR
EINTRITT FREI

SA. 23. MAI
RADSPITZ
EINKASSA AB 18 UHR
BEGINN 19 UHR
EINTRITT FREI

SO. 24. MAI
MORRIS
FRÜHMORRISCHER NACHMITTAG
MIT HAS UND SERA BLECHTROMMEL
15 UHR
TANZ DER JUGENDGRUPPE
2000 UHR
BLUESNED
EINTRITT FREI

SHUTTLESERVICE
VOM PARKPLATZ
13.30 BIS 18.00 UHR

22.-24. MAI

KÖSTNER
Long's Backstube
Strobel
FUCHS

Lebensmittel & Feinkost DRECHSEL

Inh. Regina Münch
Keyßerstraße 12, 95179 Geroldgrün
Tel. 09288/471 – Fax 924817

Backshop • Lebensmittel • Feinkost • Präsentkörbe • Plattenservice

30. Nailaer Frühling am Sonntag, 17. Mai 2026 ab 11.00 Uhr:

Innenstadt wird zur Erlebnismeiße

Naila – Zum Nailaer Frühling, der in diesem Jahr bereits der 30. ist, wird es bunt! Die Besucher erwartet am Sonntag, 17. Mai 2026, ab 11.00 Uhr wieder ein attraktives und umfangreiches Angebot. Bis 18.00 Uhr herrscht traditionell in der gesamten Innenstadt von Naila der Ausnahmezustand. Mit einem bunten Markttreiben, zahlreichen Verkaufs- und Informationsständen, viel Musik, jeder Menge Geselligkeit und einem bunten Rahmenprogramm wird dieser Markt wieder zahlreiche Menschenmengen anziehen. Die Einzelhandelsgeschäfte öffnen in diesem Jahr um 12.00 Uhr und laden bis um 17.00 Uhr zum Bummeln und Einkaufen ein und halten für die Gäste so manches attraktive Angebot bereit. Eine besonders farbenfrohe Attraktion beim „Nailaer Frühling“ ist natürlich wieder der Blumen- und Geranienmarkt in der Hofer Straße. Unter dem

Motto: „Naila zeigt Farbe“ bieten die Gärtner eine Riesenauswahl von Qualitätspflanzen aus eigener Zucht und einer betörenden Farbenpracht an.

In der Bachstraße lädt Familie Schaller in der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr zu einem Flohmarkt mit besonderen Raritäten und die evangelische Gemeindebücherei am Marktplatz zum beliebten Bücherflohmarkt ein.

Information an allen Ecken und Enden

Gleich drei Autohäuser präsentieren ihre aktuellen Pkw-Modelle auf dem Marktplatz, in der Kronacher Straße und in der Bahnhofstraße. Die Firma Geis präsentiert sich und ihre Tätigkeit in der Hauptstraße und die HG Naila informiert in der Nähe der Stadt Apotheke über die Vereinstätigkeit und bietet Torwürfe an.

Das Museum Naila im FORUM in der Bachstraße öffnet in der Zeit

von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr seine Pforten. Auch hier lohnt ein Besuch für Jung und Alt.

Kinderbelustigung für die kleinen Marktbesucher

Das Kinder-Karussell an der Kreuzung bei Büro Mohr/ Fa. Henninger, die Mini-Cars in der Kronacher Straße, das Pony-Reiten ab der Kronacher Straße (Nähe LKG), eine Spielstraße bei der LKG, sowie echte Alpakas auf dem Marktplatz und viele weitere Aktionen werden die jüngsten und jüngeren Besucher begeistern. Abseits des Getümmels findet im Froschgrüner Park in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr das traditionelle Andampfen statt, bei dem Fahrten mit der Parkeisenbahn um den Froschgrüner Teich angeboten werden.

Schlemmen ausdrücklich erlaubt

Cafés und Verkaufsstände mit

Kaffee und Kuchen, Schokofrüchten, Popcorn & Mandeln, Crêpes, Eis und vieles mehr erfreuen alle Liebhaber süßer Gaumenfreuden. Auch die Anhänger herzhafter Leckerbissen werden von dem umfangreichen Angebot begeistert sein: Neben fränkischen Bratwürsten und Steaks, asiatischen und türkischen Köstlichkeiten locken viele Händler mit Wurstspezialitäten, mediterranen Brotaufstrichen, Antipasti und vielen weiteren kulinarischen Besonderheiten. Cafés, Bäckereien und zahlreiche weitere gastronomische Einrichtungen öffnen an diesem Tag ihre Betriebe. Unter anderem laden die LIONS und die Landeskirchliche Gemeinschaft in der Kronacher Straße sowie die Bäckerei Weber in ihren Räumlichkeiten in der Bergstraße zum Genuss und Verweilen bei Kaffee und Kuchen ein. Die Reservistenkameradschaft Naila bietet ihren

geschätzten Bundeswehrein-
topf an.

Musik liegt in der Luft

Die gebotene musikalische Vielfalt wird auch in diesem Jahr bei den Besuchern für Begeisterung sorgen: „Bogeymen“ am Puccini, der Alleinunterhalter „Rainer Lohr“ an der Rittwegs-Kreuzung und „Michael Rehme“ an der Evang. Stadtkirche. In der evangelischen Stadtkirche findet in der Zeit von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr bei freiem Eintritt die beliebte „Orgelmusik zur Marktzeit“ mit der Kantorin Sophia Lederer statt. Dabei wird sie festliche und fröhliche Musik an der Schuke-Orgel vortragen.

„Viel los“ in Naila ist also am Sonntag, 17. Mai 2026, wenn die Werbegemeinschaft der Nailaer Einzelhändler „Die Ozünder“ gemeinsam mit der Stadt Naila zum „30. Nailaer Frühling“ einladen. Seien Sie mit dabei!

Der Berg ruft am 22., 23. und 24. Mai:

66. Bergfest der Bergfreunde Hirschberglein



Geroldsgrün – „Der Berg ruft“. Gemeint ist das Bergfest der Bergfreunde Hirschberglein, dass am Pfingstwochenende von Freitag bis Sonntag (22. bis 24. Mai) im Geroldsgrüner Orts- teil Hirschberglein einlädt. An den drei Tagen wird „auf dem Berg“ nahe der Frankenwarte gefeiert.

Die Bergfreunde Hirschberglein um Vorsitzenden Ralph Browa richten das traditionelle Fest aus und starten am Freitag mit der „Malle-Party“. Für die passende Musik sorgt George Cooper. Ab 20 Uhr ist Zelteinlass, Musik gibt's dann ab 21 Uhr auf die Ohren.

Der Samstagabend gehört traditionell der Kultband „Radspitz“. Ab 19 Uhr startet der Zelteinlass und die Band stürmt um 21.30 Uhr die Bühne, Stimmung und gute Laune garantiert. Am Sonntag heißt es um 14 Uhr fränkischer Familiennachmittag, den „Hias und seine Blechfreind“ musikalisch umrahmen und in dessen Rahmen um 15 Uhr die Jugendgruppe des Ver-

eins auf der Bühne einen Tanz aufführen wird und vielleicht gibt's eine Überraschung oben auf. Damit auch jeder dabei sein kann, fährt in der Zeit von 13.30 bis 18 Uhr wieder ein kostenfreier Shuttleservice vom Parkplatz zum Festgelände und Retour. Abends ab 19.30 Uhr gibt's dann den letzten Bühnenauftritt, die Band BluesNid. Während am Samstagabend Eintritt zu bezahlen ist, heißt es am Freitag und Sonntag ganztags „Eintritt frei“.

Mit Blick auf die Abendveranstaltungen ist anzumerken, dass das Jugendschutzgesetz gilt und entsprechend dem Alter ein „Muttizettel“ notwendig ist. Je

nach Alter werden vier verschiedenfarbige Bänder ausgeteilt, so dass die Ordner schnell erkennen können, wer noch da sein darf oder eben nicht und wer in der Bar Getränke erhalten darf. Auch fürs kulinarische Angebot ist bestens gesorgt. Der „Süße Wagen“, es gibt Fisch und Lachs und natürlich die Klassiker Steak und Bratwürste.

Am Sonntag sind auch Pommes und Schaschlik im Angebot. Kaffee und Kuchen gibt's nur am Sonntagnachmittag, aber an allen drei Abenden kann in die Bar eingekehrt werden.

Auf die kleinen Festbesucher wartet zudem ein Kinderkarussell, Spiker- und Losbude.



MALER WICH
MALER-WICH GmbH
HIRSCHBERGLEIN 37
95179 GEROLDSGRÜN
09288 92 56 03
www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

**HEIZÖL • DIESEL
PELLETS**
AdBlue
STEFAN SELL
Burgsteinstraße 6
95179 Geroldsgrün
Telefon: 0 92 88 / 75 19
Telefax: 92 09 42

ARAG
Versicherungen
ARAG
Geschäftsstelle
Thomas Sell
Faberhöhe 15
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 13 70
oder Mobil 0171/583 20 29
www.arag.de
ARAG. Wir machen das schon.



Alles rund ums Haus

Ihr Fachmann für
Fenster, Balkon- und Haustüren
Insektenschutz
Vorbau- oder Aufbaurolläden
Außenjalousien und Sicherheit

Unsere kompetenten Mitarbeiter beraten Sie gern.

Bobengrün & Tanna
+49 (0) 9288/ 9749-0

Weidenberg
+49 (0) 9278/ 62030-0

www.therma.de

info@therma.de

therma
Fensterbau Kombi



Max Gölkel
Inh: Claus Gölkel

BEDACHUNGEN

Frankenwaldstraße 16

95179 Geroldsgrün

Tel: 0 92 88 / 92 41 54

Fax 0 92 88 / 52 92

- Dacheindeckung
- Flachdachabdichtung
- Flach- und Steildachdämmung
- Fassadenverkleidungen
- Isolierungen • Blitzschutz



MENZEL TOBIAS
VERLEGE- & MONTAGESERVICE

- Montage • Verlegearbeiten
- Holzbau • Gartenservice
- Baudienstleistungen
- Innenausbau
- Küchen- & Möbelmontage
- Zaunbau in Holz & Metall
- Terrassen in Holz & WPC

TM:
• sauber
• schnell
• zuverlässig
• günstig!

Silberstein 39
95179 Geroldsgrün
Telefon: 0 92 67 / 91 47 74
Mobil: 0173/8819575
E-Mail: <menzel.silberstein@web.de>
www.vms-h-menzel-tobias.de

**ELEKTRO
EBERLEIN**

Guido Eberlein - Dorfstraße 21
95138 Bad Steben - Bobengrün
Telefon: 09288/8524
www.elektro-eberlein.de

Wir wünschen
allen Besuchern
viel Spaß und
schöne Stunden
beim Bergfest in
Hirschberglein

**SCHIEFERWERK
LOTHARHEIL
G M B H**

Lotharheil 2 · 95179 Geroldsgrün
Telefon 09267- 91010 · www.schieferbergwerk.de

Herren:

Training: Dienstags und Donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadion

(SG !) Stockenroth 1 / Zell 1

1.FC Gefress: **FSV Naila 1**

Samstag, 16.05. um 16.00 Uhr, Sportanlage Gefress

FSV Naila 2: Spielfrei

A- Junioren (U 19):

Training jeden Dienstag und Donnerstag: von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadion oder Kunstrasenplatz

FSV Naila: (SG) FC Eintracht Münchberg 2

Freitag, 15.05.2026 um 19.00 Uhr, Stadion Naila

FSV Naila: (SG) Selb- Schönwald Freitag: 29.05.2026 um 19.00 Uhr, Stadion Naila

B- Junioren (U 17):

Training jeden Dienstag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadion oder auf dem

Kunstrasenplatz

(SG) FC Eintracht Münchberg 1:

FSV Naila

Sonntag, 17.05.2026 um 10.30 Uhr, Sportanlage Münchberg

C- Junioren (U 15):

Training: Training jeden Dienstag und Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr auf dem FSV Kunstrasenplatz oder an der Badstraße

JFG Bayerisches Vogtland 1: **FSV Naila**

Samstag, 13.06.2026 um 13.30 Uhr Städtische Sportanlage am Joditzer Weg, Hof

D-Junioren (U 13):

Training jeden Mittwoch und Freitag 17.30 bis 19.00 Uhr im Stadion

FSV Naila 1: TSV Arzberg- Röttenbach

Freitag, 22.05.2026 um 17.00 Uhr, Stadion Naila

ATS Selbitz 1: **FSV Naila 2**

Freitag, 15.05.2026 um 17.00 Uhr, Sportanlage Badstraße, Selbitz

E- Junioren (U 11):

Training: jeden

Montag von

18.15 Uhr bis 19.45 Uhr auf dem FSV- Kunstrasenplatz und

Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.30

Uhr auf dem Kunstrasenplatz

FC Eintracht Münchberg 2

(SG) 1. FC Schönwald 2: **FSV Naila 1**

Samstag, 13.06.2026 um 10.00 Uhr, Sportanlage Schönwald

1.FC Höllental: **FSV Naila 2**

Freitag, 12.06.2026 um 16.00 Uhr, Sportanlage Issigau

F- Junioren (U 9):

Training: jeden Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag 16.00

Uhr bis 17.15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

Spielrunde beendet

Bambinis (U 7):

Training: jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Frankenhalle oder Kunstrasenplatz



Bestattungshaus HOLLERBACH



Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall gestalten wir die Bestattung individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.

Inh. Ralf Hollerbach

Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila

Fax 092 82/35 70

info@bestattungshaus-hollerbach.de



www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 092 82/75 78

BOBENGRÜN, IM MAI 2026



Wer so geschafft wie du im Leben,
wer so getan hat seine Pflicht,
wer so gesorgt für seine Lieben,
der stirbt auch selbst im Tode nicht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von

Lothar Horn

* 5. Mai 1939
† 10. Mai 2026

Stephan und Ursel mit Familie, Susanne und Reinhard mit Familien,
Inge mit Familien und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 15. Mai 2026, um 14.30 Uhr
in Bobengrün statt.

Für alle Teilnahme herzlichen Dank.

Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss dich gehen lassen.



Unfassbar traurig nehmen wir Abschied von meinem
geliebten Mann, herzensguten Papa, Schwiegervater und Opa

Werner Babl

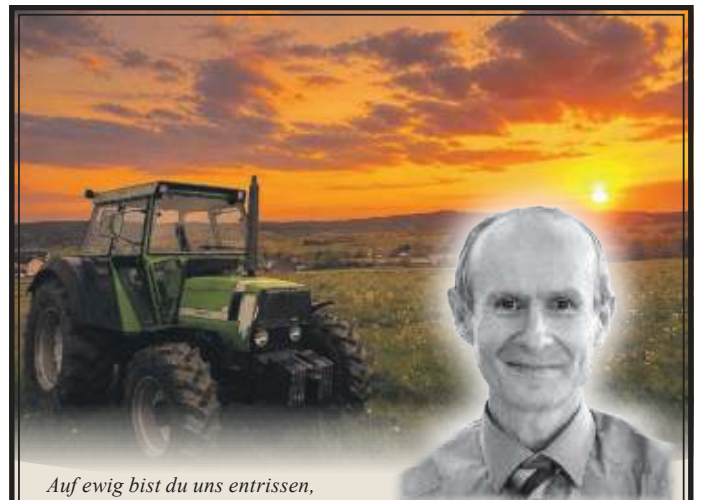
* 03. 08. 1954 † 04. 05. 2026

**Deine Elke
Deine Jenny und Daniel
mit Janne und Theo
Dein Christian mit Lili
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier findet am 26. Mai 2026 um 14.00 Uhr auf dem Wald- und Naturfriedhof
in Issigau statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.



*Auf ewig bist du uns entrissen,
zu früh dein Platz im Haus ist leer,
wir werden schmerzlich dich vermissen,
vergessen aber nimmermehr.*

Unendlich traurig, aber dankbar für die schöne gemeinsame
Zeit mit dir, mussten wir plötzlich und unerwartet Abschied nehmen von

Lothar Hagen

Landwirt

† 17.04.2026

Für immer in unserem Herzen:

**Deine Adelheid
Deine Stefanie mit Markus, Maximilian und Lukas
Deine Julia mit Lorenz und Nora
Dein Florian mit Lara und Lola
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier fand im engsten Kreise statt.

Wir bedanken uns recht herzlich für die liebevolle Anteilnahme.

Ein besonderer Dank gilt Dr. med. Klaus Tinter mit Team, dem
Bestattungshaus Hollerbach und Pfarrer Domi Rittweg.

Traueradresse: Bobengrüner Weg 16, 95138 Bad Steben

Grenzer Stammtisch erinnert an bewegte Zeiten

Nordhalben – Der Grenzer Stammtisch lädt am **Montag, 18. Mai**, um 19 Uhr, erneut ins Gasthaus Wagner in Nordhalben ein. Die Runde bietet einen besonderen Abend für alle, die sich der Geschichte des ehemaligen Grenzgebiets im Frankenwald verbunden fühlen. Viele Besucher bringen persönliche Erinnerungen mit – Geschichten vom Alltag an der Grenze, von Begegnungen, Trennungen und kleinen Momenten, die bis heute nachwirken. Der Stammtisch schafft Raum für Austausch, Zuhören und das gemeinsame Bewahren dieser Erfahrungen, die für die Region prägend waren. Willkommen sind Zeitzeugen ebenso wie jüngere Interessierte, die mehr über die Vergangenheit ihrer Heimat erfahren möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. An diesem Abend wird ein einheimischer geladener Gast über seine Erlebnisse mit den Grenztruppen der DDR und über seine doch recht umfangreiche Stasiakte erzählen. Weitere Infos und Stammtischtermine im Internet unter www.grenzer-stammtisch.de

**Quietscht. Welkt sich.
Sieht aus wie Holz.**

Ist aber keins.

Echter Parkettboden. Ein Leben lang.

Jetzt beraten lassen -
036646 - 22663



MALER & PARKETT-WACHTER
Frankendorfer Str. 93, 07922 Tanna, Tel.: 036646 22663

Kreativer Abend bei der Dankstelle

Das Team der Dankstelle lädt herzlich ein zu einem kreativen Abend. Unter fachkundiger Anleitung wird ein Bucheinband gebastelt. Am besten bringt jeder das Buch oder die Bücher mit, die mit einem individuellen Einband versehen werden sollen. Für ausreichend Materialien und Werkzeug ist gesorgt. Treffpunkt ist am **Donnerstag, 21. Mai 2026** um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Bad Steben. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Doris Winter, Tel.: 09288-6618.



81. CVJM Pfingsttagung Bobengrün

Sa. 23. bis Mo. 25. Mai 2026

**Gott will dir begegnen!
Deshalb gibt es die Pfingsttagung**

Pfingstsamstag

19:30 Uhr Eröffnung am Tagungsgelände
Überraschend geliebt, Tobias Schöll

Pfingstsonntag

10:00 Uhr Waldgottesdienst am Tagungsgelände
Überraschende Wende, Dr. Volker Gäckle

14:30 Uhr Festversammlung am Tagungsgelände
Gottes größte Überraschung, Dr. Volker Gäckle, Tobias Schöll

Parallel Kinderprogramm (6-12 Jahre)
Kinderzelt im Familienzeltplatz, Tommy Bright

Parallel meeting Jesus (13-16 Jahre)
Zeltlager Froschbachtal, Christian Al-Masoud und Team

19:30 Uhr Jesus night am Tagungsgelände
Jesus will dich! Tobias Schöll, Christian Al-Masoud

20:00 Uhr Abendvortrag in der Bobengrüner Kirche
Von großen und kleinen Überraschungen, Dr. Volker Gäckle

Pfingstmontag

10:00 Uhr Schlussversammlung am Tagungsgelände
Bereit für eine Überraschung?
Tobias Schöll, Dr. Volker Gäckle



Nahezu alle Veranstaltungen sind im Freien, im Wald bei Bobengrün. Bitte eigene Sitzgelegenheit mitbringen und sich für jedes Wetter gut ausrüsten!

www.pfingsttagung-bobengruen.de
CVJM Bobengrün
95138 Bad Steben-Bobengrün

Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 19.05.2026:	
3 Bratwürste mit Sauerkraut und Brötchen	6,50€
Mittwoch, 20.05.2026:	
Rahmgulasch mit Nudeln	9,50€
Donnerstag, 21.05.2026:	
Fränkischer Spargel mit Hollandaise und Kartoffeln	13,50€
Freitag, 22.05.2026:	
Salat mit Schnitzelstreifen	9,00€

Öffnungszeiten: Di - Mi 7 - 13 Uhr • Do 7 - 14 • Fr 7 - 14 Uhr • Sa 7 - 12:30 Uhr • Mo geschl.

NR Spenglertechnik GmbH
Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade
- Trapezbleche
- Schiefer/Ziegel
- Dämmungen

Ab sofort auch wieder Montage von PV-Anlagen möglich!

Nietner Reinhard
Blankenberger Str. 11
95188 Issigau
Tel.: 09293/933 833
Fax: 09293/933 894
www.nr-bedachungen.de

PREFA
DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Auto Brucker

VEREINS CHALLENGE

**Bis zu 1.000 €
für deinen Verein!**
Egal, was für ein Verein ihr seid!

powered by **AUTO BRUCKER**

13.06.2026, 10 – 14 Uhr



5 Challenges



AN EINEM UNSERER 4 STANDORTE TEILNEHMEN:
NAILA, Kronacher Straße 83-85
MARKTREDWITZ, Waldershofer Str. 14
MEININGEN
SCHMALKALDEN

**Infos & Anmeldung
bis 01.06.2026**
[www.auto-brucker.de/
anmeldung-vereine/](http://www.auto-brucker.de/anmeldung-vereine/)

NAILA · Kronacher Straße 83-85
naila@auto-brucker.de · 09282 / 96000



FCR Geroldsgrün



A-Klasse 1

Sa., 16.5. um 14 Uhr:

SG Geroldsgrün/Döbraberg II - SV 05 Froschbachtal III

Kreisklasse 1

Sa., 16.5. um 16 Uhr:

SG Döbraberg/Geroldsgrün - SV 05 Froschbachtal II

Junioren

C-Jugend

Di., 19.5. um 18 Uhr:

TSV Presseck - SG Döbraberg/Geroldsgrün

D-Jugend

So., 17.5. um 10 Uhr:

SG Döbraberg/Geroldsgrün - JSG Dreiländereck
(in Geroldsgreuth)

Mi., 20.5. um 18.15 Uhr:

SG Döbraberg/Geroldsgrün - JFG Frankenwald
(in Schwarzenbach/ Wald)

Bundesstraße 173: Fahrbahnerneuerung zwischen Schwarzenbach a.Wald und Wallenfels

Das Staatliche Bauamt Bayreuth erneuert vom 18. Mai bis voraussichtlich zum 19. Juni 2026 die Bundesstraße 173 zwischen der Landkreisgrenze Hof/Kronach und der Abzweigung der Staatsstraße 2711. In der Fahrbahndecke der Bundesstraße haben sich aufgrund ihres Alters Risse, Spurrinnen und Unebenheiten gebildet, die eine Sanierung erforderlich machen. Für die Dauer der Fräs- und Asphaltierungsarbeiten ist vom 18. Mai bis voraussichtlich zum 19. Juni 2026 eine Vollsperrung der B 173 für den Gesamtverkehr notwendig.

Umleitungsstrecken

Der überregionale Verkehr wird großräumig über die B 303 nach

Oberrodach, Rugendorf, Stadtsteinach, Untersteinach und bei der Anschlussstelle „Naila/Selbitz“ und dort wieder auf die B 173 in Richtung Schwarzenbach a.Wald und umgekehrt umgeleitet.

Der regionale Verkehr wird über die St 2207 Steinwiesen, die St 2707, die St 2198 Dürrenwaid, Geroldsgrün und die St 2194 bis nach Schwarzenbach a.Wald und dort wieder auf die B 173 und umgekehrt umgeleitet (siehe Umleitungsplan in der Anlage).

Parallel zu dieser Maßnahme erneuert das Staatliche Bauamt Bamberg die Ortsumgehung Wallenfels (B 173). Durch die gleichzeitige Sperrung der beiden

Abschnitte können Synergieeffekte genutzt und die Bauarbeiten ohne zusätzliche Verkehrsbehinderungen durchgeführt werden. Der Anlieger- und Zulieferverkehr nach Wallenfels ist möglich und wird über die Anschlussstellen Ost bzw. West geführt. Die Lage der Baustellen kann im Baustellenkalender auf bayerninfo.de abgerufen werden. Die Arbeiten werden von der Firma Strabag aus Kulmbach ausgeführt. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die ausgeschilderten Umleitungen zu beachten. Für die während der Bauzeit auftretenden Verkehrsbehinderungen bittet das Staatliche Bauamt Bayreuth um Nachsicht.

IN STILLER TRAUER

BAD STEBEN, IM MAI 2026

Lass nun ruhig los das Ruder, Dein Schiff kennt den Kurs allein, Du bist sicher, Schlafes Bruder wird ein guter Lotse.

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem treusorgenden Vater, Schwiegervater, Opa, Onkel und Pat, unserem Schwager und treuen Freund

Manfred Diezel

„alt Schlee“

* 18.4.1948 † 4.5.2026

Wir werden Dich sehr vermissen:

Deine Maritta

Dein Michael mit Petra

**Dein Matthias mit Marion, Max mit Clara und Marisa
im Namen aller Anverwandten**

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 19. Mai 2026 um 14.00 Uhr in Bad Steben statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

SV05 Froschbachtal

Freitag, 15.5., 18.30 Uhr,

A-Jugend-Kreisliga:

(SG)SV Froschbachtal - (SG)JSG Hofer Land (in Thierbach)

Freitag, 15.5., 18.30 Uhr, Her-

ren-1. Mannschaft-Kreisliga:

FC Eintracht Münchberg II - SV 05 Froschbachtal

Samstag, 16.5., 13.30 Uhr, D-Junioren-Kreisgruppe:

(SG)VfB Moschendorf - (SG)SV Froschbachtal

Samstag, 16.5., 14.00 Uhr, Herren-3. Mannschaft-A-Klasse:

(SG2)Geroldsgrün II/Döbraberg II - SV 05 Froschbachtal III (in Geroldsgreuth)

Samstag, 16.5., 16.00 Uhr, Herren-2. Mannschaft-Kreisliga:
(SG1)Döbraberg I/Geroldsgrün I - SV 05 Froschbachtal II (in Geroldsgreuth)

Samstag, 16.5., 16.00 Uhr, Frauen-Bezirksliga:
(SG)SpVgg Döbra/FC Konradsgreuth/ATS Selbitz - SV 05 Froschbachtal (in Selbitz)

Sonntag, 17.5., 10.30 Uhr, B-Jugend-Kreisliga:
(SG)1.FC Gefrees - (SG)SV Froschbachtal

Aus dem Polizeibericht

Versuchter Diebstahl

Naila – Ein Bürger aus Marlesreuth teilte Samstag gegen Mitternacht mit, dass mehrere Jugendliche versuchen, das Ortsschild „Nestelreuth“ auf der Staatsstraße 2158 abzuschrauben. Durch Beamte der Polizei Naila konnten die Jugendlichen festgestellt werden. Der „Drahtzieher“, ein 15-Jähriger aus Hof, muss sich nun wegen versuchtem Diebstahl verantworten.

Der Herr ist mein Hirte.

Psalm 23

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Lore Saalfrank

geb. Glaser

* 9.12.1932 † 19.4.2026

In liebevoller Erinnerung:

Margit mit Familie

Doris und Kurt

Reinhard und Ute

und alle Angehörigen



Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 22. Mai 2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt. Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Für alle Anteilnahme danken wir herzlich.

Ein besonderer Dank geht an das Seniorenstift Martinsberg, Dres. Eger und Gunsenheimer sowie das Bestattungshaus Hollerbach.



Müllabfuhr

vom 18.05. bis 24.05.2026 (Kalenderwoche 21)

Marlesreuth, Naila

Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

**Das Rathaus und die Stadtbibliothek
im Forum Naila sind am Freitag, dem 15. Mai
geschlossen.**

Vom Standesamt Naila wurden für April 2026 folgende Personenstandsfälle beurkundet

Im Stadtgebiet Naila wurden im April 2026 vier Geburten und elf Sterbefälle registriert. Das Standesamt Naila beurkundete in diesem Monat 37 Sterbefälle und drei Eheschließungen.

Mit Einverständnis der Beteiligten werden von den insgesamt vom Standesamt Naila beurkundeten Personenstandsfälle folgende dreizehn veröffentlicht:

Eheschließungen

- 13.03.2026 Tobias Herrmann, Schleifmühlweg 15, 95119 Naila
Jasmin Silke Sräga, Schleifmühlweg 15, 95119 Naila
- 18.04.2026 Alexander Roland Erickson, Lärchenweg 2, 95119 Naila
Melanie Gabriele Dick, Lärchenweg 2, 95119 Naila
- 25.04.2026 Kevin Stefan Hubertus Höpfner, Ascher Straße 1, 95182 Döhlau
Anna Tanja Haas, Ascher Straße 1, 95182 Döhlau

Sterbefälle

- 27.03.2026 Heinz Alfons Mlytz, Wenzstraße 7, 95138 Bad Steben
- 03.04.2026 Karlheinz Johann Ringlstetter, Julius-Borger-Straße 3, 95119 Naila
- 07.04.2026 Karl Wilhelm Ultsch, GT Döbra, Lohstraße 1,
95131 Schwarzenbach a.Wald
- 11.04.2026 Traude Marie Korn, geb. Seyfferth, Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
- 12.04.2026 Paul Gerhard Narr, Schneckengrün 3, 95119 Naila
- 16.04.2026 Hans-Joachim Peschke, Martin-Luther-Straße 36, 95119 Naila
- 19.04.2026 Lore Christine Saalfrank, geb. Glaser, Lichtenberger Straße 9,
95119 Naila
- 21.04.2026 Franz Wolfgang, Kühnel, GT Bobengrün, Dorfstraße 41,
95138 Bad Steben
- 23.04.2026 Reinhard Karlheinz Munzert, Epprechtsteinstraße 17, 95032 Hof
- 26.04.2026 Gertraud Rosalinde Glotz, geb. Hoffmann, Hohentanne 1,
95131 Schwarzenbach a.Wald

Anschwimmen im Freibad Naila

Am **Samstag, dem 16. Mai 2026**, findet ab 8 Uhr das traditionelle Anschwimmen mit dem Ersten Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner im Freibad Naila statt.

Alle Besucher erhalten zwischen 8 Uhr und 8.30 Uhr freien Eintritt.



Aus Naila

Garten ist wieder fit für den Frühling

Bei einer gemeinsamen Gartenaktion haben sich Ende April fleißige Kinder und Eltern getroffen, um das Außengelände des Evangelischen Kindergartens Hand in Hand wieder fit für den Frühling zu machen. An erster Stelle musste der große Sandkasten mit 14 Tonnen Sand gefüllt werden. Da der Sand vor dem Garten abgeladen wurde, waren viele Fahrten mit Schubkarren nötig. Mit vereinten Kräften wurde der riesige Sandberg in den Sandkasten befördert. Nun kann wieder ausgiebig im Sandkasten gespielt werden. Zusätzlich entstand ein natürlicher Zaun aus Ästen und die Beete wurden mit Hack-schnitzeln aufgefüllt. Auch Vögel

können sich nun im Garten in neuen Vogelhäuschen niederlassen. Nach getaner Arbeit gab es eine leckere Stärkung für alle Helfer. Trotz aller Anstrengung war es ein schöner Nachmittag, da auch der Spaß nicht zu kurz gekommen ist.



Konfirmation am 31. Mai um 9.30 Uhr in der Simon und Judas Kirche Marlesreuth

Emilia Döhla, Bodelschwinghstr. 4, Naila
Paula Geißler, Nailaer Str. 40, Marlesreuth
Anna Hägel, Bergstr. 12, Marlesreuth
Nils Wirth, Gartenstr. 30, Geroldgrün

Den Konfirmationsgottesdienst leitet Pfarrer Dominik Rittweg. Der Beichtgottesdienst findet am Samstag, den 30. Mai um 15 Uhr in der Simon und Judas Kirche statt.

Jubelkonfirmation in Marlesreuth

Zur Jubelkonfirmation in Marlesreuth am 7. Juni 2026 um 9.30 Uhr in der Simon und Judas Kirche haben sich folgende Personen angemeldet:

Goldene Konfirmation

Friedrich Erika, geb. Griebach, Marxgrün
Goller Dieter, Marlesreuth
Rother Gunther, Marlesreuth
Schaller Sabine, geb. Walther, Naila
Weber Ulrike, geb. Schmidt, Lippertsgrün
Weigold Inge, geb. Patzel, Marlesreuth
Wirth Achim, Marlesreuth

Silberne Konfirmation

Gräf Tina, geb. Rother, Naila
Weigold Miriam, Kirchenlamitz

Sommerfest im Kindergarten Regenbogen

Der Kindergarten Regenbogen feiert am **Samstag, 20. Juni**, von 10 bis 14 Uhr ein Ritterfest mit Aufführungen der Kinder, Mitmachaktionen, Eltern-Kind-Rallye, Kinderschminken und vielem mehr. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.





Konstituierende Sitzung des Nailaer Stadtrats

In der konstituierenden Sitzung des neuen Nailaer Stadtrats wurde Paul-Bernhard Wagner feierlich als Erster Bürgermeister der Stadt Naila vereidigt. Die Vereidigung nahm Stadtratsmitglied Gerlinde Baderschneider vor. Anschließend legten auch die neu gewählten Stadträte ihren Amtseid ab.

Der Erste Bürgermeister der Stadt Naila Paul-Bernhard Wagner bezeichnete den Tag als „einen besonderen Tag für die Stadt Naila“. Nach 25 Jahren mit dem selben Amtsinhaber beginne nun ein neues Kapitel. Wagner dankte allen 139 Kandidatinnen und Kandidaten auf insgesamt acht Listen, die sich bereit erklärt hatten, für den Stadtrat zu kandidieren.

Insgesamt wurden 20 Stadträte gewählt – „eine Auszeichnung, die verpflichtet“, wie Wagner betonte. Alle seien bestrebt, stets die beste Lösung für ihre Stadt Naila zu finden und den Bürgerinnen und Bürgern mit

Zuversicht gerecht zu werden. Er freue sich sehr auf die Zusammenarbeit im neuen Gremium.

Der ehemalige 1. Bürgermeister Frank Stumpf hatte sich keinen großen Abschied gewünscht. Dennoch würdigte Wagner seine 25-jährige Amtszeit mit warmen Worten. Stumpf sei ein Bürgermeister „mit Leib und Seele“ gewesen, der zahlreiche Projekte angestoßen und verwirklicht habe – darunter etwa den Umbau des Bahnhofs, das Forum Naila und viele weitere Maßnahmen, die das Stadtbild nachhaltig geprägt haben. Als Dank erhielt Stumpf die Drehorgel der Stadt Naila.

Bei der Wahl zum Zweiten Bürgermeister wurde Dorothea Hollerbach (CSU) mit 11 Stimmen zur Zweiten Bürgermeisterin gewählt. Daniel Hohberger (SPD) erhielt 10 Stimmen. Christian Möckel (SPD) wurde ohne Gegenkandidaten zum Dritten Bürgermeister gewählt. Wahlberechtigt waren die 20

Stadträte sowie der Erste Bürgermeister – die Wahl erfolgte geheim.

Ehrungen verdienter Persönlichkeiten

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung wurden mehrere Mitglieder des Stadtrats für ihr langjähriges und engagiertes Wirken ausgezeichnet. Die Stadt Naila würdigt damit Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise für das Wohl der Stadt und ihrer Bürgerschaft eingesetzt haben.

Silberne Verdienstmedaille

Diese Auszeichnung kann an Persönlichkeiten verliehen werden, die sich durch langjähriges und erfolgreiches Wirken zum Wohle der Stadt besonders verdient gemacht haben. Hierfür ist eine Zeit von mindestens drei Wahlperioden nötig.

Sie erhielten: **Ingrid Steiner** (SPD) – Mitglied des Stadtrats seit 01.05.2008, **Matthias Korn** (FWG) – Mitglied des Stadtrats

seit 01.05.2008, **Leonhard Crasser** (Aktive Bürger) – Mitglied von 01.05.2002 bis 16.04.2018 und erneut seit 01.05.2020.

Goldene Bürgermedaille

Diese Medaille wird an Bürger verliehen, die sich durch herausragendes Wirken und ihren Einsatz für das Wohl und Ansehen der Stadt besondere Verdienste erworben haben. Hierfür ist eine Zeit von mindestens vier Wahlperioden nötig. Sie erhielten:

Gerlinde Baderschneider – Stadträtin seit 01.05.2002, **Marco Hader** – Stadtrat seit 01.05.2002, **Klaus Knörnschild** – Stadtrat seit 01.05.2002

Jürgen Krahmer – Mitglied des Stadtrats seit 01.05.2002 bis 30.04.2026).

Verabschiedung von Stadträten

Folgende Stadträte wurden aus dem Stadtrat verabschiedet und

erhielten als Dank und Anerkennung eine Urkunde sowie den Porzellanlöwen der Stadt Naila:

Max Bodenschatz (FWG) – 01.05.2020 bis 30.04.2026, **Gerald Fischer** (Ü.W.G., fraktionslos) – 01.12.2020 bis 30.04.2026, **Michael Gräf** (FWG/CSU) – 01.05.2020 bis 30.04.2026, **Rainer Ihde** (FWG) – 13.11.2018 bis 30.04.2026, **Matthias Korn** (FWG) – 01.05.2008 bis 30.04.2026, **Jürgen Krahmer** (WU) – 01.05.2002 bis 30.04.2026, **Manfred Zausig** (PBMH) – 01.05.2002 bis 30.04.2020 und erneut 22.05.2023 bis 30.04.2026.

Neu in den Stadtrat und vereidigt wurden:

Dr. Mareen Högner (CSU), Ralf Hollerbach (CSU), Ira Rodler (CSU), Peter Herdegen (AfD), Christian Möckel (SPD), Frank Stumpf (FW), Andreas Horn (WU) und Adrian Lindner (FW).



Die alten und neuen Stadträte der Stadt Naila: Hans Münzer, Ralf Hollerbach, Dorothea Hollerbach, Hans-Dieter Hensel, Andreas Horn, Gerlinde Baderschneider, Marco Hader, Ira Rodler, Christoph Faltenbacher, Leonhard Crasser, Dr. Mareen Högner, Christian Möckel, Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner, Frank Stumpf, Ingrid Steiner, Klaus Saalfrank, Peter Herdegen, Jörg-Steffen Höger, Daniel Hohberger, Klaus Knörnschild und Adrian Lindner.



Zweite Bürgermeisterin der Stadt Naila Dorothea Hollerbach, Erster Bürgermeister der Stadt Naila Paul-Bernhard Wagner und Dritter Bürgermeister der Stadt Naila Christian Möckel (von links).



Die Geehrten mit der Silbernen und Goldenen Bürgermedaille: Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner, Matthias Korn, Ingrid Steiner, Leonhard Crasser, Gerlinde Baderschneider, Klaus Knörnschild, Marco Hader und Jürgen Krahmer.



Aus dem Stadtrat wurden verabschiedet: Matthias Korn, Manfred Zausig, Max Bodenschatz, Jürgen Krahmer, zusammen mit Ersten Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner (links).



Die neugewählten Stadträte: Ralf Hollerbach, Andreas Horn, Ira Rodler, Adrian Lindner, Dr. Maren Högner, Christian Möckel, 1. Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner, Frank Stumpf und Peter Herdegen (von links).



Der ehemalige Bürgermeister der Stadt Naila, Frank Stumpf, bekommt vom neuen Ersten Bürgermeister der Stadt Naila, Paul-Bernhard Wagner, die Drehorgel überreicht.

Aus Naila



Präventionsveranstaltung beleuchtete Risiken der E-Bike-Nutzung

Lautlose Kraft auf zwei Rädern

Ein Druck auf das Pedal genügt, und die Kraft von bis zu 85 Newtonmetern katapultiert den Fahrer nach vorne. Diese Dynamik, die steile Anstiege mühelos erscheinen lässt, birgt laut Unfallstatistiken jedoch Herausforderungen. Verkehrserzieher Christian Munzert, Initiator der Veranstaltung „Mehr Watt – weniger Risiko“, berichtete bei der Eröffnung von 19 Fahrradunfällen im vergangenen Jahr im Bereich der Polizeiinspektion Naila, bei denen 18 Personen verletzt wurden. „Von den 19 Radunfällen waren fünf mit einem E-Bike“, so Munzert, selbst begeisterter Radfahrer.

Sicherheit im Fokus

Auf dem Sportplatz in der Badstraße lud die Polizeiinspektion Naila gemeinsam mit der Kreisverkehrswacht Hof Pedelec-Fahrer der Generation 60+ zu einer Informationsveranstaltung ein. Themen wie sicheres Fahren mit dem Pedelec, der tote Winkel, Sichtbarkeit und Fahrpraxis wurden behandelt. Die Kreisverkehrswacht Hof, vertreten durch den stellvertre-



tenden Vorsitzenden Uwe Herrmann, unterstützte die Veranstaltung mit Rauschbrillenparcours, die die Auswirkungen von Alkohol und Drogen simulierten. Teilnehmer zeigten sich überrascht, wie schwer das Laufen auf vorgegebenen Linien war.

Technik und Sicherheit

Ein von der Stadt Naila bereitgestellter Lkw ermöglichte den Teilnehmern, die toten Winkel aus der Fahrerperspektive zu erkennen. Lorenz Sebert vom Helmbrechtser Unternehmen „Bikeshop Gravity & Sons“ bot Einblicke in die Technik der E-Bikes. Christian Munzert

betonte die Bedeutung von heller Kleidung für die Sichtbarkeit und bedauerte das Fehlen einer Helmpflicht. Er wies auf den Mindestabstand beim Überholen von Fahrrädern hin: „Innerorts gilt ein Abstand von 1,5 Metern, außerorts zwei Meter. Wer diesen nicht einhält, riskiert ein Bußgeld von 30 Euro.“

Praktische Übungen

1. Bürgermeister Frank Stumpf lobte die Veranstaltung als Beitrag zur Sicherheit der Radfahrer. Christian Munzert führte die Teilnehmer durch einen Technikparcours, der Balance, Slalomfahren und Zielbremsungen umfasste. Auch der

nahe gelegene Verkehrsübungsplatz stand zur Verfügung. Das Pedelec hat die Mobi-

lität revolutioniert, doch die Kombination aus Masse, Geschwindigkeit und nachlassendem Reaktionsvermögen birgt Risiken. Die Polizei Naila reagiert mit der Präventionsveranstaltung, um die Kluft zwischen technischer Beschleunigung und menschlicher Fahrzeugbeherrschung zu schließen. Verkehrserzieher Christian Munzert begrüßt die Mobilitätsnutzung der Senioren und hofft auf eine Wiederholung der Veranstaltung mit noch größerer Beteiligung.





Besucher der Walpurgisnacht trotzen Wind und kühlen Temperaturen

Trotz des nicht enden wollenden und durchaus kühlen Windes haben einige Unerschrockene den Weg zum Marlesreuther Sportplatz nicht gescheut. Gegen 20.30 Uhr wurde das Walpurgisfeuer vor allem zur Freude der anwesenden Kinder entzündet. Danach verlagerte sich die Veranstaltung vom „Open Air“ allgemein ins Sportheim, wo noch lange weitergefeiert wurde. Das Fazit des Abends: Alle Steaks und Bratwürste wurden

verkauft, dass Fassbier war leer und um der Kälte zu trotzen wurden die letzten Glühweinreserven aus dem Lager geholt. Ein Dankeschön geht an alle, die sich nicht haben abschrecken lassen und auch an die Marlesreuther Feuerwehr, die bei der derzeitigen Trockenheit für die entsprechende Sicherheit gesorgt hat.



Im Weberhausmuseum Marlesreuth wird geklöpelt

Immer wenn in Marlesreuth vor dem Weberhaus die Wäsche auf der Leine flattert, lädt der Hausweber zum Besuch ein. Am Sonntag, dem 17. Mai, ist es wieder soweit, denn ab 14 Uhr präsentieren die Klöpplerinnen ihre Handwerkskunst.

Das Weberhaus in Marlesreuth hat es sich in diesem Jahr zur besonderen Aufgabe gemacht, alte Handwerkskunst vorzuführen und dadurch erlebbar zu machen. Eine dieser alten handwerklichen Techniken ist das Klöppeln, das auch in unserer Region Anfang des 20. Jahrhunderts für Frauen und Mädchen eine Möglichkeit darstellte, die Haushaltskassen ihrer Familien aufzubessern. Um 1900 wurde in Nordhalben sogar eine Klöppelschule gegründet, um das Kunsthandwerk an die Frau zu bringen. Beim Klöppeln handelt es sich um eine Technik der Spitzenherstellung mithilfe von Holzspulen, die sich in der Fachsprache Klöppel nennen.

Das Klöppelhandwerk gibt es aber nicht erst seit 1900. Geklöpelt wird schon seit circa 500 Jahren. Erste Spuren führen nach Italien und Flandern. Im 16. Jahrhundert wurden darüber hinaus Plauen und das Erzgebirge für ihre Spitzenklöppelei weltbekannt. Wer jetzt Lust bekommen hat, selbst einmal das Klöppeln auszuprobieren, im Weberhausmuseum bietet sich die passende Gelegenheit.



Das Weberhaus ist eines der ältesten noch original erhaltenen Trupfhäuser. Jörg Franz, der derzeitige „Hausweber“ des Museums, vermag es wie kein Zweiter, anschaulich aus den Zeiten der Webersleute zu erzählen und die Arbeit an einem historischen Webstuhl zu zeigen.

Und wenn das Wetter mitspielt, können es sich die Besucher bei einer Tasse Kaffee oder einem kühlen Getränk im kleinen Webergärtchen gemütlich machen.

Die weiteren offiziellen Öffnungstermine für 2026 sind:

21.06.2026: Alte Handwerkstechniken erleben: Spinnen
19.07.2026: Alte Handwerkstechniken erleben: Weißnähen
13.09.2026: Alte Handwerkstechniken erleben: Flachsver-

arbeitung und handgemachte Seife vom Seifenkistchen

18.10.2026: Wie die Jahr vorbeigeh: Gschichtla vom Hausweber Jörg

Führungen durchs Weberhaus finden um 14 Uhr und um 15 Uhr statt.

Weitere Besuche sind nach vorheriger Absprache, besonders für Gruppen und Schulklassen, möglich. Auskunft gibt Jörg Franz unter 0170-4923542.



After Work Lounge im Bürgerbüro

Die CSU Naila feiert wieder den Feierabend und lädt zur 3. After Work Lounge ins neue Bürgerbüro am Marktplatz 11 (ehemalig AXA-Versicherung) ein. Am **Donnerstag, den 21. Mai**, gibt es von 17.00 bis 20.00 Uhr für alle, die Lust auf einen entspannten Tagesausklang in angenehmer Atmosphäre haben, coole Drinks, nette Gespräche und chillige Beats.

Gymnastikleiterin Marianne Kraus feierte 85. Geburtstag

Seit 1977 leitet Marianne Kraus eine Gymnastikgruppe und vermittelt den älteren Damen Lust auf Mobilität und Fitness. Sie leistete ihre sportlichen Dienste 25 Jahre bei der LAV Naila und danach im Kettelerhaus- und bis heute im Pfarrsaal der katholischen Kirche, jeden Donnerstag von 14 bis 15 Uhr, im Rahmen der KEB.

1. Bürgermeister Frank Stumpf ehrte sie vor Jahren mit dem Ehrenzeichen der Stadt Naila. Dekan Andreas Seliger freut sich, dass er den neu renovierten Pfarrsaal den Frauen zur Verfügung stellen kann.

Nach Meinung der frohgelauten Teilnehmerinnen aus Naila und Selbitz befriedigt die Gymnastik bei Marianne das große Bedürfnis nach gymnastischer Bewegung und Geselligkeit und ist vorteilhaft für das allgemeine Wohlbefinden, den Aufbau der Muskeln und Gelenke.

Mit Dank und allen guten Wünschen gratulierten die Gymnastikfrauen ihrer Leiterin Marianne Kraus zum 85. Geburtstag. Renate Strobel überreichte ein Kunstwerk „Marianne in Öl“, das nach ihrer Meinung Picasso oder Van Gogh nicht besser hätten porträtieren können, ein Porträt-Foto in einer eingerahmten Olivenölflasche, zur Erinnerung an die schönen gemeinsamen 50 Jahre Gymnastik. Bei einem Sekt-Imbiss tauschten die Gymnastikfrauen Erinnerungen auch an die vielen geselligen und heiteren Veranstaltungen und Tages- und Wochenfahrten mit Reiseleiter Heinz Löhner z.B. nach Österreich, Südtirol oder ins Moseltal, alles zusammen wohl-tuend für Körper, Geist und Seele.



Die Gymnastikgruppe gratuliert ihrer Leiterin Marianne Kraus (mit Blumenstrauß) zum 85. Geburtstag. Renate Strobel überreicht das „Kunstwerk Marianne in Öl“ mit einigen passenden Versen. Auf dem Foto fehlt Hausherr Dekan Andreas Seliger.

Abholung der Sommerblumen

Der Gartenbauverein Marlesreuth weist darauf hin, dass am **16.05.2026** ab 9.30 Uhr die bestellten Sommerblumen auf dem Gelände der Fa. Gebr. Munzert bezahlt und abgeholt werden können.



Großübung am Klinikum in Naila

Für den Ernstfall gerüstet

Im Ernstfall ist auf die Rettungskräfte der Region Verlass, wie sich bei einer Großübung vergangene Woche am Klinikum in Naila gezeigt hat. Verrauchte Gänge, schrillende Alarmglocken und laute Hilferufe schutzbedürftiger Patienten – so könnte es aussehen, wenn es in der Klinik Naila tatsächlich brennt. Um für den Ernstfall gewappnet zu sein, übten Einsatzkräfte von Feuerwehr und BRK.

Um 18.06 Uhr heulten die Sirenen, ausgelöst durch die Brandmeldezentrale. Kurze Zeit später erfolgte die Bestätigung eines Brandes im dritten Obergeschoss durch Klinikpersonal und zugleich die Alarmierung für einen Großbrand „B5“. Nach der Erkundung eines Atemschutzgeräteträgertrupps der Feuerwehr Naila stand fest: 15 Patienten, alle nicht mobil (von Mimen dargestellt) müssen aus dem Brandabschnitt/Gefahrenbereich gerettet und ans BRK übergeben werden. Per Triage wurde die medizinische Dringlichkeit der Patienten einge-

stuft, um sicherzustellen, dass die am schwersten Verletzten zuerst und umgehend behandelt werden, unabhängig von ihrem Ankunftszeitpunkt. Mehrere BRK-Bereitschaften unterstützten vor Ort die Rettungsarbeiten der Feuerwehren mit Krankentragen und Manpower, sowohl außerhalb und innerhalb des Gebäudes. Einsatzleiter und Kommandant der Feuerwehr Naila, Marco Wagenlechner, erklärte, dass im Klinikneubau noch keine Übung von dieser Größenordnung stattfand. „Es braucht einen Masterplan, der im hoffentlich nie eintretenden Ernstfall dann greift.“ Wo werden die Einsatzfahrzeuge, die Atemschutzsammelstelle, die Drehleiter, die Einsatzleitung positioniert, wie erfolgen die Angriffswege, um nur einige Punkte der To-Do-Liste zu nennen. Auch war es Ziel der Übung, die Zusammenarbeit aller beteiligten Einsatzkräfte weiter zu optimieren. Eingebunden waren auch Einsatzleitung der Klinik und der Löschzug 4 aus dem Raum München, Sparneck

und Stammberg zur Gebietsabsicherung. „Die Drohne der Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) lieferte gute Erfahrungswerte für die Positionierung“, erläuterte Wagenlechner.

Die Übung bot zudem die Möglichkeit, Reaktionszeiten ebenso wie Schnittstellen und Koordination zu eruieren. Führungsdienstgrade von Feuerwehr und BRK sowie Mitarbeiter des Landratsamtes waren im Übungsablauf unterwegs und beobachteten die Abläufe genau, um diese im Nachgang mit allen Beteiligten auswerten zu können. So sollen Schwachstellen identifiziert, Abläufe angepasst und optimiert werden. „Solche Übungen sind ein wichtiger Bestandteil, um im Notfall schnell, koordiniert und bestmöglich helfen zu können – und kommen damit direkt der Sicherheit und Versorgung der Bevölkerung zugute“, betonte der Einsatzleiter. Nun geht es an die Auswertung mit allen Beteiligten, um im Ernstfall schnell und effizient agieren zu können.



Unterhaltung und Tanz im Mai

Am **Mittwoch, den 27. Mai 2026** lädt die Stadt Naila wiederum zu Unterhaltung und Tanz –Seniorentänzchen- von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün, Froschgrüner Str. 14, ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kittel, unter anderem mit Klarinette und Saxofon auf. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag und einem jungerhaltenden Maitänzchen sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Sie kommen doch; es wird ihnen bestimmt gefallen. Tanz und Unterhaltung bringen ihren Kreislauf in Schwung und halten Körper und Geist fit. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282-6869 bzw. an den Organisator Adolf Markus, Tel. 09282-8076.

Kaffee, Kuchen und Tombola für den guten Zweck

Beim diesjährigen Nailaer Frühling wird sich der Lions Club Naila-Frankenwald wieder mit großem ehrenamtlichem Engagement beteiligen und die Besucherinnen und Besucher mit einem abwechslungsreichen Angebot willkommen heißen. Geplant sind frisch gebrühter Kaffee, selbst gebackene Torten und Kuchen sowie herzhaftes Gemüsequiche – alles von den Mitgliedern des Clubs selbst zubereitet. Darüber hinaus erwartet die Gäste eine Tombola mit attraktiven Preisen. Der gesamte Einsatz erfolgt ehrenamtlich. Der Erlös der Aktion ist für einen sozialen Zweck in der Region bestimmt. Der Lions Club Naila-Frankenwald freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf viele schöne Begegnungen im Rahmen des Nailaer Frühlings.



Monatsnachmittag beim Verein der Pensionisten und Rentner des öffentlichen Dienstes:

Dr. Helmut Voit - Arzt, Christ, Mensch

Referent des Nachmittags war Dr. Helmut Voit aus Naila. Er wurde von 1. Vorsitzendem Roland Strobel und der Versammlung herzlich begrüßt und willkommen geheißen.

Bevor der Vorsitzende das Wort an Dr. Voit weitergab, gratulierte er allen Geburtstagskindern des Monats April sehr herzlich. Ihnen wurde auch ein „Ständler“ mit allen guten Wünschen für den weiteren Lebensweg mit auf den Weg gegeben.

Dr. Voit musste sich nicht wirklich vorstellen. Er war allen bekannt als nahbarer Arzt und Mensch. Seinen Vortrag begann er mit der Frage: „Was treibt ein Rentner, Arzt und Christ im Ruhestand?“

Er sei als Einzelkind in Marlesreuth aufgewachsen. Seine Eltern stammten aus dem Sudentenland. Ein harter Schicksalsschlag traf ihn als seine Mutter starb, da war er gerade mal 16 Jahre. Er habe immer auf andere zugehen müssen, um Gesellschaft zu haben. So habe er z. B. mit den Nachbarskindern Fußball gespielt, sei in der Jugendstunde gelandet, die er auch stellenweise geleitet habe, machte das Abitur am Gymnasium Naila und sein Ziel war, Lehramt zu studieren, Mathe und Physik. Seinen Wehrdienst verbrachte er bei der Bundes-



Vorsitzender Roland Strobel bedankte sich mit einer Kleinigkeit bei Dr. Helmut Voit für den Einblick in sein Leben und in seinem Ruhestand.

wehr in Naila. Und 1977 begann er mit dem Medizinstudium. Seine medizinische Laufbahn begann er 1984 am Stadtkrankenhaus in Hof. Diese Zeit sei für ihn sehr lehrreich gewesen. Er war in der Unfallchirurgie tätig, in der Allgemeinmedizin, machte Urlaubsvertretung in der Allgemeinpraxis von Dr. Anneliese Wolfrum in Naila. Das sei damals ein Glücksgriff oder „Fügung von Oben“ für ihn gewesen. Er lernte seine Frau kennen, es wurde geheiratet, zwei Söhne und eine Tochter

wurden ihnen geschenkt. Der Umzug von Weißenstadt nach Naila erfolgte. 1988 übernahm er die Arztpraxis Wolfrum und führte sie viele Jahre alleine. Konnte das Anwesen käuflich erwerben. Damals sei er gerade mal 30 Jahre alt gewesen. 1998 erfolgte der Umbau und die Erweiterung des Anwesens. In diesem Jahr kam auch Dr. Birgit Lucas als weitere Ärztin in die Praxis. Und es ging für ihn immer aufwärts. Nebenbei sei er in die Kirchengemeinde hineingewachsen, in die Hauskreissze-

ne, er konnte sich mit anderen austauschen, war Kassenprüfer im CVJM, sei die dritte Wahlperiode im Kirchenvorstand tätig. Sein Augenmerk lag immer darauf, sich zu kümmern, zu helfen. Freiwillige seien dünn gesät, eine mittlere Generation zwischen 30 und 50 Jahren gäbe es leider nicht.

Und dann war auch noch der Notarzdienst, bis 65 Jahre sei er Blaulicht gefahren, war Leiter der Notarzt, war im Pflegeheim und im Hospiz tätig, -am Anfang und am Ende des Lebens sei ein Arzt nötig-, und er war im Hausarztverband und in der Ärztegenossenschaft. Tja, und nun sei er offiziell Versorgungsempfänger. Was scherzhaft klinge, als würden einem die Windeln gewechselt. Doch so ist es nicht! Er arbeite noch in Teilzeit in der Praxisgemeinschaft, die nun von seinen jungen Kolleginnen geführt werde, und in der Abend-sprechstunde. Weiterhin sei er im Sportverein Marlesreuth und in der Kirchengemeinde tätig. Kümmere sich um seine große

Familie, Freunde, spiele gerne Uno, fahre Fahrrad oder reise gerne. So konnte Familie Voit im letzten Jahr eine Studienreise nach Japan zu den Schwiegereltern ihres Sohnes unternehmen, Einblick in eine andere Kultur und Mentalität nehmen. Dort seien die Häuser klein, eng, weshalb Gäste immer ins Gasthaus eingeladen würden, aber alles sei blitzsauber, und die Menschen zurückhaltend.

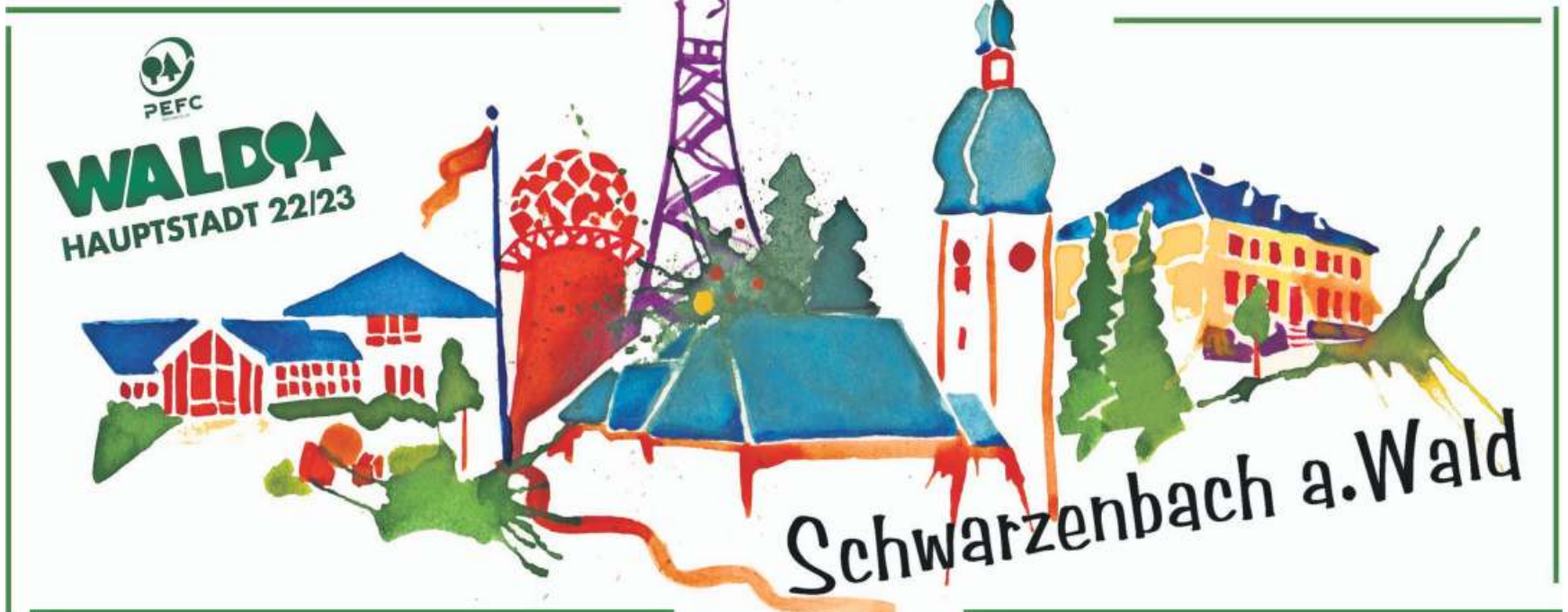
Es werde immer gesagt, „man“ müsse etwas tun. Man muss selber etwas tun, aus seiner Komfortzone herauskommen, nicht darauf warten, dass andere tätig werden. Er führe ein offenes Haus, da käme auch einiges zurück. Es koste Energie berufspolitisch die Weichen zu stellen. Dahinter stehe auch seine Frau, die all die Jahre seine Marotten ertragen hätte. Auch als Aktivrentner schöpfe er Kraft aus seinem Glauben, er fühle sich gesegnet und getragen und arbeite gerne unter Gottes Führung. Mit diesen Worten beendete er seinen Vortrag.

Nächste Veranstaltungen:

Monatsnachmittag in der Gaststätte Froschgrün am Dienstag, 26. Mai 2026, 14.30 Uhr, Referat vom BRK „Erste Hilfe für Senioren“
Fahrt nach Miltenberg am Donnerstag, 18. Juni 2026

Veranstaltungen in der Stadt Naila

16.05.	10.00 Uhr	VdK Naila	Muttertagsfahrt nach Tschechien	Abfahrt am Bahnhof Naila
17.05.		Stadt Naila	Nailaer Frühling in der Nailaer Innenstadt	
17.05.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Eisenbahnfest – Andampfen im Froschgrüner Park – Es sind zwei Dampflokomotiven und mehrere Gastfahrer mit ihren Parkeisenbahnen angemeldet worden	Froschgrüner Park
21.05.	14.00 Uhr	Frankenwaldverein Lippertsgrün	Seniorenwanderung rund um den Döbraberg	Treffpunkt Friedenseiche
24.05.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
26.05.	14.30 Uhr	PRöD Naila	Monatsversammlung mit Referenten vom BRK „Erste Hilfe für Senioren“	Gasthaus Froschgrün
30.05.	08.30 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Busfahrt: Besuch der Falknerei Greifvogelpark Katharinenberg, Marienbad mit Stadtführung, Hochmoor Soos, Abendeinkehr	
31.05.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
03.06.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde Naila	Seniorenachmittag	Gaststätte Froschgrün
07.06.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park



Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau Marga Degelmann, Döbrabergstraße 14
zum 92. Geburtstag (14.05.)

Herrn Hermann Thümling, Gartenstraße 23
zum 92. Geburtstag (17.05.)

**Das Rathaus ist am
Freitag, 15. Mai 2026 geschlossen**

**Das Hallenbad ist an Christi Himmelfahrt,
14. Mai 2026 von 9 -12 Uhr geöffnet.**

Aus dem Standesamt

Sterbefall:

Lilli Löhner, geb. Kibowski, Straßdorf, Tannenrain 12, am 05.05.2026
im Alter von 87 Jahren.

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses und Inkrafttreten der Ersten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Ehemaliges Bahnhofsgelände/Postplatz“

Der Stadtrat der Stadt Schwarzenbach a.Wald beschloss in seiner Sitzung vom 23. April 2026 die Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Ehemaliges Bahnhofsgelände/Postplatz“ mit integriertem Grünordnungsplan gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung.

Dies wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Erste Änderung des Bebauungsplans in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung im Rathaus, Bauamt, Anschrift: Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald während folgender Zeiten

Montag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Schwarzenbach a.Wald, den 4. Mai 2026
Stadt Schwarzenbach a.Wald

Feulner
Erster Bürgermeister

NEUES AUS DER

Stadtbücherei Schwarzenbach a.Wald

Zeppelinstr. 4 - Tel. 09289/7103

Nicola Förg: **Schroffe Klippen**
Romy Fölck: **Fünf Freunde**
Freida McFadden: **Die Ehefrau**

KRIMIS/THRILLER

Arno Strobel: **Ungelöst, Die erste Zeugin**
Eva Völler: **Alte Taten, neuer Zorn**
Marc Elsberg: **Eden**
Hans Rosenfeldt: **Die Farm der Mädchen**
Anne Stern: **Die weiße Nacht**

Bitte achten Sie auf Ihre Ausleihfristen!

www.schwarzenbach-wald.de

Öffnungszeiten
Dienstag 15-17 Uhr - Donnerstag 15-18.30 Uhr



Neue Räte der Stadt Schwarzenbach a.Wald vereidigt

Bei der konstituierenden Sitzung im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald wurden mit Thorsten Franz, Marko Knoll, Andreas Machatschek und Daniel Staubitzer vier neue Stadträte der CSU/ÜHL-Fraktion durch Bürgermeister Reiner Feulner vereidigt. Die Eidesformel lautete: „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehor- sam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzu- kommen, so wahr mir Gott hel- fe.“ Als Zweiter Bürgermeister wurde Matthias Wenzel bestätigt, zum neuen Dritten Bürgermeis-

ter wurde Christoph Künzel ebenfalls einstimmig gewählt. Neue Fraktionssprecherin der CSU/ÜHL ist Bianka Klein (Stellvertreter Thorsten Franz); Bürgermeister Reiner Feulner erwähnte, dass es für den Stadt- rat viele Entscheidungen gibt, die mit Sachverstand zu treffen sind. Ausschüsse und Referenten konnten nicht vollständig besetzt bzw. ernannt werden, da von der SPD-Fraktion die Mit- glieder nicht anwesend waren. Ihre neue Stadträtin Anna Schmidt wird zu einem späteren Zeitpunkt vereidigt.

Wahlperiode 2026-2032
Hauptverwaltungsausschuss (mit Vertreter)
Matthias Wenzel
(Egolf Reuther)
Bianka Klein (Christoph Künzel)

Thomas Hoffmann
(Jürgen Eckstein)
Thorsten Franz
(Andreas Machatschek)
Bau- und Wohnungsausschuss
Jürgen Eckstein (Bianka Klein)
Marko Knoll
(Thomas Hoffmann)
Christoph Künzel (Jörg Hägel)
Daniel Staubitzer
(Egolf Reuther)
Finanz- und Rechnungsprü- fungsausschuss
Vorsitzender Andreas Machat- schek (Thorsten Franz)
Bianka Klein
(Thomas Hoffmann)
Egolf Reuther
(Christoph Künzel)
Jörg Hägel (Daniel Staubitzer)

Tourismus- und Gewerbeausschuss
Bianka Klein, Jürgen Eckstein,

Marko Knoll
Wiesenfestausschuss
Jörg Hägel
Verteilerausschuss
Egolf Reuther, Thomas Hoff- mann, Christoph Künzel, Jörg Hägel

Referenten
Städtische Werke, Gebäude, Anlagen und Bauhof
Jürgen Eckstein
Feuerlöschwesen
Thomas Hoffmann
Sportwesen
Jörg Hägel
Jugend, Familie, Gesundheit und Soziales
Bianka Klein
Senioren, Pflege und für die Belange von Menschen mit Beeinträchtigung
Egolf Reuther
Tourismus, Gewerbe und Kultur

Andreas Machatschek
Umweltschutz
Thorsten Franz

Bestätigung Feuerwehrkom- mandanten
Bei der Freiwilligen Feuerwehr Bernstein a.Wald werden Kom- mandant Hartmut Kirchner und sein Stellvertreter Markus Kum- mer bestätigt. Beide führten dieses Amt schon aus und haben sämtliche geforderten Lehrgän- ge besucht.

Bekanntmachungen
• Am 15. Mai werden zwei Feuer- wehrfahrzeuge übergeben. Das HLF 20 für die Stützpunktwehr und der Waldbrand-Pickup für die Löschgruppe Kleindöbra.
• Jubelkonfirmationen finden am 10. Mai in Döbra und am 17. Mai in Bernstein a.Wald statt.



Die Vereidigung von links: Daniel Staubitzer, Andreas Machatschek, Thorsten Franz und Marko Knoll mit Bürger- meister Reiner Feulner



Neu gewählt, von links: Dritter Bürgermeister Christoph Künzel mit Bürger- meister Reiner Feulner und zweitem Bürgermeister Matthias Wenzel

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

15.05.		OGV Schwarzenstein	Fahrt zum Kreisgartentag nach Schwarzenbach a.d.Saale - bitte anmelden bei Amely Weiß 0170-2268704	Treffpunkt: Am Denkmal
19.05.	19.00 Uhr	Kulturverein Geroldsgrün u. Chorverein Liederkranz Schwarzenbach a. Wald	gemeinsame Chorprobe	SSV-Sportheim Schwarzenbach
19.06.	18.00 Uhr	Volkshochschule Schwarzenbach a.Wald	Exkursion Frankenwaldwiesen mit Gerhard Brütting	Treffpunkt Langenautal, Abzwei- gung nach Wolfersgrün
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden- Gymnastik mit dem Pezziball	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Sa./So.	ab 15.00 Uhr	SSV Schwarzenbach a. Wald.	DAZN Fußball: Bundesligakonferenz	Sportheim



Unterstützung für den Sport

WSV-Biker mit neuen Trikots



Die Mountainbikeabteilung des Wintersportvereins Schwarzenbach a.Wald hat ein neues Outfit. Alle Kinder, Jugendliche und Erwachsenen haben ein neues Trikot in einem tollen Design (verantwortlich Markus Klett) bekommen. Natürlich grün – wie das Logo des WSV und der Wald am Döbraberg.

Möglich gemacht haben dies zahlreiche regionale Sponsoren

– fast nahezu aus dem Stadtgebiet. Vorsitzender Thomas Goppold – selbst begeisterter MTB-Biker – verteilte zusammen mit Spartenleiter Christian Muntzert, der mit seinem Team und zwölf Verantwortlichen vor allem die Natur zu schätzen weiß, die Trikots am Lamahof in Döbrastöcken. Und hinterher gab es für alle selbstbelegte Pizzen. Bürgermeister Reiner Feul-

ner sieht im WSV einen aktiven Verein mit vielen Sparten. So was gibt es nicht in jeder Stadt. Zu den Unterstützern gehören Sonnenapotheke, Mitimino, Stadt Schwarzenbach a.Wald, Rewe, Holzwerke Ströhla, Raiffeisenbank Hochfranken West e.G., Löwenapotheke Selbitz, WILO, Marcus Thümling, Gravity&Sons sowie die Bergwiesenhütte.

Fahne hissen am 1. Mai



Förderverein mit Neuwahlen

43 Mitglieder gehören zum Förderverein der Grundschule Schwarzenbach a.Wald. Vorsitzende Susanne Ruckdeschel gab bei der Jahreshauptversammlung einen kurzen Rückblick. Mit den Einnahmen beim Kuchenverkauf zum Heimat- und Wiesenfest war man wieder zufrieden. Ihr Dank galt allen Helfern. Was an Euros eingenommen wird, kann auch wie-

der in Schule und Schüler investiert werden. So wurde u.a. die Theaterfahrt zur Luisenburg nach Wunsiedel mit der Kostenübernahme eines Busses oder Klassenfahrten und die Aktion Elterntaxi unterstützt. Auch in diesem Jahr ist der Förderverein am Sonntag – diesmal ab 9.30 Uhr wegen dem Festgottesdienst um 10 Uhr im Zelt – mit einem Kuchenstand ein-

schließlich Kaffee vertreten. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde die Vorstandschaft wie folgt gewählt: 1. Vorsitzende Susanne Ruckdeschel, 2. Vorsitzende Jutta von Rombs, Kassiererin Claudia Weber, Schriftführerin Mareike Ahrens, Kassenprüfer Reiner Feulner und Susanne Weber sowie die Beisitzer Martina Walter, Miriam Bice und Christine Diezel.



Das Bild zeigt von links: Claudia Weber, stellv. Schulleiterin Michaela Kemnitzer, Susanne Ruckdeschel, Martina Walter, Mareike Ahrens, Reiner Feulner und Jutta von Rombs.

Aus 815 Metern Höhe, vom Prinz-Luitpold-Turm auf dem Döbraberg, weht sie wieder und begrüßt alle Wanderer. Vor mehr als 30 Jahren hat die Ortsgruppe Schwarzenbach a.Wald des Frankenwaldvereins unter Leitung des damaligen Vorstandes Ulrich Weber erstmals auf dem Turm die FWV-Fahne gehisst. Damals

wie auch heute zählt sie als Symbol einer Erholungslandschaft eines der schönsten Mittelgebirge Deutschlands. Ein herzliches Danke an die heutige Vereinsführung Vorstände Andreas Wolf und Randolph Hartmann samt allen Helfern für die genussvolle und wunderbare Veranstaltung am 1. Mai auf dem Plateau.



Männergesangsverein 1876 Döbra: Umzug durch das Heimatdorf

Der Männergesangsverein 1876 Döbra feiert heuer sein 150-jähriges Jubiläum. Wie jedes Jahr seit Bestehen des Vereins, mit Ausnahme der Corona-Zeiten, wurde am 01.05.2026 der Umzug durch das Heimatdorf durchgeführt. Mai-Lieder wurden musikalisch vorgetragen. Traditionell beginnt die Reise mit leckerem Frühstück im Gasthaus Synderhauf, dass die Wirtsleute Erika und Gerd den Sangesbrüdern jährlich spendieren. Vorstand und Chorleiter Peter Schmitt bedankte sich mit einem Blumengruß.



Wetter und Stimmung super Maibaumaufstellen in Bernstein



Eine Wanderung am Skulpturenweg

Auf einer Länge von 5km gibt es auf dem Stadtrundweg DÖ 35 viele Holzskulpturen mit geschichtlichen Figuren, Waldgeistern oder Tieren. Einstieg für die 90minütige Wanderung ist am Wohnmobilstellplatz.



Festumzug am Sonntag

14. Juni 2026, 16 Uhr

Meldung der teilnehmenden Vereine
bis Freitag, 22. Mai 2026
unter Tel. 09289-5021



90. Geburtstag gefeiert

Siegfried Schübel aus der Schmölz hat mit Familie und Nachbarn seinen 90. Geburtstag im Gasthaus in Oberleupoldsberg gefeiert. Der Jubilar ist in dem Schwarzenbacher Weiler auch geboren und aufgewachsen. Angefangen hatte er mit der Hand zu weben, später kamen zwei mechanische Webstühle hinzu. Gearbeitet hatte er in einer Bernsteiner Weberei und

dann in der Meierhofer Textilmanufaktur. Mit seinem Traktor hat er sich auch als Schneepflugfahrer betätigt.

1946 hat er das Zitherspielen gelernt und bis vor ein paar Jahren ausgeübt. Mit seiner Frau Gerlinde, die aus gesundheitlichen Gründen bei der Feier nicht anwesend war, kann er auf mehr als sechs Jahrzehnte Ehejahre zurückblicken. Zur Familie

gehören Sohn Herbert mit Astrid, zwei Enkel und einem Urenkelkind sowie Tochter Lore mit Dieter. Glückwünsche gab es von Pfarrer Reinhard Schübel und Bürgermeister Reiner Feulner. Beide wünschten zum Ehrentag viel Gesundheit und ließen sich einige Geschichten aus neun Jahrzehnten erzählen. Gemeinsam wurde das Lied „Lobet den Herren“ gesungen.



Das Geburtstagsbild zeigt von links: Dieter, Astrid, Pfarrer Reinhard Schübel, Lore, Siegfried Schübel, Herbert und Bürgermeister Reiner Feulner.

5. Jugendleitertreffen in Schwarzenbach a.Wald



Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand zunächst ein Rückblick auf das Jahr 2025. Dabei wurden verschiedene Aktionen und Angebote des Jugendtreffs noch einmal gemeinsam betrachtet. Anschließend folgte ein informativer und spannender Vortrag zum Thema Mitgliedergewinnung im Verein. Dabei erhielten die Teilnehmer wertvolle Tipps und neue Ideen, um Kinder, Jugendliche und Erwachsene künftig noch besser für das Vereinsleben begeistern zu können. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Zudem informierte der KJR Hof über aktuelle Fördermöglichkeiten sowie bevorstehende Veranstaltungen im Landkreis. Zum Abschluss des Treffens wurden die letzten Details für die bevorstehende Familienwaldralley am 12. Juli 2026 besprochen. Die Organisatoren zeigten sich dabei optimistisch für eine gelungene Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ehrenamtlichen für ihren engagierten Einsatz und ihre wertvolle Arbeit für die Vereins- und Jugendarbeit vor Ort.

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg Herren

Samstag, 16.05. in Geroldgrün

14 Uhr: SG FC Döbraberg/FCR Geroldgrün 2 gg. SV Froschbachtal 3

16 Uhr: SG FC Döbraberg/FCR Geroldgrün gg.

SV Froschbachtal 2

C-Junioren

Dienstag, 19.05. um 18 Uhr:

TSV Presseck gg. SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg

D-Junioren

Sonntag, 17.05. um 10 Uhr in Geroldgrün

SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg gg. JSG Dreiländereck

Mittwoch, 20.05. um 18.15 Uhr in Schwarzenbach

SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg gg. JFG Frankenwald

F-Junioren

Sonntag 17.05. um 10.30 Uhr:

FC Ahornberg gg. SG FCR Geroldgrün/FC Döbraberg

SSV Schwarzenbach a.Wald Damen

Samstag 16.05.2026 16.00 Uhr

Auswärtsspiel gegen 1. FC Trogen (flex)

Samstag, 23.05.2026 14:00 Uhr

Heimspiel gegen ATG Tröstau

jeden Samstag ab 15 Uhr DAZN Bundesligakonferenz im Sportheim

SV Meierhof-Sorg

Samstag, 16.05., 15.00 Uhr - Heimspiel in Meierhof:

SV Meierhof-Sorg - VfB Helmbrechts

Freitag, 29.05., 19.00 Uhr: 160. Wertschauung mit dem „Regnitz-Trio“; Sportheim Lerchenhügel

Jeden Freitag, 18.30 Uhr - Training, Fußballplatz Lerchenhügel

SpVgg Döbra

Samstag, 16.05. um 14 Uhr: 2. Herrenmannschaft (SG)

geg. (SG) Saaletal/Höllental 2 in Issigau

um 16 Uhr 1. Herrenmannschaft geg. SG Stambach/Sauerhof in Stambach

um 15 Uhr B-Junioren (SG) geg. JFG Frankenwald, Oberweißenbach

um 16 Uhr Frauenmannschaft (SG) – SV 05 Froschbachtal, in Selbitz

Rosen zum Muttertag



Wie seit vielen Jahren übergab die CSU Schwarzenbach a.Wald im Seniorenheim den Bewohnerinnen einen Blumengruß zum Muttertag. Eine Aktion, die mit einem kleinen Gespräch immer wieder Freude bereitet.



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43

E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de

Erster Bürgermeister Maximilian Stöckl ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Informations- und Kommunikationstechnik

Luca Fischer Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Friedhofsverwaltung, Einwohneramt, Fundsachen

Franziska Ahrens Zi. 1 franziska.ahrens@badsteben.de Tel. 74 42

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Maximilian Obermeier Zi. 5 maximilian.obermeier@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Lea Bär Zi. 2 lea.baer@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung

Sylvia Wiesel Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30

Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen

Marvin Roßburg Zi. 2 marvin.rossburg@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Julia Popp Zi. OG julia.popp@badsteben.de Tel. 74 41

Technisches Bauamt

Jürgen Klein Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Das Rathaus und die Bauverwaltung des Marktes Bad Steben sind am Freitag, 15. Mai, für den Besucherverkehr geschlossen.



Information Baustelle Obersteben

- Verlegung des neuen Schmutzwasserkanals und Erneuerung der Trinkwasserleitung „Im Acker“, läuft
- Verlegung des neuen Schmutzwasserkanals und Erneuerung der Trinkwasserleitung in der unteren Bachwiesenstraße, vom „Chalet Bavaria“ bis zur Straße „Im Acker“, läuft
- Die Umbindung der Kanal-Hausanschlüsse erfolgt, sobald die beiden Sparten abgeschlossen und funktionsfähig sind
- Befahrbarkeit entlang der Bachwiesenstraße ist bis zur Baustelle gegeben

Information Baustelle Carlsgrün

- Kanal- und Trinkwasserleitungsbauarbeiten in der Schleeknockstraße, bis ca. 20. KW
- Straßenwiederherstellung in der Schleeknockstraße erfolgt bis Ende 22. KW
- Herstellung Grundstücksanschlüsse und Trinkwasserleitungsverlegung am Dorfplatz, läuft
- Weitere Verlegung der Kanäle im Turnhallenweg in offener Bauweise, läuft
- Straßenbauarbeiten in der unteren Krötenmühlstraße (ab Bauende bereits fertiggestellte Straße bis zur Einmündung Fallgatterweg), ab 22. KW
- Direkt anschließend wird mit den Straßenbauarbeiten in der oberen Krötenmühlstraße (ab Einmündung Fallgatterweg bis HO 29) begonnen
- Kanalbauarbeiten im Eiselweg, ab 22. KW

Information zum Wasserlehrpfad am Casinoplatz

Liebe Eltern und liebe Kids,
der neue Wasserlehrpfad am Casinoplatz wurde noch im vergangenen Jahr fertiggestellt und wurde bereits in den ersten warmen Tagen dieses Jahres erprobt. Derzeit ist der Wasserlauf leider noch trocken, da die ausführende Firma auf Gewährleistung noch einzelne Nachbesserungsarbeiten u.a. an der Wasserleitung vornehmen muss.
Sobald die Mängel beseitigt wurden, wird die Wasserrinne von unserem Bauhof gereinigt und der Wasserspaß kann beginnen. Wir gehen davon aus, dass die wesentlichen Arbeiten innerhalb der nächsten 14 Tage abgeschlossen sind. Sobald auch die gesäten Grassamen aufgegangen sind und das erste Gras angewachsen ist, werden wir den neuen Wasserlehrpfad im Sommer auch mit einem kleinen Fest mit Hüpfburg einweihen.

Erster Bürgermeister
Maximilian Stöckl

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Auf die nachstehend angegebene Fälligkeit von Abgaben wird aufmerksam gemacht:

Fälligkeitstermin	Bezeichnung der Steuer bzw. Gebühr	Rate
15. Mai 2026	Grundsteuer A	II / 2026
15. Mai 2026	Grundsteuer B	II / 2026
15. Mai 2026	Gewerbesteuer	II / 2026

Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse diese öffentliche Zahlungsaufforderung, so vermeiden Sie Zahlungsverzug und ersparen sich Säumnisfolgen und die damit verbundenen zusätzlichen Kosten.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Das Büro der Nachbarschaftshilfe Bad Steben im Rathaus erreichen Sie jeden Dienstag persönlich von 9.30 bis 11.00 Uhr oder telefonisch unter 09288 7427. Außerhalb dieser Zeit ist die Nachbarschaftshilfe unter der Mobilnummer 0160/ 925 648 85 Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr (nicht an Feiertagen) erreichbar.

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo – Mi.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Do. + Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa. + So.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71



Kerstin Köppen mit Eintrag ins Goldene Buch

Flagge von Reinickendorf für den Wiesenfest-Umzug übergeben

Nach über drei Jahrzehnte Partnerschaft zwischen dem Markt Bad Steben und dem Bezirk Reinickendorf in Berlin gibt's heuer eine Premiere. Erstmals wird zum Bad Stebener Heimat- und Wiesenfest eine Flagge des Bezirks Reinickendorf im Festzug mitgetragen. Im vergangenen Jahr marschierte die Vorsitzende der Bezirksvertreterversammlung (BVV) aus Berlin-Reinickendorf, Kerstin Köppen beim Wiesenfestumzug mit und stellte erstaunt fest, dass es keine Flagge von der Partnerstadt gibt. „Das muss sich ändern.“ Den Worten folgte nun die Tat. Gemeinsam mit dem Partnerschaftsbeauftragten Frank Zemke überreichte sie nun eine Flagge von Reinickendorf und erinnerte an den einstimmigen Beschluss des Partnerschaftsvereins zur Kostenübernahme. Bürgermeister Bert Horn betonte, dass mit dem offiziellen Besuch einhergehend mit dem Eintrag ins Goldene Buch der Marktgemeinde eine gute Tradition fortgesetzt werde. „Neben den meisten Bezirksbürgermeistern waren die BVV-Vorsteher als formell höchste Repräsentanten des Stadtbezirks Reini-

ckendorf wiederholt bei uns zu Gast, haben das Interesse des großen Reinickendorf an der Partnerschaft mit dem kleinen Bad Steben immer wieder unterstrichen.“ In Köppen sieht Bürgermeister Horn einen aktiven Bestandteil der Partnerschaft. Kerstin Köppen betonte, dass die Städtepartnerschaft mit Leben gefüllt ist und dies nicht nur durch offizielle Besuche, sondern vor allem durch Begegnungen mit Menschen. „Die Verbindung ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie aus einer formalen Partnerschaft, Freundschaft werden kann.“ Schon 1983 gab es die ersten Kontakte zwischen dem CDU-Ortsverbandes Wittenau und der CSU Bad Steben. Am 30. April 1988 erfolgte die offizielle Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde und der Bahnhofsvorplatz in Bad Steben erhielt den neuen Namen Reinickendorfer Platz. Im Gegenzug wurde dann 1998 direkt am Rathaus Reinickendorf die Bad Steben Straße eingeweiht. „Die Flagge, die wir heute übergeben, ist mehr als ein Stück Stoff. Sie ist ein Symbol für die Verbundenheit zwischen den

grünen Norden Berlins und der fränkischen Natur hier. Sie steht für den Austausch, die gemeinsamen Erinnerungen und für den Willen diesen Weg auch in Zukunft weiterzugehen. Möge diese Flagge hier in Bad Steben einen sichtbaren Platz finden und uns immer daran erinnern, dass wir zueinander gehören, nicht nur auf dem Papier, sondern im Herzen. Sie soll wehen als Zeichen der Freundschaft und als Einladung für alle Bürger die Verbindung zwischen unseren Heimatorten zu pflegen und zu stärken.“ Bürgermeister Bert Horn, der wenige Tage vor Ende seiner Amtszeit, die Delegation noch empfangen konnte, freute sich über die in den vergangenen zwei Jahren gelungene „Wiederbelebung“ der Partnerschaft. „Die Pandemie hatte auch unsere Partnerschaft aus der Bahn geworfen. Besuche und Gegenbesuche sind Basis einer Partnerschaft“, betonte Horn und merkte an, „dass auch wieder auf Vereinsebene etwas passiert“. Präsente wurden ausgetauscht. Die Gäste aus Berlin erhielten vom Bürgermeister einen Bayerischen Löwen.



Eintrag ins Goldene Buch des Markt Bad Steben. Im Bild (von links) Bürgermeister Bert Horn, Vorsitzende der Bezirksvertreterversammlung (BVV) aus Berlin-Reinickendorf und Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Kerstin Köppen, Partnerschaftsbeauftragter Frank Zemke und Landrat Oliver Bär.

Seniorentreff Bobengrün

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 21.05.2026** um 14.30 Uhr im Sportheim Bobengrün statt. Alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in froher Runde treffen wollen, sind herzlich eingeladen.

SK Obersteben

Am 15.05.2026 findet um 18.00 Uhr die Kreisversammlung der Soldatenkameradschaften im Biergarten in Obersteben statt. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

1. Vorstand Uwe Franz SK Obersteben

Obst- und Gartenbauverein Bad Steben

Blumenabholung am **Samstag, 16. Mai**, ab 10.00 Uhr am Sportplatz des TSV Bad Steben.

Wandern mit dem Frankenwaldverein

Die Ortsgruppe Bad Steben des Frankenwaldvereins lädt alle Wanderfreudigen am **Sonntag, den 31. Mai** zum Wandern in Thüringen ein. Wir treffen uns um **11.00 Uhr** am Bahnhof und bilden dort Fahrgemeinschaften nach Hirschberg, von wo wir los laufen wollen. Länge: ca. 12 – 13 km Schwierigkeitsgrad: mittel. Wegzehrung und ein Getränk wird empfohlen. Wir bitten wegen der anschl. Einkehr um **Anmeldung bis 29. Mai** bei B. Schmid, Tel. 09288/8250. Der FWV freut sich auf viele Mitwanderer, natürlich auch Nichtmitglieder.



Jungscharfreizeit 2026

In 79 Tagen ist es wieder soweit – die Jungscharfreizeit 2026 ist nicht mehr weit entfernt.

Alles Wichtige ab sofort unter diesem Link
Hier findet Ihr alle Dokumente:



Die Flagge von Berlin-Reinickendorf wird heuer erstmals im Wiesenfestumzug mitgetragen. Im Bild (von links) Landrat Oliver Bär, Bürgermeister Bert Horn, Vorsitzende der Bezirksvertreterversammlung (BVV) aus Berlin-Reinickendorf und Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Kerstin Köppen und Partnerschaftsbeauftragter Frank Zemke.



Jubelkonfirmation in Bobengrün

In der festlich geschmückten St. Pauluskirche feierten ehemalige Konfirmanden mit einem Festgottesdienst ihre Goldene und Diamantene Konfirmation. Pfarrer Dirk Griefsbach, Kirchenvorstände, Gemeinderäte und Bürgermeister Maximilian Stöckl zogen mit den Jubel-Kon-

firmanden ins Gotteshaus ein. Den Festgottesdienst umrahmten musikalisch der Posaunenchor, der Projektchor mit Begleitung von Stephan Franz (Bassgitarre), Alexander Findeiß (Schlagzeug) und Margarethe Stöcker am Klavier und das Orgelspiel von Margarethe Stöcker.



Die Goldenen Konfirmanden (von links) Pfarrer Dirk Griefsbach, Doris Schningnitz, geborene Hägel, Jutta Findeiß und Harald Müller.



Die Diamantenen Konfirmanden Petra Scholz, geborene Baderschneider und Ulrich Sommermann mit Pfarrer Dirk Griefsbach.

TSV Carlsgrün

30 Jahre Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“

Zum 11. Mal in Folge oder auch seit 30 Jahren freut sich der TSV Carlsgrün/Frankenwald 1923 über die Verleihung des Qualitätssiegels „Pluspunkt Gesundheit DTB“.

Karin Muhammad, Seniorenbeauftragte des Vereins und zugleich bekannte und erfolgreiche Übungsleiterin des Vereins ist maßgeblich daran beteiligt, dass der Carlsgrüner Traditionsverein Auszeichnungen wie diese seit langer Zeit und in verschiedensten Bereichen

erhält. Dies zeigt welche ausgezeichnete Arbeit die Vereinsführung und Übungsleiter leisten, was sich auch in den Mitglieder- und Teilnehmerzahlen der Sportangebote widerspiegelt.

Über 700 Mitglieder, Woche für Woche „volles Haus“ bei gut besuchten Sportstunden zeigen, dass das Engagement und Herzblut der TSV-Familie auch belohnt wird. Die beiden Vorsitzenden des TSV Carlsgrün, Tobias Metzner und Felix Baier,

lassen ihr Team immer wieder wissen, wie sehr sie das Engagement eines jeden Einzelnen der „TSV-Familie“ schätzen, und so überreichte Tobias Metzner an Karin Muhammad als Dank ein Präsent im Namen der gesamten Vereinsführung.

Das Qualitätssiegel Pluspunkt Gesundheit ist das Qualitätssiegel des Deutschen Turner-Bundes (DTB) für Turn- und Sportvereine, das hochwertige Gesundheitssportangebote auszeichnet.



Im Bild (von links) TSV-Vorsitzender Tobias Metzner, Übungsleiterin Karin Muhammad und langjähriger Weggefährte und Übungsleiter Rudi Röstel.

Aktionstag der Jugendfeuerwehren am Samstag, 16. Mai

Am Samstag, den 16.05.2026, findet anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Kinderfeuerwehr ein großer Aktionstag der Jugendfeuerwehren statt!

Die Highlights:

diverse Vorführungen und ein großes Gewinnspiel!

Wann? 16.05.2026 von 11-15 Uhr
Wo? Friedrichstraße Bad Steben

Ganztätig:

- Zielspritzen
- Notruf absetzen
- Geschicklichkeitsspiel mit dem Rettungsspreizer
- Zielwurf
- Kegeln

Programm:

- 11.30 Uhr: Atemschutz zum Gewinnspiels Anfassern
- 12.30 Uhr: Löschübung der Jugend Für das leibliche Wohl sorgt das Brauhaus Budenschuster und Kließverrickt!
- 13.30 Uhr: Vorführung Brennen und Löschen

Kostenloses Lese-Angebot für Gastkarten-Inhaber

Schier unbegrenzte Auswahl an Tages-Zeitungen und Zeitschriften

„Alles neu macht der Mai“, besagt ein altes Sprichwort „viele mehr“ müsste es unterdessen in Bad Steben heißen, erweitert doch das Bayerische Staatsbad ab dem 1. Mai seine Auswahl an Tageszeitungen und Zeitschriften in der Lese-Lounge im Kurhaus um ein Vielfaches.

Mit den im kostenlosen Bayern-WLAN neu zur Verfügung stehenden „Share-Magazines“ stößt man für seine Kurgäste und alle Inhaber einer Tagesgastkarte die Tür zu einer schier unbegrenzten digitalen „Lesewelt“ auf – bestehend aus mehr als 100 Tageszeitungen bis hin zu einer beeindruckenden Vielzahl an beliebten Magazinen und Zeitschriften aus den Bereichen Politik, Life-Style, Mode, Sport, Haustier, Freizeit und TV

- alles bequem mit dem Scan eines QR-Codes online aufs eigene Handy oder Tablet.

Zu den bekanntesten Tageszeitungen zählen die Bild, die Welt oder die Süddeutsche mit zahlreichen Regionalausgaben. Unter den Magazinen findet man den Stern, GEO, Focus & Co ebenso wie Schöner Wohnen, Gala, Computer-Bild, Capital, Foodie, Sport-Bild bis hin zu Vogue, Bild der Frau oder auch Auto Motor+Sport sowie die bekanntesten TV-Programm-Zeitschriften.

Die Handhabung im Kurhaus ist denkbar smart: einfach den QR-Code auf den Tischaufstellern abscannen und schon ist man drin im digitalen Lese-Zirkel der Neuzeit. Übersichtlich in Rubriken angeordnet lässt sich schnell und einfach ein

gewünschter Titel aus- und anwählen. Die einzelnen Seiten aller Zeitungen und Magazine werden in einer Voransicht angezeigt – gewünschte Seite anklicken und schon beginnt der Lesespaß auf dem eigenen Endgerät. Ähnlich wie beim E-Paper kann man sich die einzelnen Artikel auch im Reader-Modus anzeigen lassen, was das Lesen am Handy bekanntermaßen angenehmer gestaltet. Empfehlenswert ist das Mitbringen eines eigenen Tablets auf dem die „Share-Magazines“ in der responsiven Darstellung von Haus aus größer angezeigt werden.

Neben der neuen digitalen Welt darf in der Gäste- und Lese-Lounge im Kurhaus natürlich noch immer physisch geblättert werden, liegt doch nach wie vor



die Frankenpost in gewohnter gedruckter Form aus – neben Infomaterial und Broschüren zu Ort, Therme und Grafikmuseum.

Unterdessen freut sich Bad Stebens Kurdirektor Kai Hoffmann über die Erweiterung der bisherigen Gastkarten-Leistungen. Er ist davon überzeugt, dass das neue, zeitgemäße Lese-Angebot

gut angenommen wird und bedankt sich in diesem Zusammenhang auch bei den Betreibern von BayernWLAN für die Erweiterung des Access-Points im und um das Kurhaus. Wer nicht im Besitz einer Gastkarte ist, kann im Service-Center der Therme eine Tagesgastkarte kaufen und das neue Angebot ebenfalls nutzen.

Gemütliche Heimatrunde mit der Nachbarschaftshilfe Bad Steben

Die Nachbarschaftshilfe Bad Steben lud am 6. Mai alle Bürgerinnen und Bürger zu einer kleinen Bustour mit dem Bürgerbus rund um Bad Steben ein. Bei der gemütlichen „Heimatrunde“ wurden an verschiedenen schönen Punkten kurze Zwischenstopps eingelegt, sodass die Teilnehmer ihre Heimat einmal aus einer neuen Perspektive erleben konnten.

Im Anschluss ging es zum gemeinsamen Kaffeetrinken ins Café Reichl. Dort erwartete die Gäste ein liebevoll angerichteter Kuchenteller ganz im Stil eines

Kaffeeekränzchens wie anno dazumal. Kleine Windbeutel-schwänchen, feine Obsttörtchen und leckere Kuchenschnittchen sorgten für große Begeisterung und mundeten allen hervorragend.

Bei Kaffee, süßen Köstlichkeiten und vielen netten Gesprächen klang der Nachmittag in geselliger Runde gemütlich aus. Die Veranstaltung war für alle Beteiligten eine schöne Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam ein paar unbeschwerte Stunden zu verbringen.



Veranstaltungen in Bad Steben

28.05.	15.00 Uhr		1. Smartphone STAMMTISCH mit Anne Browa	Sportheim
01.06.	14.30 Uhr	AWO Thierbach	Seniorenachmittag	Sportheim Thierbach
12./13.06.		Freiwillige Feuerwehr Thierbach	Gartenfest	Uhrzeit siehe Aushang
20.06.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Sonnwendfeuer	



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax: 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldsgrün
Daniel Weinert, Tel. 0160/5308244; Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax: 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Unsere Praxis bleibt am 15.05.26 geschlossen. Außerdem sind wir vom 26.05. bis 29.05.26 im Urlaub. Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldsgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden. Vom 18.05. bis 22.05. haben wir geöffnet, nach dem Urlaub sind wir ab 01.06.26 wieder für Sie da.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinartzpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Telefon: 116 117 (Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Urlaub: 18.05. – 29.05.2026

Vertretung: bis 22.05: Dr. Konopik, Heinrich-Völkel-Str. 1-3, Bad Steben, Tel. 0 92 88 / 14 00

Ab 26.05: Dr. Roschlau, Lindenpark 1, Naila, Tel. 0 92 82 / 98 47 170

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop, Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 18.05.2026

Abholung der Restmülltonne und Gelben Tonne im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Dienstag, 26.05.2026

Abholung der Bio- und Papiertonne im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet

• Freitag, 22.05.2026

• Freitag, 12.06.2026

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr

Jeden letzten Freitag des Monats geschlossen.

Kontaktmöglichkeiten

Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de

zu den Bürozeiten: 09288/961-29

außerhalb der Sprechzeiten: 0151 10295783





Aus Leerstand wird Treffpunkt:
Getränkeoase feiert am 16. Mai Wiedereröffnung

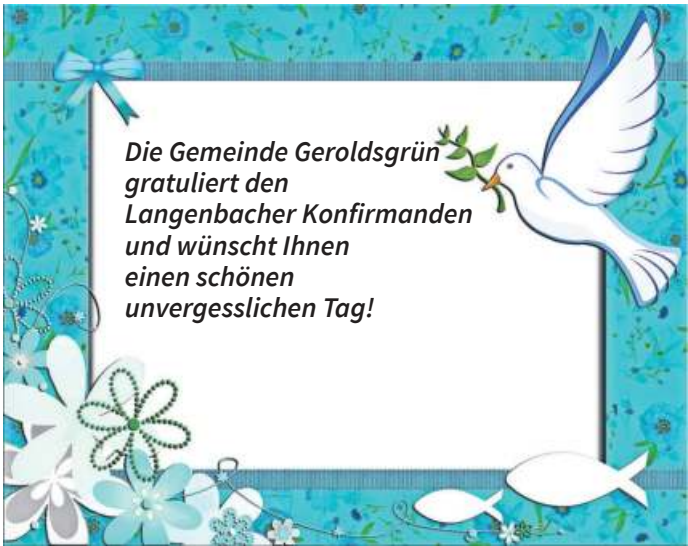
Wo vor kurzem noch das Schreckgespenst des Leerstands über der Keyßerstraße 46 schwebte, herrscht nun geschäftige Vorfreude und neuer Glanz. Nachdem der Sagasser-Getränkemarkt zum Jahreswechsel 2025 seine Pforten schloss, drohte der Gemeinde ein schmerzhafter Verlust an Lebensqualität. Doch ein lokaler Immobilieninvestor und -entwickler erhörte den Ruf der Bürgerschaft und bewahrte das Areal vor dem Schicksal, als leblose Lagerhalle zu enden. Mit Mut und einer tiefen Verbundenheit zur Region investierte er massiv in das Anfang der 1990er Jahre errichtete Gebäude, das über Jahrzehnte hinweg kaum Modernisierungen erfahren hatte. Obwohl ein solches Projekt in der heutigen Zeit ein hohes Investment und ein erhebliches wirtschaftliches Wagnis darstellt, war es dem Investor ein persönliches Anliegen, hier einen aktiven Beitrag zur Heimatpflege zu leisten. Der regional bekannte und sehr gut vernetzte Investor, der in enger Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden stets im Interesse der Bürgerinnen und Bürger entwickelt, prägt damit einmal mehr maßgeblich einen Ortskern in der Region. Nach einer umfassenden Rundumsanierung von der Elektrik über die Heizung bis hin zu Bodenbelägen und Fenstern strahlt das Objekt nun in neuem Glanz. „Es ist ein echtes Schmuckstück geworden“, schwärmte Bürgermeister Stefan Münch bei der offiziellen Eröffnung und betonte, dass die Bürger sehr froh und stolz auf dieses Ergebnis seien, welches einen deutlichen Mehrwert für die Gemeinde darstelle. „Dieser Erfolg ist ein wichtiges Signal gegen den Trend, dass sich der Einzelhandel immer weiter aus den Ortschaften zurückzieht.“ Ein bekanntes Gesicht sorgt für die vertraute Wohlfühlatmosphäre: Bettina Mehringer, die bereits 20 Jahre im Vorgängermarkt als Marktleiterin tätig war, ist als „gute Seele“ des Hauses zurückgekehrt. Unterstützt von ihrer Mitarbeiterin Ghie Spitzer bietet sie nun ein modernisiertes Sortiment an, das durch Lottoannahme und künftige Paketstationen ergänzt wird. Ob für Durchreisende, Wanderer oder Kinder auf dem Weg zum nahen Spielplatz die Getränkeoase ist wieder ein lebendiger Treffpunkt und Parkplätze direkt vor der Ladentüre bieten ein Komfort für den Einkauf.



Mit Blumen gratulierte Bürgermeister Stefan Münch zur Neueröffnung. Im Bild (von links) Mitarbeiterin Ghie Spitzer, Marktleiterin Bettina Mehringer mit dem Bürgermeister.

Einladung zur großen Eröffnungsfeier:

Um diesen Meilenstein gebührend zu feiern, lädt die Geroldsgrüner Getränkeoase gemeinsam mit dem Kärwa Gemeinschaft Geroldsgrün alle die Bürgerschaft herzlich ein. Am Samstag, den 16. Mai findet auf dem Gelände eine große Eröffnungsfeier statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, da die Kärwa Gemeinschaft Speisen anbietet und Freibier ausschenkt, um gemeinsam auf die Zukunft des Standortes anzustoßen.



Spruch der Woche

Ein Sieger findet für jedes Problem eine Lösung,
ein Verlierer findet in jeder Lösung ein Problem!

Jörg Lühr

Veranstaltungen in Geroldsgrün

17.05.	10.00-12.00 14.00-18.00	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün bleibt geschlossen	
17.05.	10.00	Frankenwaldverein Steinbach	Arbeitseinsatz mit Rangerin Ines Gareis	Am Langesbühl
19.05.	19.00	Kulturverein Geroldsgrün u. Chorverein Liederkranz Schwarzenbach a. Wald	gemeinsame Chorprobe	SSV-Sportheim Schwarzenbach
22.- 24.05.		Bergfreunde Hirschberglein	Bergfest	Am Hirschhügel
23.05.		MSC GeroldsgrünWeinfahrt	Tagesausflug	
04.06.	18.00-21.00	Scheuna	Schlappentag	Bürgerscheune Geroldsgrün



Frankenwaldverein Langenbach

Rückblick und Neuwahlen

Im Wanderheim Hermesgrün fand die Hauptversammlung der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins (FWV) Langenbach statt. 284 Mitglieder zählt die Ortsgruppe, nimmt damit den vierten Platz auf der Rangliste der insgesamt 58 Ortsgruppen ein. Bürgermeister und FWV-Hauptvorsitzender Stefan Münch dankte der Ortsgruppe für ihr emsiges Wirken. „Ihr macht einen guten Job, habt viel in eurer Wanderheim investiert und euer Vorsitzender ist ein rühriger, engagierter Mensch, der anpackt und tut.“ Münch erinnerte an die spendierte Bank vom Hauptverein und freute sich, dass der Trekkingplatz Hermesgrün die Heimat hinaus in die Welt trägt. „Wieder blicken wir auf ein ereignisreiches und arbeitsreiches Jahr zurück“, bilanzierte Vorsitzender Stefan Stelzer und erinnerte an die Veranstaltungen im Vorjahr mit Kinderfasching, Ostereier suchen, Maibaum aufstellen und Niko-

lausfeier. „Allen Helfer herzlichen Dank, die zum Erfolg der Veranstaltungen beigetragen haben.“

Er informierte, dass im Wanderheim knapp 300 Übernachtungen zu verzeichnen waren. „Davon ist besonders eine Gruppe des Bergwaldprojekt zu erwähnen. Sie war mit 20 Personen mehr als eine Woche zu Gast.“ Der 14-tägige Rhythmus der Sonntagsbewirtschaftung konnte aufrechterhalten werden. „Das Wanderheim war an über 100 Tagen gebucht und somit auch hier ein positives Resümee.“

Weiter erinnerte der Vorsitzende an den erstmals im Gemeindegebiet stattgefundenen Frankenwaldwandertag. Alle Ortsteile der Gemeinde Geroldsgrün plus Carlsgrün/Bad Steben stellten mit 14 Stationen eine sehr würdige Umrahmung des Wandertages auf die Beine. Dazu zählten auch Verpflegung und Getränke auf den insgesamt möglichen 35 Kilometern, die

den 12-Apostel-Weg und die neuen Wanderwege rund um Geroldsgrün umfassten. Auch blickte der Vorsitzende auf den im Sommer 2024 eingeweihten Trekkingplatz „Alter Steinbruch Hermesgrün“, am Wanderheim gelegen. „Dieser war im vergangenen Jahr wieder sehr stark frequentiert und wir konnten 123 Buchungen verzeichnen, was zirka 360 Gäste bedeutet“, teilte Stelzer erfreut mit. „Selbst an Silvester hatten wir Übernachtungsgäste auf dem Trekkingplatz, diese werden mir noch lange im Gedächtnis bleiben.“ Die Gäste auf dem Trekkingplatz kamen beispielsweise aus Hamburg, Dresden, Frankfurt, Chile, Amerika, Ukraine, der Schweiz und Österreich. „Die Welt übernachtet in Hermesgrün“, stellte Stelzer schmunzelnd fest und berichtete von den durchwegs positiven Feedbacks. „Alle bestätigen uns, dass wir einen sehr schönen Trekkingplatz haben und wir in einer einmaligen schönen Gegend leben.“ Weitere Punkte im Jahresablauf waren die Teilnahme am Geroldsgrüner Wiesenfest, die Unterstützung des Jubiläums des Gesangvereins Langenbach und ein Helferfest. Bei letzterem gab es für die Kinder als Highlight Goldwaschen mit Katrin und Peter Köstner. „Dies fand überaus positiven Anklang.“ Abschließend dankte der Vorsitzende allen Helfern und „Häusla-Diensthabenden“ mit einem herzlichen vergelts Gott. „Ohne euch könnten wir das alles nicht schaffen.“



Ehrungen beim FWV Langenbach



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Langenbach ehrte Vorsitzender Stefan Stelzer gemeinsam mit Hauptvorsitzenden Stefan Münch für langjährige Treue einige Mitglieder mit einer Treueurkunde und einem Treueabzeichen: 50 Jahre, Silke Horn; je 40 Jahre Horst Herpich, Thomas Horn, Christa Horn, Elisabeth und Wolfgang Kraut, Adolf Lang, Emilie Lang, Michael Nureyek und Helmut Wirth; 25 Jahre Erika Horn. Ehre, wem Ehre gebührt. Im Bild (von links) stellvertretender Vorsitzender Robert Stumpf, Wolfgang Kraut, Silke Horn, Thomas Horn, Hauptvorsitzender Stefan Münch, Vorsitzender Stefan Stelzer, Erika Horn, Elisabeth Kraut, Michael Nareyek, und Christa Horn.

Stattliche Investitionen



Einige Investitionen tätigte die FWV-Gruppe Langenbach rund ums Wanderheim Hermesgrün, so auch die Neubeschaffung des Zeltanbaus.

Der Vorsitzende der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Langenbach, Stefan Stelzer listete eine stattliche Anzahl an Investitionen im und um das Wanderheim Hermesgrün auf. Dazu zählte auch die Ersatzbeschaffung des Zeltanbaus am Wanderheim. „Hier wurde die Unterkonstruktion verstärkt und mit festen Alustreben aufgerüstet.“ Stelzer richtete seinen Dank an Rita Diezel und Claudio, Thomas Hagen, Lukas Lang und Familie Stumpf sowie alle weiteren Helfern für die tatkräftige Unterstützung. „Wir bedanken uns bei Landrat Dr. Oliver Bär, der eine Spende in Höhe von 1000 Euro ermöglichte.“ Insgesamt liefen für das Zelt Gesamtkosten von rund 6500 Euro auf. „Ich denke es kann sich sehen lassen und wir hoffen, dass es mindestens genauso lange hält, wie das alte Zelt.“ Bereits 2024 war ein Durchlaufkühler fürs Wanderheim angeschafft worden, doch die feste Verbauung erwies sich als unpraktisch. „Deshalb baute Claudio einen Wagen mit Untergestell für Kohlensäureflasche und Bierfass und das Material spendete Rita Diezel, dafür unser herzlicher Dank“, betonte der Vorsitzende. Um den Durchlaufkühler auch ordentlich reinigen zu können, erfolgte die Anschaffung eines SpülASSES nebst Zubehör für 350 Euro. Als weitere Beschaffungen listete der Vorsitzende einen Tiefkühlschrank und für geringe Stromkosten ein Balkonkraftwerk. „Hier gilt unser Dank Thomas Hagen, der das Balkonkraftwerk fast im Alleingang installiert und in Betrieb genommen hat, und das nötige Montagematerial dafür spendete.“

Ergebnisse der Neuwahlen

Vorsitzender: Stefan Stelzer,
2. Vorsitzender: Robert Stumpf
Kassierer:in: Heidi Zinner,
2. Kassier: David Herpich
Schriftführer: Klaus Burger
Jugendwarte: Julian, Dominik und Manuel Stumpf
Umweltbeauftragte: Silke Stumpf
Wanderwart: Hans Röstel
Wegewarte Lukas Lang, Ralf Oelschlegel und Hans Röstel
Kassenrevisoren: Thomas Hagen und Lukas Lang
Beisitzer: Lukas Lang, Marcel Einsiedel, Thomas Hagen, Erhard Eisenbeiß, Werner Einsiedel und Hans Hagen



Die neue Vorstandschaft.



Bürgerschießen der Geroldsgrüner Schützen geht in die nächste Runde



Auch in diesem Jahr lädt die Schützengesellschaft Geroldsgrün wieder zu ihrem traditionellen Bürgerschießen ein. Die beliebte Veranstaltung, die seit Jahren ein fester Bestandteil des Gemeindelebens ist, findet wie gewohnt in den beiden Wochen nach den Pfingstferien im Schützenhaus statt.

Im vergangenen Jahr konnte mit über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein neuer Rekord verzeichnet werden – ein Zeichen dafür, wie groß das Interesse und die Begeisterung in der Bevölkerung sind. Auch heuer hoffen die Verantwortlichen wieder auf eine rege Teilnahme aus Vereinen, Freundeskreisen, Familien, Firmen und der gesamten Gemeinde.

Neues Lichtpunktgewehr für den Nachwuchs

Eine besondere Neuerung gibt es in diesem Jahr für die jüngeren Teilnehmer: Dank einer großzügigen Spende der Familie Findeiß, konnte ein neues, top-modernes Lichtpunktgewehr angeschafft werden, mit welchem eine Teilnahme bereits ab 10 Jahren möglich ist. Das Gewehr arbeitet mit Laser statt mit Geschossen und ist somit vollkommen ungefährlich. Gleichzeitig ist es in die elektronische Anlage integriert, sodass alle Teilnehmer – unabhängig vom Alter – gemeinsam gewertet werden können.

Um den Ablauf für alle angenehmer zu gestalten, wurde das Bürgerschießen zudem um einen weiteren Termin erweitert. Insgesamt stehen fünf Schießtage zur Auswahl:

- Montag, 08. Juni
- Mittwoch, 10. Juni
- Freitag, 12. Juni
- Dienstag, 16. Juni
- Donnerstag, 18. Juni

Die Schießzeiten sind jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr, am Freitag bereits ab 17:00 Uhr.

Erstmals ist auch eine Online-Anmeldung möglich. Dabei können neben dem Wunschtermin auch Zeitfenster ausgewählt werden, um die Teilnehmer besser zu verteilen und Wartezeiten zu verkürzen. Die Anmeldung ist über die Internetseite www.sg1863.de oder per QR-Code möglich. Alternativ kann die Anmeldung auch weiterhin klassisch per E-Mail an sg1863@outlook.de oder telefonisch unter 0151/54704622 erfolgen. Zusätzlich liegen Anmeldezettel bei Lebensmittel Drechsel in Geroldsgrün zur Mitnahme bereit.

Teilnehmen kann jeder – ganz egal ob Verein, Familie, Stammtisch, Kollegenkreis oder einfach ein paar Freunde. Geschossen wird in Dreiermannschaften, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Weitere Informationen zu Ablauf, Regeln und Anmeldung sind auf der Internetseite der Schützengesellschaft Geroldsgrün sowie direkt bei den Verantwortlichen erhältlich. Die Preisverleihung mit der Krönung des Gemeindekönigs bzw. der Gemeindekönigin findet traditionell im Rahmen des Schützenfestes am 18. Juli statt. Die Schützengesellschaft freut sich schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmer und viele gesellige Stunden im Schützenhaus.



Jahreshauptversammlung beim Frankenwaldverein Geroldsgrün

Umfang- und erfolgreiche Vereinsarbeit



Von einem arbeits- und erfolgreichen Vereinsjahr 2025 berichtete die Vorsitzende der Frankenwaldvereins-Ortsgruppe Geroldsgrün, Katrin Köstner, anlässlich der Jahreshauptversammlung 2026.

Von den insgesamt 34 Veranstaltungen hob sie den gemeinsamen Busausflug mit dem Obst- und Gartenbauverein zur „Kontinentalen Tiefbohrung“ bei Windischeschenbach hervor. Ebenso arbeitsintensiv wie wirtschaftlich erfolgreich war die Mitwirkung beim Frankenwaldwandertag 2025. Hier zeichnete die Ortsgruppe für die Verpflegungsstation an der Bürgerscheune verantwortlich. Auch das neue Frankenwald-Steigla „Burgsteinweg“ forderte seinen Tribut. Im näheren Umfeld des Burgsteins waren fast dreißig marode Treppen-

stufen zu erneuern und in der

„Haberreut“ wurde eine überdachte Sitzgruppe aufgestellt. Diese wurde von der Gemeinde gesponsert, umfassende Unterstützung wurde vom gemeindlichen Bauhof und der Firma Holzeinschlag Kremer gewährt, wofür sich die Vorsitzende besonders bedankte.

Aufgrund von „käferbedingten“ Rückarbeiten gestaltete sich die Pflege der Wanderwege ebenfalls recht aufwändig: Die Wegereferenten Fritz Sell und Thomas Hüttner leisteten 140 Arbeitsstunden, 164 Kilometer Fußweg und 404 Fahrkilometer kamen zusammen. Thomas Hüttner, der auch für die Betreuung des Trekkingplatzes „Rehwiese“ zuständig ist, musste allein für diese Tätigkeiten mehr als 1.600 Kilometer mit seinem Privatwagen zurückle-

gen.

Wanderreferent Stefan Horn konnte auf elf Wanderungen zurückblicken. Als „Teilnehmermagneten“ erwiesen sich die Wanderungen zum „Forellengrillen“ im Lamitztal und auf dem „Fünf-Seidla-Steig“ bei Gräfenberg.

Ehrungen rundeten die Hauptversammlungen ab. Gerlinde und Johannes Lang sowie Peter Kube halten dem Frankenwaldverein seit vierzig Jahren die Treue, Werner Munzert sogar seit sechzig Jahren. Neben den obligatorischen Urkunden und Ehrennadeln erhielten die Geehrten jeweils eine der neu angeschafften „Ortsgruppen-Tassen und -Taschen“. Vorsitzende Katrin Köstner erhielt für ihre Wanderleistung 2025 zum zehnten Mal das Deutsche Wanderabzeichen in Gold.



Erfolgreich werben im

**Wir im
Frankenwald**

Die Gemeinde Geroldsgrün stellt zum 01.09.2026 eine/n

Auszubildende/n zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

-Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K)- ein.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.geroldsgruen.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich **bis zum 29.05.2026** an die Gemeinde Geroldsgrün, z. Hd. Herrn Hohberger, Keyßerstr. 25, 95179 Geroldsgrün oder per Mail an: daniel.hohberger@geroldsgruen.de





Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg

Telefon 09293/943-0

Telefax 09293/943-22

E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de

Internet: www.berg-ofr.de

Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg.ofr> **NEU!!!**

Instagram: <https://www.instagram.com/gemeinde.berg.ofr> **NEU!!!**

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08

BIC GENODEF1MAK

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66

BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG

IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67

BIC GENOF1MAK

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72

BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr

Dienstag 08.00-12.30 Uhr

Mittwoch Geschlossen

Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr

Freitag 08.00-12.30 Uhr

**Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie
im Internet unter www.berg-ofr.de**

**Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung sinnvoll ist,
um Ihr Anliegen ohne Verzögerungen bearbeiten zu können.**

**So stellen wir sicher, dass alle notwendigen Unterlagen bereitliegen und wir
uns ausreichend Zeit für Ihr Anliegen nehmen können. Bitte haben Sie Ver-
ständnis, dass Besucher mit vereinbartem Termin vorrangig bedient werden.**

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila
Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen

0151/27032234

SüdWasser GmbH – Störungsmeldung

09281/8 39 39 39

Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *

Servicenummern

Entstörungsdienst Strom

Tel.: 0941 - 28003366

Technischer Kundenservice

Tel.: 0941 - 28003311 *

Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)

Fax: 0941 - 28003312

* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr

Störungsnummer Licht- und Kraftwerke

Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG

09252/704-0

Notruf

112

HVO-Notruf

112

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Edelgard Peetz** (Rothleiten)
zum **75. Geburtstag** am 20.05.2026

Sterbefall

Von uns gegangen ist:

02.05. Ingeburg Müller (Gottsmannsgrün)

Hinweis zur Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Nach §50Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde der Presse eine Melde-
registrauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen, wenn die
Betroffenen der Auskunftserteilung nicht widersprochen hat. Soll die Veröffentlichung
von Geburtstags-bzw. Ehejubiläen unterbleiben, werden die Betreffenden gebeten, min-
destens 2 Wochen vor dem Jubiläum bei der Gemeinde Berg unter der Telefonnummer
09293-943 0, Widerspruch gegen die Weitergabe der Daten einzulegen. Veröffentlicht
werden 70./75./80./85./90./95./ab 100 jeder Geburtstag, Goldene Hochzeit, Diamantene
Hochzeit und Eiserne Hochzeit.

Ferienpass 2026 können reserviert werden

Ferienpässe können wieder vorbestellt werden. Der Ferienpass ist gültig während der
bayrischen Sommerferien und für Kinder von 6 – 16 Jahren, welche im Landkreis Hof
wohnen oder während der Ferienzeit hier zu Besuch sind.

Der als Bonusheft angelegte Ferienpass beinhaltet eine umfangreiche und interessante
Sammlung von Freizeitmöglichkeiten, mit denen entweder die ganze Familie oder die
Kinder alleine die Sommerferien kurzweilig gestalten können.

Mit über 120 verschiedenen kostenfreien oder vergünstigten Angeboten aus dem Land-
kreis, der Stadt Hof und den umliegenden Ausflugsregionen besteht die Möglichkeit, ver-
schiedene Angebote an einem Ausflugsziel zu kombinieren. So wird eine Familienfahrt
zu einem tollen Ferienerlebnis. Dabei dient der Ferienpass auch als Orientierungshilfe
zur Planung von Freizeitaktivitäten mit der Familie. Von zehn freien Eintritten in allen
öffentlichen Badeanstalten in Stadt und Landkreis Hof, Besuche von Burgen und
Museen, vergünstigte Eintritte in Freizeitparks bis hin zu Ferienaktionen für Kinder wer-
den hier vielfältige Möglichkeiten eröffnet. Eine detaillierte Auflistung aller Angebote
findet man unter www.landkreis-hof.de/leben/jugend/ferienangebot.

Der Ferienpass wird in den Gemeinden zu einem Preis von 5 € abgegeben.

Gemeinde Berg
Bürgeramt

Sommerferienprogramm 2026 im Berger Winkel

Auch in diesem Jahr organisiert die Gemeinde Berg wieder das erfolgreiche Sommerfe-
rienprogramm, das sich von Jahr zu Jahr größerer Beliebtheit erfreut. Melden Sie sich
gerne bei der Gemeindeverwaltung, wenn Sie mit einer eigenen Veranstaltung dazu
beitragen möchten, ein spannendes und abwechslungsreiches Angebot für unsere Kin-
der zu gestalten. Weitere Informationen und die benötigten Anmeldeinformationen fin-
den Sie auf unserer Internetseite unter: www.berg-ofr.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung bleibt am

Freitag, 15.05.2026

ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen.
Wir bitten um Kenntnisnahme und um Verständnis.



Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Gemeinde Berg erlässt aufgrund der Art. 20a Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, 23, 32, 33, 34 Abs. 2 und 4, 35 Abs. 1 Satz 2, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 5 Abs. 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2019 (GVBl. S. 737), folgende Satzung zur Änderung der Satzung:

§ 1

Zusammensetzung des Gemeinderats

Der Gemeinderat besteht aus dem berufsmäßigen ersten Bürgermeister (§ 4) und 14 ehrenamtlichen Mitgliedern.

§ 2

Ausschüsse

- (1) Der Gemeinderat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:
 - a) den Finanzausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
 - b) den Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
 - c) den Schul- und Kulturausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
 - d) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus sechs Mitgliedern des Gemeinderats.
- (2) Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchst. a bis c genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister, einer seiner Stellvertreter oder ein von dem ersten Bürgermeister bestimmtes Gemeinderatsmitglied. Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Gemeinderat bestimmtes Ausschussmitglied.
- (3) Die Ausschüsse sind vorberatend tätig, soweit die Geschäftsordnung dies vorsieht und der Gemeinderat selbst zur Entscheidung zuständig ist. Im Übrigen beschließen sie anstelle des Gemeinderats (beschließende Ausschüsse).
- (4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

§ 3

Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder; Entschädigung; Ortssprecher

- (1) Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats und seiner

Ausschüsse. Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.

- (2) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit ein Sitzungsgeld von je 35,00 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats oder eines Ausschusses.
- (3) Die Fraktionsvorsitzenden der im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählervereinigungen sowie im Verhinderungsfall deren Stellvertreter erhalten für die notwendige Teilnahme an Fraktionssitzungen des Gemeinderates ein Sitzungsentgelt von 35,00 €.
- (4) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder sowie die Fraktionsvorsitzenden der im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählervereinigungen sowie im Verhinderungsfall deren Stellvertreter erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.
- (5) Die Absätze 2 und 4 gelten für Ortssprecher entsprechend.

§ 4

Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist Beamter auf Zeit.

§ 5

Weitere Bürgermeister, Entschädigung

- (1) Die weiteren Bürgermeister sind Ehrenbeamte.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Mai 2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 27.05.2014 mit Änderungssatzung vom 04.05.2020 außer Kraft.

Berg, 07.05.2026
Gemeinde Berg

Sebastian Kant
Erster Bürgermeister

Aus dem Rathaus der Gemeinde Berg



Veranstaltungen in Berg

15.05.	19.00 Uhr	Die Schachfreunde Bad Steben	Spielabend zum Kennenlernen	Mehrzweckgebäude Berg
16.05. - 17.05.		FFW Schnarchenreuth	Birkenfest	FFW-Gerätehaus Schnarchenreuth
17.05.	13.00 Uhr	Frankenwald Verein Ortsgruppe Berg	Halbtageswanderung auf dem Seifengrund-Weg DÖ 96 in Hirschberglein	Treffpunkt: Wanderparkplatz Kirche Berg
19.05.	09.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Martinsberg H1 Naila
19.05.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
26.05.	9.00 - 11.00 Uhr	Mehrgenerationen-Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
26.05.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
30.05. - 31.05.		FFW Berg	Hallenfest	FFW-Gerätehaus Berg
01.06.		FFW Tiefengrün	Schlappentag	
02.06.	17.00 Uhr	Handarbeitsgruppe „Kreativ mit Nadel und Faden“	Treffen	DGH Bug
02.06.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
06.06. - 07.06.		FFW Bruck	Kärwa	



Viel Neues in der ersten Sitzung der Gemeinde Berg

Neuer Bürgermeister, neues in der ersten Sitzung: Namensschilder auf den Plätzen, ein Willkommen per Beamer an der Wand und auch zum Mitlesen der Eidesformeln, Funkmikrofone, um auch in den letzten Plätzen alles hören zu können. Wieder verfolgten gut 80 Zuhörer die Sitzung. Der Gemeinderat Berg hat sich konstituiert. Mit der Berger Winkelvereinigung (BWV) und der AfD ist das Gremium mit nun sechs Gruppierungen bunter. Mit sieben Neuen im Gemeinderat – und auch neu gewählten Bürgermeister: Alexander Hofmann (AfD), Heiko Rödel und Udo Kirrbach (BWV), Alexander Greim (bisher nicht stimmberechtigter Ortssprecher für Schnarchenreuth) und Marion Spörl (beide CSU), Armin Kinze (SPD) und Carolin Langheinrich (ÜWG). Das nach Lebensjahren älteste Gemeinderatsmitglied, Sabine Dick, nahm den neuen Bürgermeister Sebastian Kant die Eidesformel ab. Dann nahm der Bürgermeister den im März neu gewählten



Die Vereidigung des neuen Bürgermeisters Sebastian Kant oblag Sabine Dick. Ihr wurde die Ehre als ältestes Gremiumsmitglied zuteil.

Gemeinderatsmitglieder die Eidesformel ab. In geheimer Wahl folgte die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister, die wie bisher als Ehrenbeamte gelten werden. Florian Müller (SPD) fragte, ob es einen dritten Bürgermeister brauche und verwies auf die rückläufigen Einwohnerzahlen, schrumpfende Aufgabengebiete und den angespannten Haushalt. Thomas Behr (ÜWG) merkte an, dass es durchaus sein könne, dass der erste und zweite Bürgermeister verhindert sind, zudem viele Hauptversammlungen im Berger Winkel stattfinden. Mit den

zwei Gegenstimmen der SPD gibt es weiterhin einen dritten Bürgermeister. Den Kandidaten für das Amt des zweiten Bürgermeisters Andreas Ernst (JBW) schlug Alexander Hofmann (AfD) vor. Mareike Herrmann (JBW) begründete dies mit der zweitmeisten Stimmenzahl bei der Kommunalwahl und drittmeisten Stimmen bei der Bürgermeisterwahl. „Er ist bereits zwölf Jahre im Gremium und hat Erfahrung.“ Mit zwölf von möglichen 15 Stimmen ist Andreas Ernst zum zweiten Bürgermeister gewählt worden. Auch den Kandidaten im Amt des dritten Bürgermeisters, Heiko Rödel (BWV) schlug der AfD-Gemeinderat vor. Udo Kirrbach (BWV) merkte an, dass dieser von den hier Anwesenden bei der Kommunalwahl, die drittmeisten Stimmen auf sich vereinen konnte, zudem als langjähriger Unternehmer hohes Ansehen und Vertrauen genießt, das Ohr an den Bürgern hat. Alexander Greim (CSU) schlug den bisherigen dritten Bürgermeister

Moritz von Waldenfels (CSU) vor. Mit neun zu sechs Stimmen wurde Heiko Rödel zum dritten Bürgermeister gewählt. Beide nahmen die Wahl an und legten ihren Amtseid vor Bürgermeister Kant, dem Gemeinderat und Gästen ab. Dann folgte wohl ein besonderer Tagesordnungspunkt. „Ein neuer Gemeinderat mit einem neuen Bürgermeister, in einer neuen Zusammensetzung wird von einem neuen Interimpfarrer eingesegnet“, stellte Pfarrer Kornelius Holmer fest und dankte jeden, der sich zur Wahl gestellt hatte. „Es ist nicht selbstverständlich, dass sie Verantwortung für die Gemeinde übernehmen“, betonte Pfarrer Holmer, der in der Vakanzzeit und wünschte Weisheit, Mut das nötige zu tun, auch Gelassenheit. „Schrecken sie nicht davor das Richtige zu tun, wenn es gegen den Willen der Mehrheit ist, das ist manchmal einfach wichtig, aber sie sich bei allen Kontroversen am Ende wieder in die Augen schauen können.“

Personelle Entscheidungen: Gemeinderat startet in neue Amtszeit

In der ersten Sitzung des neuen Gemeinderates gab es viele personelle Entscheidungen zu treffen, auch die Benennung der Fraktionsvorsitzenden. Die Fraktionsvorsitzenden: SPD: Florian Müller; CSU: Moritz von Waldenfels; ÜWG: Thomas Behr; BWV: Udo Kirrbach und JBW: Andreas Ernst. Um die Kräfteverhältnisse in den Ausschüssen abzubilden, sollen diese künftig auf sechs statt bisher fünf Sitze plus Bürgermeister erweitert werden. Auf Vorschlag der Verwaltung erhält die CSU jeweils zwei Sitze, alle anderen Fraktionen – mit Ausnahme der AfD – je einen Sitz. Kant stellte klar, dass die AfD mit einem Mitglied keine Fraktion bilde und daher keine Vertreter in die Ausschüsse entsenden könne. Die Teilnahme sei möglich, aber nicht als beschließendes Mitglied.

Finanzausschuss: CSU: Moritz von Waldenfels (Sabine Dick) und Alexander Greim, (Marion Spörl); SPD: Florian Müller (Armin Kinze); JBW: Andreas Ernst (Mareike Herrmann); BWV: Udo Kirrbach (Heiko Rödel) und ÜWG: Carolin Langheinrich (Thomas Behr)



Die stellvertretenden Bürgermeister bei der Vereidigung: Heiko Rödel und Andreas Ernst (von links).

Bau- und Umweltausschuss: (Andreas Ernst) und BWV: Udo Kirrbach (Heiko Rödel)

Rechnungsprüfungsausschuss: CSU: Marion Spörl (Alexander Greim) und Sabine Dick (Moritz von Waldenfels); SPD: Armin Kinze (Florian Müller); ÜWG: Volker Ebert (Carolin Langheinrich), JBW: Andreas Ernst (Mareike Herrmann) und BWV: Udo Kirrbach (Heiko Rödel)

Schul- und Kulturausschuss: BWV: Udo Kirrbach (Heiko Rödel). Als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses schlug Moritz von Waldenfels (CSU) Sabine Dick (CSU) vor. Die Wahl erfolgte einstimmig. Einstimmig erfolgte auch der

Beschluss der Bestellung von Bürgermeister Sebastian Kant zum Eheschließungsbeauftragten mit eingeschränktem Aufgabenbereich. „Ich möchte diese Aufgabe gerne übernehmen und habe mich bereits zu einem Lehrgang angemeldet“, teilte Kant mit.

Die Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung für den Bürgermeister wurde einstimmig um zehn Prozent auf 521,99 Euro pro Monat erhöht. Die Entschädigung für die Bürgermeisterstellvertreter verbleibt unverändert und erfolgt weiterhin nach Einsatzstunden. Kurz war die Diskussion, ob eine monatliche Pauschale zum Tragen kommen soll. Dritter Bürgermeister Heiko Rödel unterstrich, dass eine Stundenabrechnung ehrlich und fair sei. Einstimmig wurde auch die Annahme von Geschenken durch den Bürgermeister beschlossen. Den Wert legte das Gremium auf 35 Euro pro Einzelfall fest. Kant wies darauf hin, dass Kämmerin Sabine Puchta als Antikorruptionsbeauftragte die Vorgänge im Blick habe. Die Bestellung eines Jugendbeauftragten, Bindeglied zwischen

der jungen Generation und dem Gremium, wurde vertagt. Mareike Herrmann (JBW) verwies auf die Wichtigkeit des Amtes und schlug Andreas Ernst vor.

Bürgermeister Kant informierte, dass Ortssprecher gewählt werden können. Dies trifft auf Ortsteile zu, die nicht durch einen gewählten Gemeinderat vertreten sind. „Das sind in der aktuellen Legislaturperiode die Ortsteile Bruck, Bug und Tiefenbrunn.“ Voraussetzung ist, dass ein Drittel der Gemeindebürger der einzelnen Ortsteile dies beantragen. Dann wird die Gemeinde mit einer Ortsversammlung zur Wahl des Ortssprechers einladen. Der Erlass einer neuen Geschäftsordnung ist vertagt worden

Eingangs hatte sich Bürgermeister Sebastian Kant bei den Wählern für das Vertrauen bedankt. „Ich trete mein Amt als Bürgermeister mit Demut und Motivation an und werde meine Worte im Wahlkampf – offen, ehrlich und miteinander – auch vorleben. Ich hoffe, dass dies auch im Gremium und seitens der Bürger angestrebt wird – mein Wunsch für die kommenden sechs Jahre.“



Der neue Berger Gemeinderat stellt sich vor



Die neuen Gemeinderatsmitglieder (von links) Carolin Langheinrich, Alexander Hofmann, Marion Spörl, Armin Kinze, Udo Kirrbach, Heiko Rödel, Alexander Greim mit Bürgermeister Sebastian Kant.

Der neue Gemeinderat für die Legislaturperiode 2026 bis 2032 (von links) Carolin Langheinrich, Moritz von Waldenfels, Sabine Dick, Alexander Hofmann, Florian Müller, Marion Spörl, Armin Kinze, Udo Kirrbach, Heiko Rödel, Andreas Ernst, Thomas Behr, Alexander Greim, Mareike Herrmann, Volker Ebert und Sebastian Kant.

Aus dem Rathaus der Gemeinde Berg



Kita-Kinder zu Besuch beim neuen Bürgermeister



Am Dienstag ,5. Mai, besuchten alle Kinder und Erzieherinnen der Ev. Jakobuskita Berg den neuen Bürgermeister Sebastian Kant vor dem Rathaus. Mit dem Lied „ Der Vater im Himmel segne dich ... „ begrüßten sie ihn ganz herzlich und wünschten viel Freude und Kraft im neuen Amt . Sebastian Kant freute sich sehr über den Besuch der Kita-Kinder und verteilte kleine Gummibärtüchchen an alle kleinen und großen Besucher.



Jubelkonfirmation in Berg



Am Sonntag Cantate, 03. Mai 2026 fand der Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Pfarrer Dieter Gerhäuser in der Berger St.-Jakobus-Kirche statt. Auf dem Bild sind Herr Pfarrer Dieter Gerhäuser und die Teilnehmer der Goldenen Konfirmation: Wolfgang Dick, Theo Höllering, Gerald Korb, Rainer Ponater, Evi Beyer, Sabine Dick, Marylin Klug, Heidi Langheinrich, Jeanette Schiller, Sieglinde Spörl, Liane Steinhäuser, Ria Winkler, Sabine Winterstein und Sylvia Wonsack. Foto: Schwarzenbach Fotografie

Freie Montessori-Volksschule Berg

Montis auf Müllsammeltour

Die 70 Montis der Primarstufe der Freien Montessori-Volksschule Berg waren auf Müllsammeltour und säuberten das Umfeld des Schulgeländes und auch den Ortskern. „Wir sind das zweite Mal mit von der Partie beim ganz anderen Unterrichtstag von Radio Euroherz“, erzählt Verwaltungsleiterin Cornelia Unangst. Von Radio Euroherz gab es Aktionseimer für den Müllsammeltag, Greifer stellte die Schule. Flaschen, Plastik, Unmengen von Zigarettenskippen, eine Radkappe, einen

Schneepfahl und vieles mehr haben die Kinder gesammelt. Die Schüler waren mit Begeisterung dabei, aber auch erbost über den vielen Müll, der achtlos in der Natur entsorgt worden ist. Bürgermeister Sebastian Kant dankte den Montis für ihre Aktion. „Eure Müllsammelaktion ist richtig cool, einmal mehr, weil ihr den Müll anderer Leute aufammelt. Ihr sorgt für eine saubere Umwelt, eine saubere Gemeinde Berg“, betonte der Bürgermeister und sicherte eine fachgerechte Ent-

sorgung durch die gemeindlichen Bauhofmitarbeiter zu. Übrigens werden unter allen teilnehmenden Klassen drei Gewinne ausgelost. Es kann also sein, dass sich das Engagement der Montis doppelt lohnt: was Gutes für die Natur und mit ein wenig Glück einen Geldbetrag in die Klassenkasse. Da heißt es Daumen drücken. Und schon jetzt haben die Schüler mitgeteilt, dass sie auch im kommenden Jahr bei der Müllsammelaktion wieder mitmachen wollen – für eine saubere Umwelt.





Höhepunkt bei Saisonabschluss der SV Berg

Ehrungen für 210 Jahre aktiven Tischtennissport



Die Geehrten mit Abteilungsleiter Tobias Jacob (ganz links) und Laudator Gerhard Fiedler (ganz rechts). Von links Tobias Gebhardt (30), Hannes Ebert (20), Matthias Fiedler (30), Julia Wohlrab (20), Mathias Kautsch (50) und Henry Sommermann (60).

Im Rahmen der traditionellen Feier zum Saisonabschluss konnte die SV Berg sechs Aktive für ihren langjährigen Einsatz im Namen des Bayerischen Tischtennisverbandes ehren. Dabei kamen 210 Jahre aktiver Tischtennissport zusammen. Bereits 20 Jahre steht Julia Wohlrab an der Platte. Aus dem eigenen Nachwuchs kommend, kann sie auf große Erfolge zurückblicken. So wird sie 2015 mit ihrer Mädchenmannschaft oberfränkischer Mannschaftsmeister und mit der 2. Damenmannschaft holt sie 2016 den Titel bei den oberfränkischen Pokalmeisterschaften. Qualifiziert für die bayerischen Pokalmeisterschaften kommt sie dort mit ihren Mannschaftskameradinnen auf den 4. Platz. Seit 2018 ist sie eine feste Größe in der Damenmannschaft und spielt dabei in der höchsten Klasse des Bezirkes.

Auch Hannes Ebert entstammt dem Berger Nachwuchs. Nach sechs Jahren im Einsatz als Spitzenspieler der 1. Jungenmannschaft verstärkte er zunächst die 3. Herrenmannschaft und spielte dann sieben Jahre in der Zweiten. Da ihn leider mehrere Verletzungen immer wieder zurückwarfen, ging es für ihn wieder zurück in die Dritte, wo er in der abgelaufenen Saison auch erfolgreich eingesetzt war. In den 20 Jahren haben sich sowohl Julia als auch Hannes

immer wieder für das Amt des Mannschaftsführers zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus engagiert sich Ebert als neuer Jugendleiter und hat somit in der Nachfolge von Thomas Wohlrab wohl einen der wichtigsten Posten im Verein übernommen.

Auf 30 Jahre aktiven TT-Sport darf Matthias Fiedler zurückschauen. Seinen größten Erfolg feierte er bereits in der Saison 1999/2000, als er mit seinen Mitstreitern ohne jeglichen Punktverlust den Titel in der 2. Bezirksliga holte. Von einem Aufstieg in die Oberfrankenliga musste man jedoch absehen, da drei Spieler in den Herrenbereich wechselten. In dieser Saison gewann Fiedler mit seiner Mannschaft auch den Titel bei den oberfränkischen Pokalmeisterschaften und errang bei den bayerischen Pokalmeisterschaften den 3. Platz.

Mit Tobias Gebhardt wurde ein weiterer Aktiver der SV Berg für 30 Jahre geehrt und mit ihm ein äußerst engagierter Spieler. Viele Jahre stellte er sich immer wieder als Mannschaftsführer zur Verfügung und organisierte zuverlässig den Spielbetrieb seiner Mannschaften. Nach seinen Einsätzen in der 1. und 2. Jungenmannschaft spielte er im Herrenbereich vorwiegend in der 4. und 5. Mannschaft. Großen Anteil hatte er in der vergangenen Saison am erfolgrei-

chen Abschneiden seiner Fünftenen, wo man als Tabellendritter den Aufstieg nur hauchdünn verpasste.

Für 50 Jahre aktiven TT-Sport wurde weiterhin Mathias Kautsch geehrt. Allerdings war er 32 Jahre davon beim TS Huttschenreuther Selbst aktiv. Durchaus als Glücksfall kann es angesehen werden, als der Spieler vor 18 Jahren zur SV Berg wechselte. Hier war er aufgrund seiner beachtlichen Spielstärke hauptsächlich in der 3. Mannschaft eingesetzt, seit der Umstellung auf Vierermannschaften ist er in der Fünftenen aktiv und hat in all den Jahren kaum bei einem Spiel gefehlt. Auch als Mannschaftsführer setzte er sich stets für seinen Verein ein.

Seit sage und schreibe 60 Jahren steht Henry Sommermann seinen Mann beim Kampf um den kleinen weißen Ball. 1966 begann er seine beachtliche sportliche Karriere in der Jugend seines Vereins. Nach dem Übergang in den Herrenbereich schaffte er es in nur wenigen Jahren von der 3. bis in die 1. Herrenmannschaft, in der er von 1980 bis 1995 vorwiegend im mittleren Paarkreuz aktiv war. Insgesamt 18 Jahre in der 1. Mannschaft und weiter 20 Jahre in der Zweiten zeugen von einem hohen Niveau, das Sommermann über viele Jahre halten konnte und dabei kaum bei einem Spiel fehlte.

FC Saaletal Berg



Veranstaltungen:

Spiele der SG Höllental-Saaletal

Meisterschaft AK-1 HO/TIR/WUN

Samstag 16.05. 14:00 Uhr in Issigau

SG Saaletal-Höllental II - TV Kleinschwarzenbach-Döbra II

Meisterschaft, KK-1 HO/TIR/WUN

Samstag 16.05. 14:00 Uhr in Issigau

SG Höllental-Saaletal I - TV Kleinschwarzenbach I

Spiele der JSG Saaletal-Hirschberg

C-Junioren (U15) Kreisoberliga Jena-Saale-Orla

Sonntag 17.05. 10:30 Uhr in Oppung

JFG Saale-Orla - JSG Saaletal/Hirschberg

Wandern mit dem Frankenwaldverein Berg



Am Sonntag, den 17.05.2026 veranstaltet der Frankenwaldverein, Ortsgruppe Berg, eine Halbtageswanderung auf dem Seifengrund-Weg DÖ 96 in Hirschberglein. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Wanderparkplatz hinter der Kirche in Berg. Hier bitte Fahrgemeinschaften bilden. Der Rundwanderweg beginnt um ca. 13.30 Uhr am Parkplatz des Wanderheims in Hirschberglein und führt die Teilnehmer durch das urwüchsige Tal des Seifengrundes und weiter in den herrlichen, buntbepflanzten Kurpark in Bad Steben. Danach führt die Tour über Steinbach wieder zurück nach Hirschberglein. Unterwegs gibt es immer wieder herrliche Ausblicke bei der als „leicht bis mittelschwer“ eingestuften Wanderung. Geplant ist eine Schlusseinkehr bei den Bergfreunden im Wanderheim Hirschberglein. Der Wanderführer auf der circa zehn Kilometer langen Strecke wird Thomas Behr sein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.



SEN-Union Berger Winkel: Frühstücksbuffet am 19. Mai

Am 19. Mai 2026 veranstaltet die SEN-Union Berger Winkel wieder ihr Frühstücksbuffet im Kinder- und Jugendheim Martinsberg, Naila. Beginn 9.00 Uhr



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37

E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459

E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir auch ohne Terminvereinbarung während der allgemeinen Öffnungszeiten, ggf. mit kurzer Wartezeit, für Sie da.

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de oder über nachfolgende QR-Codes:

Bürgerserviceportal



Homepage



Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 19.05.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Mittwoch, 27.05.2026 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Samstag, 16.05.2026 Leerung der Biotonne

Freitag, 22.05.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle

Nächster Termin: **Mittwoch, 20.05.2026,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: **Dienstag, 19.05.2026,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila

Telefon: 09282/68-47 o. 68-36 Fax: 09282/68-48

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)

Gemeinde Issigau: 09281/8393939 (Südwasser)

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:



Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger

Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33

Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Jahreshauptversammlung der CSU Lichtenberg

Rückblick und Ausblick

Nach den Neuwahlen im vergangenen Jahr leitete der neue CSU-Ortsvorsitzende Simon Jahn seine erste Hauptversammlung, die im „Café am Marktbrunnen“ stattfand. „Wir treffen uns heute nicht nur, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken, sondern auch, um gemeinsam Bilanz zu ziehen und den Blick nach vorne zu richten. Das vergangene Jahr war geprägt von vielen Herausforderungen, aber auch von zahlreichen positiven Momenten. Gerade in einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement nicht selbstverständlich ist, zeigt sich immer wieder, wie wichtig Zusammenhalt, Verlässlichkeit und Gemeinschaft sind“, bilanzierte der Vorsitzende und dankte für den Einsatz für den Ortsverband. „Ohne diesen Einsatz wäre vieles nicht möglich gewesen – sei es bei Veranstaltungen, organisatorischen Aufgaben oder einfach durch ihre verlässliche Unterstützung im Hintergrund, insbesondere zur Wahlvorbereitung.“ Der Vorsitzende sprach von einem arbeitsreichen und



Ortsvorsitzender Simon Jahn leitet seine erste Jahreshauptversammlung.

zugleich erfolgreichen Jahr. „Wir konnten Veranstaltungen durchführen, Gespräche führen und wichtige Themen begleiten.“ Lobend erwähnte Simon Jahn die gute Zusammenarbeit bei den Wahlvorbereitungen und die Unterstützung durch die Mitglieder. „Ein Ortsverband lebt von Beteiligung und vom persönlichen Einsatz vieler Menschen. Deshalb gilt mein ausdrücklicher Dank allen, die sich eingebracht haben.“ Als erfolgreiche Veranstaltung

schlug das „Reinfeiern ins Kirchweihwochenende“ zubei, was sich auch im positiven Kassenbericht von Matthias Polig widerspiegelte, bestätigt von den Kassenprüfern Jürgen Eckardt und Johannes Schwarz. Auch erinnerte der Vorsitzende an die Nominierungsversammlung und die gemeinsame Weihnachtsfeier. „Selbstverständlich wollen wir auch in diesem Jahr unsere Arbeit engagiert fortsetzen und neue Impulse setzen. Dabei sind wir weiterhin auf eure Unterstützung, eure Ideen und eure Mitarbeit angewiesen. Denn nur gemeinsam können wir unseren Ortsverband lebendig, aktiv und zukunftsfähig gestalten.“

Bürgermeister Kristan von Waldenfels gab einen Einblick in seine Arbeit als Landtagsabgeordneter und dankte für das Miteinander und die engagierte Arbeit im Ortsverband wie auch im Stadtrat. „Die Kommunalwahl am 8. März war sehr erfolgreich. Wir stellen als CSU-Fraktion den Bürgermeister und acht Stadtratskandidaten, davon sind auch acht CSU-Mitglieder.“

Ehrung für Christa Seelbinder



Ein Ortsverband lebt von Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich über viele Jahre hinweg mit Herzblut einzubringen. Gerade das Ehrenamt ist heute eine enorme Stütze der Gesellschaft. Umso wichtiger ist es, Danke zu sagen und diejenigen zu würdigen, die durch ihren Einsatz unsere Gemeinschaft tragen und stärken. „Es freut mich heute ein Mitglied ehren zu dürfen, dass unserem Ortsverband über vier Jahrzehnte treu verbunden ist und sich in besonderer Weise engagiert hat: Christa Seelbinder für 45 Jahre Mitgliedschaft. Im Bild (von links) Bürgermeister und stellvertretender Ortsvorsitzender Kristan von Waldenfels, Christa Seelbinder und Ortsvorsitzender Simon Jahn.“

Veranstaltungen in Lichtenberg

15.05.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
16.05.		Obst- und Gartenbauverein Lichtenberg	Ausgabe der Fensterblumen	Bauhof
16.05.	10-13.00 Uhr	JU Lichtenberg	Frühjahrsputz	Rathaus
16./17.05.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
17.05.	16.00 Uhr	Haus Marteau	Führung durch Künstlervilla und Konzertsaal	Anmeldung: https://haus-marteau.de/event/fuehrung-17-05-26/
17.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau	Abschlusskonzert Meisterkurs Gesang (Prof. Christiane Iven)	Online-Kartenreservierung https://haus-marteau.de
18.05.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
19.05.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
20.05.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	Chorprobe	Gemeindehaus Lichtenberg
22.05.	14.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Lichtenberg	Pflanzentausch	Vereinsheim
22.05.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
22.-25.05.		Burgfreunde Lichtenberg	Crana Historica in Kronach	
23./24./25.05.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
24.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau	Abschlusskonzert Meisterkurs Flöte (Prof. Andrea Lieberknecht)	Online-Kartenreservierung https://haus-marteau.de
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



TSV Lichtenberg

Erfolgreiche Neuwahlen

Erfolgreiche Neuwahlen beim TSV Lichtenberg, die zugleich eine „Verjüngung“ der Vorstandschaft mit sich brachten. Nach 15 Jahren kandidierte der erste Vorsitzende Klaus Einsiedel nicht mehr wie auch sein Stellvertreter Michael Braun nach sechs Jahren. Schriftführer Marco Knobloch gab sein Amt ab wie auch Kassier Norbert Rank nach 17 Jahren im Ehrenamt. Als Beisitzer sind Jürgen Lindner und Silke Braun ausgeschieden.

Die ausgeschiedenen engagierten Vorstandsmitglieder Klaus Einsiedel, Michael Braun und Norbert Rank erhielten als Dank für ehrenamtliches Engagement eine personalisierte Zwei-Liter-Flasche des Lieblingsbieres von der Hofer Familienbrauerei Meinel, einen Bierkrug mit Namensgravur und einen Präsentkorb. Getreu dem Spruch „Hinter jedem starken Mann steht eine starke Frau“ gab es obenauf Gutscheine für ein gemeinsames Essen im Restau-

Die Ergebnisse

1. Vorsitzender: Julian Marko
 2. Vorsitzende: Celine Einsiedel
- Schriftführerin: Daniela Plank
Kassier: Daniel Fischer
Ausschuss: Marcel Oelschlegel, Andreas Beyer, Jaqueline Flügel, Michaela Lindner, Klaus Einsiedel und Sabine Brunner.

rant Harmonie in Lichtenberg. Der 363 Mitgliederzählende Verein bietet verschiedene Sparten, deren Spartenleiter einen Einblick ins Geschehen des vergangenen Jahres gaben: Sportabteilung 50 Plus - Brigitte Spörl, Bauch Beine Po - Bärbel Polig, rhythmische Sportgymnastik (Reha-Sport) Anita Diezel, Kickboxen für Kinder - André Herrmann, Kickboxen für Hobby- und Wettkämpfer - Andreas Arlich, Männersport - Andreas Förster, Dart Knights - Julian Marko und von der ausgelagerten Fußballabteilung im 1. FC Höllental Norbert Rank.

Vorsitzender Klaus Einsiedel erinnerte an die Veranstaltungen Weinfest, Burgfest und voradventlicher Weihnachtsmarkt, berichtete von der Bewirtschaftung der „Schlossklause“ und dem Biergarten. „Im vergangenen Jahr haben wir in neue Küchenausstattung sowie neue Türen für die Küche und dem Getränkelager investiert“, teilte der Vorsitzende mit. Investitionen stehen auch in diesem Jahr mit Austausch aller Fenster im Saal an. „Diese Investition ist zwingend notwendig, da einige der Fenster undicht sind. Zudem müssen punktuelle Dachreparaturen durchgeführt werden.“ Neben dem Muss wird es auch wieder „Auffrischungsarbeiten“ im Saal geben. Auch steht der Termin für die dritte Auflage des Weinfestes am 19. September bereits fest. „Das Fest soll fest etabliert werden, da es überragend ankommt, im vergangenen Jahr über 200 Personen“, erläuterte der neue Vorsitzende Julian Marko und teilte mit, dass



Dank an engagierte Vorstandsmitglieder. Im Bild (von links) Michael Braun, Norbert Rank und Klaus Einsiedel.

die Vereinswebsite aktuell komplett überarbeitet und erneuert wird. „Ziel ist es, eine modernere, benutzerfreundlichere und informativere Website bieten zu können.“

Die Zusammenarbeit von „alten Hasen und Frischlingen“ steht im Fokus, der Wille alle im Ver-

einsleben mitzunehmen und einzubinden. „Wir haben das Wirtschaftsteam neu aufgestellt, getreu dem Motto, die Arbeit auf viele Schultern zu verteilen, um den einzelnen zu entlasten. „Auch sind die Öffnungszeiten der Schlossklause angepasst worden.“



Ehrungen für langjährige Treue

Der TSV Lichtenberg ehrte im Rahmen der Jahreshauptversammlung in der eigenen Turnhalle einige treue Mitglieder mit Urkunde und der Vereinsnadel in Gold und Silber. 25 Jahre Mitgliedschaft (Silber): Lukas Albig, Patrick Braun, Sven Brunner und Ursula Singer; 50 Jahre Mitgliedschaft (Gold) Eva-Maria und Detlev Horn, Michael Braun und Evelyn Unglaub, Nach 60 Jahren Treue sind Volker Funk und Hans-Dietrich Laubmann zum Ehrenmitglied ernannt worden. Im Bild (von links) Jürgen Lindner, Julian Marko, Klaus Einsiedel, Sven Brunner, Detlev Horn, Celine Einsiedel, Eva-Maria Horn, Norbert Rank, Volker Funk, stellvertretend für Sohn Patrick Brunner die Mama. Micheal Braun und dritte Bürgermeisterin Bettina Albig, die für Sohn Lukas die Ehrung entgegennahm.



Stark besuchte Jahreshauptversammlung – bei anstehenden Neuwahlen keine Selbstverständlichkeit.

Freie Kindergartenplätze in der Naturkita Krümelburg

In der NaturKITA Krümelburg sind ab September 2026 noch Kindergartenplätze frei. Bei Interesse melden Sie sich gerne unter:

telefonisch: 09288 / 15 14
per E-Mail: kita.lichtenberg@elkb.de

Eine Besichtigung ist jederzeit nach telefonischer Absprache möglich. Das Team der Kita freut sich auf Sie!

Evangel. KiTa-Verband Hochfranken K.d.ö.R
Evangel. NaturKITA Krümelburg
Schulstr. 12, 95192 Lichtenberg



CITO-Event in Lichtenberg

Geocacher schnitten Hänge frei



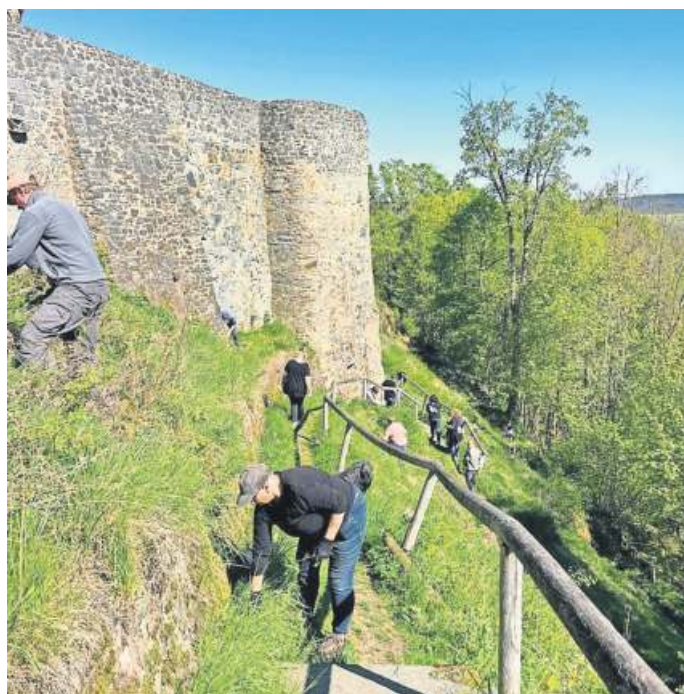
Geocacher trafen sich heuer zum fünften Mal in Lichtenberg, dieses Mal aber nicht zum Müll-sammeln, sondern zum Freischneiden der Hänge rund um die Burgruine. Samstagmittag, auf dem Waldenfelsplatz steht Auto an Auto. Dresden, Coburg, Forchheim, Bamberg, Leipzig, Nürnberg, Gera, Bayreuth weisen einige der Nummernschilder aus. „Die weiteste Anreise hatten Geocacher aus Brunn in Tschechien und insgesamt sind wir heuer 30 Personen“, teilt Kathrin Findeiß aus Naila mit, Organisatorin der Aktion.

Das fünfte Mal in Folge treffen sich Geocacher unter der Regie von Kathrin Findeiß zu einem „CITO-Event“. „Cache In Trash Out“ (CITO) ist eine von der Geocaching-Community unterstützte Umweltinitiative. Geocaching wiederum, auch GPS-Schnitzeljagd genannt, ist eine Art moderne Schatzsuche, ein beliebtes Hobby. Doch dazu waren die Geocacher nicht gekommen, wenn auch in der Nähe der Burgruine ein Cache in luftiger Höhe zu finden ist. „Wir Geocacher leben von der Natur und wollen der Natur wieder was zurückgeben“, erklärt Kathrin Findeiß die Aktion, die heuer

einmal nicht als Müll sammeln über die Bühne geht, sondern als Freischneiden der Burghänge vom Wildwuchs. „Das hier sind Kletterer, die sich mit ihrer Kletterausrüstung so in der Hanglage und an den Burgmauern abgesichert gut bewegen können.“

Mit Astscheren geht's dem Gestrüpp zu Leibe, ob nun Brombeeren oder Himbeeren. Auch an den Burgmauern sind die Geocacher am Seil unterwegs und entfernen das Unkraut. „Gerade aufwachsende Birkenbäumchen können durch die Wurzeln im Mauerwerk Schäden verursachen.“ Emsig sind die Geocacher unterwegs, arbeiten in Teams und gehen systematisch vor. Zweiter Bürgermeister Matthias Quehl kommt vorbei und betont, dass die Geocacher inzwischen zu einem festen Bestandteil der Gemeinschaft geworden sind. „Nicht nur, weil ihr mit euren Caches Abenteuer und Freude in die Region, insbesondere nach Lichtenberg bringt, sondern vor allem, weil ihr echten Zusammenhalt lebt.“ Der Bürgermeisterstellvertreter dankt für die Arbeiten an den steilen, schwer zugänglichen Hängen. „Das

Buschwerk zu entfernen, die Flächen zu befreien, ist keine leichte Aufgabe, aber ihr packt an und dies mit Ausdauer, Teamgeist und einer beeindruckenden Selbstverständlichkeit.“ Die Stadt dankte den Geocachern für ihre ehrenamtliche, unentgeltliche Arbeit und Engagement nicht nur mit Worten, sondern auch Getränken und einer Brotzeit. Durch die Teilnahme an einem CITO – sei es beim Müllsammeln, Bäume pflanzen oder Arbeiten in Biotopen – werde die Welt zu einem besseren Ort. „Jeder CITO, an dem wir teilnehmen, ist ein Beweis für unsere Fürsorge, die Fürsorge für andere, unsere Community und unseren Planeten.“ Jede gesammelte Tüte Müll, jeder gepflanzte Baum oder jedes umgesetzte CITO-Projekt trägt zum großen Ziel bei, das globale Geocaching-Spielfeld besser zu hinterlassen als es vorgefunden wurde. Seit 2002 haben mehr als 770.000 Geocacher über 43.000 CITO in 152 Ländern besucht und geholfen, durch die Wiederherstellung von Lebensräumen, Müllentfernung und andere Hilfsprojekte die Umwelt zu verbessern.



Lichtenberg räumt auf – Frühjahrsputz der Jungen Union (JU) am 16. Mai

Am Samstag, 16. Mai, heißt es in der Zeit von 10 bis 13 Uhr „Lichtenberg räumt auf – Frühjahrsputz der Jungen Union (JU)“. Anfang des Jahres hatten die JU-Mitglieder Ideen gemeinsame Aktionen gesammelt. „Wir wollen gerne etwas auf die Beine stellen, dass unserer Stadt einen Mehrwert bietet“, erklärt Vorsitzende Nathalie Quehl und betont zugleich, dass dies die Auftaktveranstaltung von weiteren JU-Aktionen/Veranstaltungen in diesem Jahr sei. „Wir sind noch in der Planungsphase.“ Start zum Frühjahrsputz ist um 10 Uhr an der TSV-Turnhalle am Schlossberg. „Hier treffen sich dann auch zum Abschluss alle Helfer wieder gegen 13 Uhr zu einer kleinen Stärkung. „Abfallzangen und -beutel stellt uns die Stadt zur Verfügung, aber gerne kann auch eigene Ausrüstung mitgebracht werden“, erläutert die Vorsitzende und dankt der Sozialbeauftragten der Stadt, Bettina Albig für die Unterstützung. „Sinnvoll wären auf jeden Fall Arbeitshandschuhe und wenn vorhanden eine Warnweste“, betont Nathalie Quehl und weiß um eine kleine zur Verfügung stehende Reserve an Warnwesten. „Diese dienen der eigenen Sicherheit.“ Ansonsten kann gerne mitgebracht werden, was die eigene Sammlung so hergibt von Besen über Rechen, kleinen Harken bis hin zu Eimern oder sogar Schubkarren. Zweiter JU-Vorsitzender Lukas Albig unterstreicht, dass die Aktion „Lichtenberg räumt auf“ zwar von der Jungen Union initiiert und organisiert wird, aber Jeder gerne mitmachen kann. „Auch wenn er sich nicht mit der Partei identifiziert, die Aktion ist für unsere Heimatstadt Lichtenberg.“ Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung per Mail an ju.lichtenberg@web.de mit der jeweiligen Helferanzahl gebeten. „Kurzentschlossene sind aber natürlich auch herzlich willkommen.“





Sitzung des Gemeinderates Issigau

Am Montag, den 18. Mai 2026
findet um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Issigau
eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Sitzungsteil:

- TOP 1 Vereidigung der neu gewählten Ratsmitglieder
- TOP 2 Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Stellvertreter des Ersten Bürgermeisters
- TOP 3 Wahl des 2. Bürgermeisters
- TOP 4 Vereidigung des 2. Bürgermeisters
- TOP 5 Wahl der weiteren Stellvertreter des Ersten Bürgermeisters
- TOP 6 Vereidigung der weiteren Stellvertreter des Ersten Bürgermeisters

- TOP 7 Bildung und Besetzung von Ausschüssen
- TOP 8 Bildung und Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses und der Bestellung des Ausschussvorsitzenden und Stellvertreters
- TOP 9 Bestellung eines Ausschussmitgliedes für den Abwasserverband Selbitztal
- TOP 10 Bestellung von Delegierten für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg
- TOP 11 Verabschiedung der Geschäftsordnung und Beschluss über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
- TOP 12 Information des Ersten Bürgermeisters
- TOP 13 Anfragen des Gemeinderates

Gemeinde Issigau, 08.05.2026
Dieter Gemeinhardt
Erster Bürgermeister



Aus Issigau

VdK Issigau feiert seine Mütter

Der VdK-Ortsverband Issigau hatte zur traditionellen Muttertagsfeier ins Gemeindehaus eingeladen - eine Nachmittagsveranstaltung in gemütlicher Atmosphäre bei süßen und deftigen Leckereien, alles hausgemacht. Einmal mehr diente die Veranstaltung, den Müttern für ihre Fürsorge und Unterstützung, Kraft, Geduld und Liebe zu danken und einen gemeinsamen, wertschätzenden Nachmittag zu genießen. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt betonte, dass Mütter gar oft die eigenen Bedürfnisse für die Familie zurückstellen. „Das verdient Respekt, Anerkennung und Dank.“ Er schloss seine Worte mit einem Gedicht „Ein Leben lang, gibt sie uns Halt.“ Auch Frauenbeauftragte Marianne Gemeinhardt bereicherte die Feier mit einem Gedicht über das „Mutter sein“. Die Vor-



sitzende des Issigauer VdK, Helga Frank-Preston wünschte einige Stunden in geselliger Runde, dankte den Akteuren rund um die Muttertagsfeier mit Backen und Dekorieren. „Torten wie vom Konditor.“ In geselliger Runde wurde viel erzählt, gelacht und die Gemeinschaft genossen.



1. FC Höllental

Punktspiele der SG Höllental-Saaletal:

A-Klasse

Samstag, 16.05. 14:00 Uhr in Issigau
SG2 Saaletal II/Höllental II – SG1 Kleinschwarzenbach II/
Döbra II

Kreisklasse

Samstag, 16.05. 16:00 Uhr in Issigau
SG1 Höllental I/Saaletal I – TV Kleinschwarzenbach

Training Herren: Dienstag und Donnerstag je 18:30 in Issigau



Jubelkonfirmation in Issigau – 17.05.2026

Der Festgottesdienst in der Simon-Judas-Kirche beginnt um 10.00 Uhr und wird von Pfarrer Kornelius Holmer gehalten.

Silberne Konfirmanden (25 Jahre)

Cecil von Reitzenstein, Konradsreuth
Sebastian Veit, Issigau
Andreas Weber, geb. Langheinrich, Schwarzenbach a. Wald
Bianca Klammer, geb. Spörl, Hof
Selina Schmidt, geb. JohnBerg OT, Rothleiten
Marion Stöcker, Issigau

Goldene Konfirmanden (50 Jahre)

Roland Haas, Issigau
Bernhard Roth, Issigau
Stefan Spörl, Issigau
Max Wurzbacher, Issigau
Anja Haas, geb. Sell, Berg, OT Rothleiten
Doris Lenk, geb. Beyer, Berg, OT Bruck
Ute Mockert, Regensburg
Bärbel Ney, Lichtenau
Sibylle Simon, geb. Zausig, Issigau
Heidi Singer, geb. Munzert, Issigau

Diamantene Konfirmanden (60 Jahre)

Helmut Bayreuther, Issigau
Thomas Geupel, Bornheim
Astrid Saucerbruch, geb. von Reitzenstein, Bonn
Helga Hopf, geb. Schöpf, Hof
Erika Schultz, geb. Edelman, Döhlau
Waltraud van Holt, geb. Heinrich, Oberkotzau

Eiserne Konfirmanden (65 Jahre)

Bernd Wurzbacher, Laaber
Waltraud Jahn, geb. LeidelHof
Regina Narr, geb. Meißner, Issigau
Annerose Stöcker, geb. Nickl, Issigau

Gnaden Konfirmanden (70 Jahre)

Renate Höllering, geb. Frank, Issigau
Monika Maryniak, geb. Hetzel, Issigau
Karin Stumpf, geb. Leupold, Issigau



Jahreshauptversammlung der CSU Issigau

Erfolgreiches Jahr dank harter Arbeit und geschlossenem Auftreten

Der CSU-Ortsverband hatte zur Jahreshauptversammlung ins „Schloss“ eingeladen. Vorsitzender Johannes Franz blickte auf ein erfolgreiches Jahr zurück und bilanzierte: Das Projekt Kommunalwahl war für unseren Ortsverband ein großer Erfolg. „Es ist uns gelungen, nicht nur mit unserem Bürgermeisterkandidaten direkt im ersten Wahlgang das Vertrauen der Bürger wieder zu gewinnen, sondern auch unsere sechs Sitze im Gemeinderat zu halten. Das ist in einer kleinen Gemeinde wie Issigau keine Selbstverständlichkeit. Es ist das Ergebnis harter Arbeit, einer starken Liste und eines geschlossenen Auftretens. Der Erfolg ist vor allem auf eines zurückzuführen: auf euch als Kandidaten.“ Franz bilanzierte, dass der Social-Media-Auftritt gezeigt

hat, dass Kommunalpolitik nicht mehr nur am Stammtisch, auf Veranstaltungen oder über klassische Wahlwerbung stattfindet. „Man muss die Menschen dort erreichen, wo sie sich informieren.“ Rückblickend bleibt zu sagen, dass viel richtig gemacht worden ist – mit einer starken Liste, einem engagierten Bürgermeisterkandidaten, einem aktiven Team und einen Wahlkampf, der in der Gemeinde wahrgenommen wurde. „Der Erfolg gehört nicht einer einzelnen Person. Er gehört allen, die mitgearbeitet, verteilt, gestaltet, formuliert, organisiert, unterstützt und motiviert haben. Deshalb möchte ich heute ausdrücklich allen Danke fürs vielfältige Engagement sagen.“ Der Vorsitzende unterstrich, dass es nun darum gehe, das Vertrauen zu rechtfertigen und

dies durch verlässliche Arbeit. Auch erinnerte Johannes Franz an das „Adventseinläuten“ im Eichele-Garten als schönen traditionellen Bestandteil des Jahres, einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in Issigau. „Eine Änderung gab es bei einer langjährigen und sehr wertvollen Aufgabe innerhalb unseres Ortsverbandes“, informierte der Vorsitzende. Siegfried Stumpf hat über Jahrzehnte hinweg die Glückwunschkarten zum Geburtstag der Mitglieder sowie für die Issigauer Bürger geschrieben. „Das war keine kleine Nebensache, sondern ein stiller, verlässlicher Dienst, der viel mit Wertschätzung, persönlicher Ansprache und Zusammenhalt zu tun hat.“ Aus persönlichen Gründen hat Siegfried Stumpf um die Abgabe der Aufgabe gebeten. „Wir sagen



Siegfried Stumpf hat über Jahrzehnte im Stillen gewirkt.

ausdrücklich vielen, vielen Dank für deinen, bestimmt auch deiner Frau Karin, Einsatz über all die Jahre hinweg. Solche Dienste geschehen oft im Hintergrund, prägen aber das Bild eines Ortsverbandes ganz wesentlich mit.“ Die Tradition soll fortgesetzt werden, versicherte der Vorsitzende. Für das laufende Jahr ist das Adventseinläuten ebenso geplant wie die Weihnachtsfeier. „Damit wollen wir auch außerhalb der politischen Sacharbeit den persönlichen Aus-

tausch, das Miteinander und den Zusammenhalt im Ortsverband weiter pflegen.“ Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gab einen Einblick in die zurückliegende Arbeit des Gemeinderates und die Projekte der Gemeinde. Eingangs war den langjährigen und treuen Mitgliedern Helmut Frank und Peter Meinelschmidt in einer Gedenkminute gedacht worden. Die anstehenden fünf Ehrungen für langjährige Treue werden im Rahmen der Weihnachtsfeier überreicht.

Seit 60 Jahren verheiratet

Hiltrud und Johann Langer feierten Diamantene Hochzeit

Hiltrud und Johann Langer aus Issigau sind seit 60 Jahren verheiratet und feierten nun Diamantene Hochzeit. „Ich war zehn Jahre, da haben wir uns das erste Mal auf dem Feld beim Kartoffelgraben gesehen“, erzählt Hiltrud Langer, gebürtige Issigauerin. Johann Langer stammt aus Hermannstadt in Tschechien, kam als Heimatvertriebener in den Frankenwald, erst nach Bad Steben und dann nach Issigau genauer gesagt in die Einöde Sinterrasen. „Als ich 17 Jahre war, haben wir uns in der Mühle auf dem Kärwatz wieder getroffen und seitdem sind wir zusammen.“ Fünf Jahre hats dann noch bis zur Hochzeit gedauert, damals bei schönem Wetter und nicht im Dauerregen wie zum Jubelfest. In die Schar der Gratulanten reihte sich vom CSU-Ortsverband Stefan Braitmaier mit einem Präsent, Pfarrer Kornelius Holmer mit einem Blumengruß und Bürgermeister

Dieter Gemeinhardt mit Präsent und dem Glückwunschscheiben von Landrat Dr. Oliver Bär ein. „Vom Ministerpräsidenten kam gestern schon das Glückwunschscheiben“, verrät Hiltrud Langer. Das Jawort gab sich das Paar vor Bürgermeister Heiner Köcher und den kirchlichen Segen erhielten sie von Pfarrer Friedrich Werner in der Issigauer Simon-Judas-Kirche. Eine Tochter, eine Enkelin und die dreijährige Urenkelin Filomena zählen zur Familie. 1960 begann der Hausbau, 1961 erfolgte der Einzug. Einzelhandelskauffrau hat die Jubilarin gelernt, arbeitete eine Zeitlang bei der Firma Puff in Issigau, später dann im Zentralkauf in Hof. Der Jubilar hat Polsterer bei Heiner Bayreuther in Issigau gelernt, arbeitete dann bei einer Baufirma. Als dies körperlich nicht mehr möglich war, wechselte Johann Langer zur Frankenpost, arbeitete dort 30 Jahre bis zur Rente als

Pförtner, erst im Druckzentrum, dann im Verlagsgebäude in der Poststraße. Neben der Arbeit gab es auch Hobbys. Der Jubilar züchtete einige Jahre Kaninchen der Rasse Helle Großsilber. „Weng verrückt waren wir alle zwa scho“, lacht Hiltrud Langer und erinnert, dass nach dem Aus der Kaninchenzucht es nacheinander weiterging mit Gänsen, Enten, Hähnchen, Puten und Fasanen. Zurückgeblickt erzählen sie auch von Tanzbesuchen in der näheren Umgebung und Wanderurlauben. „Wir gehen auch jetzt noch gerne spazieren, so weit und solange halt die Füße noch tragen“, lacht Johann Langer, der immer einen flotten Spruch auf den Lippen hat. Nach dem Geheimnis der langen Ehe gefragt, sagt er: „Man braucht halt starke Nerven.“ Hiltrud Langer nimmts gelassen und sagt: „Geduld und Zusammenhalt.“ Johann Langer zählt zu den treuen Mitgliedern des



Im Bild das Diamantpaar Hiltrud und Johann Langer, dahinter (von links) Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Pfarrer Kornelius Holmer und vom CSU-Ortsverband Stefan Braitmaier und davor Enkelin Nadine, Tochter Claudia mit dem größten Liebling, Urenkelin Filomena.

Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins Issigau, Hiltrud Langer hält dem Issigauer CSU-Orts-

verband die Treue und dem Obst- und Gartenbauverein Issigau-Reitzenstein.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben
Fr., 15.5., 19.30 Uhr: Komplet, Alte Wehrkirche St. Walburga
So., 17.5., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst – Lutherkirche; 9.15 Uhr: Kindergottesdienst – Start im Hauptgottesdienst; 10.30 Uhr: Führung in der Wehrkirche
Mo., 18.5., 19.30 Uhr: Offenes Singen im Kurpark (Pavillon am Klenzebau) mit KMD Stefan Romankiewicz
Di., 19.5., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7
Do., 21.5., 19 Uhr: BeSINNzeit – Wiese oberhalb der Wehrkirche (bei schlechtem Wetter innen); 19.30 Uhr: Frauentreffpunkt „Dankstelle“ – Martin Luther Haus
Fr., 22.5., 19.30 Uhr: Komplet – Alte Wehrkirche St. Walburga

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr., 15.5., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So., 17.5., 9 Uhr: Wort-Gottes-Feier
Do., 21.5., 19 Uhr: Rosenkranz
Fr., 22.5., 16:15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 17.5., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 19.5., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
Fr., 15.5., 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal
Sa., 16.05. 19.30 Uhr Bibel & Mehr
So., 17.05., 8.30 Uhr: **Predigtgottesdienst Untertiefengrün entfällt**, 9.30 Uhr Hauptgottesdienst
Mo., 18.05. 14 Uhr Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 20.05. 19.30 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 22.05. 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal

Geroldsrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsrün
So, 17.5.10 Uhr: Gottesdienst in der Jakobuskirche
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus
14.30 Uhr: Andreaskellercafé
Mi, 20.5.16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus
19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach
So, 17.5. 18 Uhr: Gottesdienst in freier Form in der Johanneskirche
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsrün:
Das Pfarramtsbüro ist in dieser Woche nur am Dienstag von 9-11 Uhr und am Freitag von 9-12 Uhr/15-17 Uhr besetzt!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach
So., 17.05., 9.30 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation
St. Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 16.5., 10 Uhr: Musikgottesdienst in der Adventgemeinde in Hof – der Gottesdienst in Langenbach entfällt !

Sa., 23.05.: 9.30 Uhr – Bibelgespräch
10.30 Uhr – Predigt: Günther Czernotzki

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg
Fr. 15.05, 15 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus mit Stefan Romankiewicz „gemeinsames Singen“
So., 17.05 kein Gottesdienst, da Jubelkonfirmation in Issigau
Mo., 18.05 15.30 Uhr JUKU Jugendkunstmobil im Gemeindehaus
Do., 21.05 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau
So., 17.05. Exaudi, 10 Uhr : Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation, Simon-Judas-Kirche Issigau mit: Pfr. Kornelius Holmer

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
Sa, 16.05., 9 Uhr : Konfi 3, Bonhoefferhaus
16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So, 17.05. Exaudi, 10 Uhr : Gottesdienst mit den Konfi 3 Kindern Stadtkirche Naila, 11 Uhr : Bücherflohmarkt, Dekanat und Pfarramt Naila, 15 Uhr : Orgelmusik zur Marktzeit : „Die Orgel tanzt“ mit Kantorin Sophia Lederer, Stadtkirche Naila
Mo, 18.05., 14 Uhr : Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di, 19.05., 14 Uhr : Gemeindebücherei geöffnet
19 Uhr : Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi, 20.05., 9.30 Uhr : Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 21.05., 14.30 Uhr : Seniorennachmittag mit Adrian Roßner (Starke Frauen), Bonhoefferhaus
15 Uhr : Gemeindebücherei geöffnet
19.30 Uhr : Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün
So, 17.05. Exaudi, 10.15 Uhr : Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst, Gemeindehaus
Di, 19.05., 19.30 Uhr : Posaunenchor, Gemeindehaus
Mi., 20.05., 19.30 Uhr : Probe Singkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz
–

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
Fr., 15.5., 19 Uhr: Jugendkreis
So., 17.5., 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche
Mi., 20.5., 15 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09282/12509 im Kirchweg 2 (Gemeindehaus) mittwochs von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün
–

Kath. Pfarrgemeinde „Verkärung Christi“
So., 17.5., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz ; 10:30 Uhr: Hl. Messe; 11:30 Uhr: Katechismusvortrag Eltern mit Kind Die Auferstehung
Mi., 20.5., 8:30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz; 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Fr., 15.5., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendpreis
Sa., 16.5., 9 Uhr: EntdeckerKids
So., 17.5., ab 13 Uhr: Naalicher Frühling; 18 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Mo., 18.5., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; 19 Uhr: Jugendbibelkreis; 20 Uhr: Frauenmissionsgebetsstunde
Di., 19.05., 8.30 Uhr: Gebetskreis, 14.30 Uhr: Seniorencafé
Do., 21.05., 14 Uhr: Begegnungscfé
Fr., 22.05., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
Sa., 23.05., 19 Uhr: Eröffnung Pfingsttagung Bobengrün,
So., 24.05.: kein Gottesdienst in Naila
10 Uhr: Waldgottesdienst in Bobengrün
14.30 Uhr: Festversammlung Bobengrün, 19.30 Uhr: Jesus Night in Bobengrün
Mo., 25.05., 10 Uhr: Schlussversammlung in Bobengrün,
18 Uhr: Gottesdienst in der LKG

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
Do., 21. 05., 20 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in Selbitz, Feldstr. 2
So., 24. 05., 10 Uhr Pfingstgottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2, mit Ruthild Stainless

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Am **Sonntag, den 17.5.** treffen sich alle um 10 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Bin ich auf dem Weg zum ewigen Leben?“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an W. Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 14.00 Uhr: Sofa - Sonntag für alle (monatl. am 2. Sonntag), 17.30 Uhr: SK Sport - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training: 18.00 Uhr: Jugend, 20.00 Uhr: Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungschar - Kinder 8 bis 12 Jahre, 19.45 Uhr: Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.30 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald
Fr., 15.5., 19.30 Uhr: Posaunenchor
Sa., 17.5., 14 Uhr: Beichtgottesdienst zur Jubelkonfirmation
So., 17.5., 9 Uhr: Jubelkonfirmation
Mo., 18.5., 16 Uhr: Jungschar, 18 Uhr: Friedensgebet
Do. 21.5., 14 Uhr: Gemeindenachmittag, 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra
–

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
So., 17.5., 10 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Ingrid Schübel
Mo., 18.5., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 19.5., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 21.5., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein
So., 17.5., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach
--

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr., 15.5., 17 Uhr: Jungschar für Jungs: Raus an die frische Luft, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 17.05. 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 18.05. 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 22.05., 17 Uhr Jungschar für Jungs: Das Runde muss uns Eckige, 18.30 Uhr Teeniekreis
Samstag 23.05. - Montag 25.05.: Pfingsttagung in Bobengrün

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10
Samstag 16.05. um 18 Uhr.
Predigtreihe „Power up“ mit dem Thema: Die Taufe im Heiligen Geist. Anschließend gemeinsames Essen.

Freie Christengemeinde Sängerwald
So 17.05., 9.30 Uhr Gottesdienst
Mi 20.05., 19.30 Uhr Mitarbeitertreffen

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Do., 21. 05., 20 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in Selbitz, Feldstr. 2
So., 24. 05., 10 Uhr Pfingstgottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2, mit Ruthild Stainless

Der Vollmond lässt grüßen



Den ersten Mai-Vollmond hat WIR-Leser Stefan Fankhänel aus Berg im Bild festgehalten. Der Mai 2026 ist in diesem Jahr ein besonderer Monat, da es am 31. Mai erneut einen Vollmond gibt.

Veranstaltungen in der Region

16./17.05.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
17.05.	14.00 Uhr	TSV Carlsgrün Frankenwald	1. Adelberg-Lauf	Vereinsturnhalle TSV Carlsgrün, Turnhallenweg 2, Bad Steben
17.05.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Eisenbahnfest – Andampfen im Froschgrüner Park – Es sind 2 Dampflokomotiven und mehrere Gastfahrer mit ihren Parkeisenbahnen angemeldet worden	Froschgrüner Park
18.05.	19.00 Uhr		Grenzer-Stammtisch	Gasthaus Wagner, Nordhalben
21.05.	19.00 Uhr	Mindful Moments	Kurs: Entspannt Leben beginnt mit einem Atemzug	Forum Naila, Anmeldung: mindul_moments@gmx.de , 0175/3658483
23./24./25.05.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
24.05.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
17.05.		Stadt Naila	Nailaer Frühling in der Nailaer Innenstadt	
17.05.	16.00 Uhr	Haus Marteau	Führung durch Künstlervilla und Konzertsaal	Anmeldung: https://haus-marteau.de/event/fuehrung-17-05-26/
17.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau	Abschlusskonzert Meisterkurs Gesang (Prof. Christiane Iven)	Online-Kartenreservierung https://haus-marteau.de
20.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau	Meisterkonzert Kammermusik Nina Janßen-Deinzer (Klarinette), Martin Funda (Violine), Johannes Krebs [Violoncello], Özgür Aydin (Klavier) AUSVERKAUFT	Online-Kartenreservierung https://haus-marteau.de
24.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau	Abschlusskonzert Meisterkurs Flöte (Prof. Andrea Lieberknecht)	Online-Kartenreservierung https://haus-marteau.de
26.05.	14.30 Uhr	PRöD Naila	Monatsversammlung mit Referenten vom BRK „Erste Hilfe für Senioren“	Gasthaus Froschgrün
30./31.05.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
30.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau	Abschlusskonzert Meisterkurs Viola (Prof. Hariolf Schlichtig)	Online-Kartenreservierung https://haus-marteau.de
31.05.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
07.06.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Thierbacher Mühle/ Parkplatz am Eingang zum Froschbachtal
Di.	17.00 Uhr	VfR Steinbach	Lauftreff/Joggingrunde	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach (Infos: 0171 2227832)
Mi.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Naila, Bahnhof (GleisEins)
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih: Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Easy-Imbiss Marxgrün

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Industriekaufmann m/w/d

in Vollzeit (40,00 Stunden/Woche)
für Auftragsbearbeitung und
allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Wir erwarten:

- abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung
- Flexibilität, Teamfähigkeit, gute Auffassungsgabe

Wir bieten:

- 30 Tage Urlaub
- Sonderzahlungen, Gutscheine und weitere Benefits
- Fahrradleasing

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:



Gesellschaft für textile Kunststoffanwendung mbH & Co. KG
Nailaer Str. 6 • 95152 Selbitz

Lieber Fabian,



Wir wünschen Dir:

- die FREIHEIT, Deinen eigenen Weg zu gehen
- den MUT, Dir immer selbst treu zu bleiben
- den FRIEDEN, Dich stets zu mögen, wie Du bist
- das GLÜCK, immer gute Freunde zu haben
- die ZEIT, um die Welt zu erkunden und
- die ERKENNTNIS, dass Du ein wunderbarer Mensch bist.

Die besten Wünsche zu Deiner Konfirmation

- wir lieben Dich. Mama & Papa



Schwarzenbach am REWE

Samstag, 16.05. und 30.05.

Geroldsgrün gegenüber von Faber Castell

Dienstag, 19.05. und 02.06.

Helmbrechts

jeden Donnerstag

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €



HÜPFBURGVERMIETUNG

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
info@reuthers-grill.de
Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de



Therapie- & Trainingszentrum
Martinsberg 3a · 95119 Naila



Wir laden euch herzlich ein!

» Pre-Opening

📅 15.05.2026 ⌚ 13 – 19:00 Uhr

- ✓ Experten unserer Partner vor Ort (EGYM, SKILLCOURT u.v.m.)
- ✓ Wirkung & Ziele direkt erklärt
- ✓ Für jedes Alter, Fitnesslevel und alle Neugierigen

Physiotherapie · Osteopathie · SKILLCOURT · Laufschule
EGYM · Fitnessbereich mit Betreuung · EMP Chair
Ballancer® · Lounge · Hausbesuche u.v.m.

www.physiopoint-vogt.de

PHYSIO POINT
Therapie & Trainingszentrum